

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 205.

Leipzig, Donnerstag den 3. September 1908.

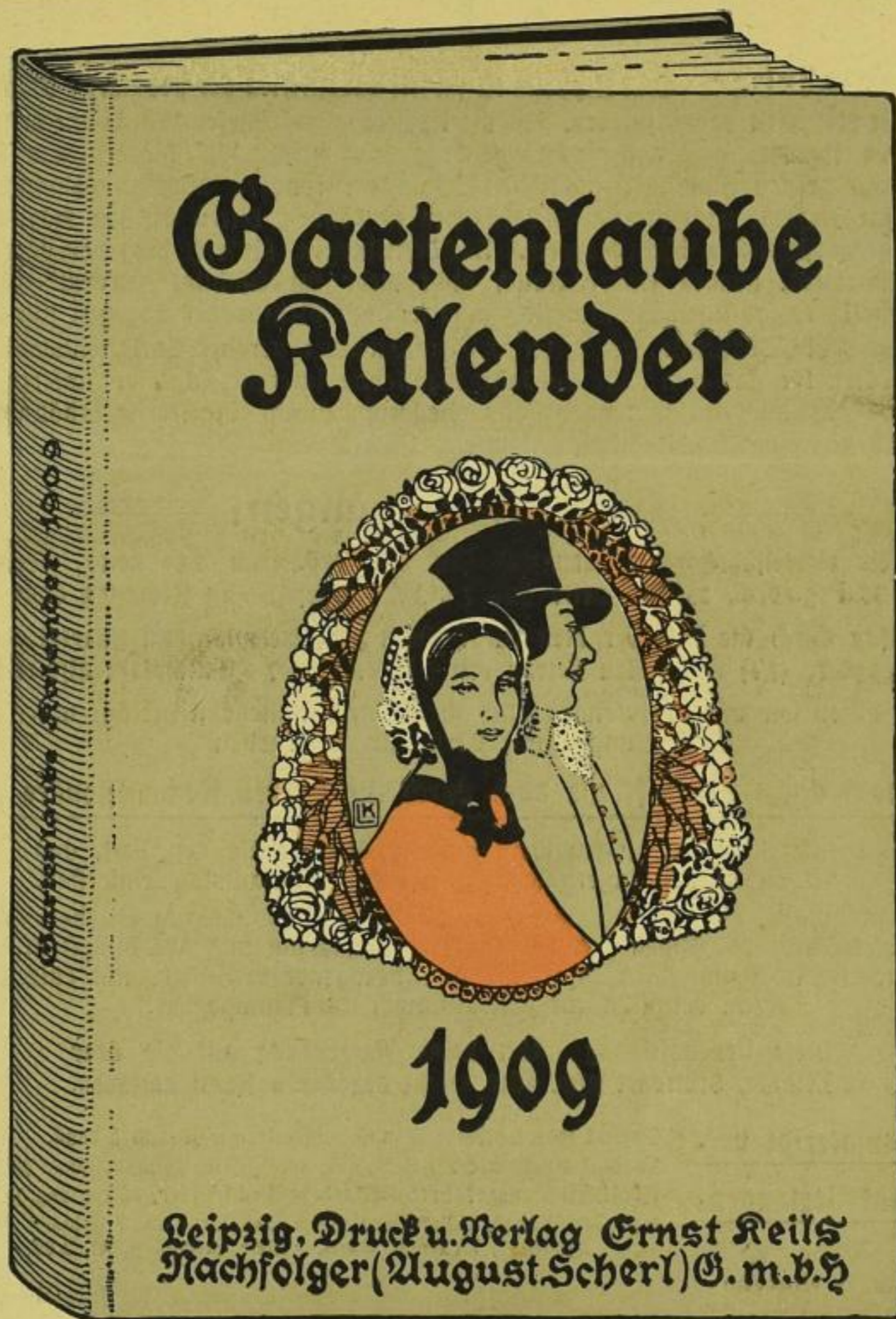
75. Jahrgang.

Sobald erschienen!

Sofort bestellen!

Nicht liegen lassen!

Z



Preis M. 1.— ord.

75 Pf. netto und 13/12,
bei Barbezug 7/6

Partien über 100 liefern wir à 60 Pf. bar
ohne Freieremplare, von 200 Exemplaren
an auf Wunsch direkt emballagefrei.

②

Mit der am 3. Oktober zur Ausgabe kommenden No. 40
beginnt das vierte Quartal des 13. Jahrganges der

Münchener „Jugend“.

Die Nummer bringt als Titelbild in Vierfarbendruck ein Porträt des Grafen

Zeppelin

von **H. Weisgerber**. Graf Zeppelin ist zurzeit unbestritten der populärste Mann Deutschlands. Es ist daher mit Sicherheit vorauszusehen, daß die Nachfrage nach dieser auch in ihrem sonstigen Inhalt sehr interessanten Nummer eine außerordentlich rege sein wird. Wir fördern das Interesse durch Inserate, nicht nur in den führenden politischen Zeitungen, sondern auch in zahlreichen Provinzialblättern. Um die Auflage noch rechtzeitig bestimmen zu können, bitten wir um möglichst umgehende Angabe Ihres voraussichtlichen Mehrbedarfes. Nachbestellungen, die erst kurz vor oder bei Erscheinen der Nummer eintreffen, können wahrscheinlich nicht mehr berücksichtigt werden. Wir liefern wie gewohnt in Höhe Ihrer sonstigen Kontinuation auch à cond., Mehrbedarf dagegen nur fest bezw. bar.

Es ist uns ein Bedürfnis, bei dieser Gelegenheit dem verehrl. Sortimentsbuchhandel unsern Dank auszusprechen für das von Jahr zu Jahr wachsende Interesse, das er unserer Zeitschrift entgegenbringt und das auch im laufenden Jahr wiederum durch eine starke Erhöhung der Auflage zum Ausdruck gekommen ist. Nachstehend unsere

Bezugsbedingungen:

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) Mk. 4.— ord., Mk. 2.80 netto, Freixemplare 7/6. Einzelnummern 35 Pfg. ord., 23 Pfg. netto und 7/6 bei Barbezug. In Rechnung ohne Freixemplare.

Bei Bezug durch die Post vergüten wir 1 Mark pro Exemplar und Quartal und für Freixemplare (7/6) den vollen Betrag von 4 Mark, für 7/6 Exemplare also 10 Mark.

Postquittungen bitten wir uns einzusenden oder die dafür entfallenden Beträge unter Beifügung der Quittungen mit Barfaktur zu erheben.

Hausgabe sowohl durch die Post als auch durch die Herren Kommissionäre am Samstag.

Die direkten Sendungen werden ebenfalls so zeitig expediert, daß dieselben überall innerhalb Deutschlands am Samstag eintreffen.

Um es auch Handlungen, die am Samstag keine Sendungen aus Leipzig etc. beziehen, zu ermöglichen, einige Exemplare ohne Risiko zum Einzelverkauf rechtzeitig und auf billigstem Wege kommen zu lassen, nehmen wir Remittenden durch die Post bezogener Exemplare mit Einzelberechnung an und vergüten für jede Nummer 18 Pfennige bar.

Diese Vergünstigung findet keine Anwendung auf die über Leipzig, Stuttgart usw. oder direkt bezogenen Kontinuationen.

Als Vertriebsmaterial versenden wir auf Verlangen:

Jugend 1908 beliebige Nummern in mässiger Anzahl à cond.
Farbige Prospekte zur Beilage in Ihre Journalkontinuationen gratis.
Künstlerisch ausgeführte dreifarbigte Blechschilder, 30 cm lang, 9,5 cm hoch, gratis.
1 großes Plakat, 133 : 86 cm, mit 5 Titelbildern und 7 farbigen Uollbildern aus der „Jugend“, 1 Exmpl. gratis, weitere Exmpl. je M. 2.50.

Wir bitten, zu verlangen!

Hochachtungsvoll

München und Leipzig, 1. September 1908.

Verlag der „Jugend“.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 205.

Leipzig, Donnerstag den 3. September 1908.

75. Jahrgang.

Amtlicher Teil. Bekanntmachung. Verzeichnis

der im Monat August 1908 bei der Geschäftsstelle hinterlegten **Rundschreiben** mit eigenhändiger Unterschrift.*)

E. F. Amelangs Verlag in Leipzig f. F. Boldmar.

Cl. Attenkofer'sche Buchh. u. Buchdr. in Straubing. Herr Georg Huber verkaufte die Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung an Herrn Wilhelm Pielticker mit Aktiva und Passiva, der dieselbe unter der Firma Cl. Attenkofer'sche Sortiments-Buchhandlung Inhaber: Wilh. Pielticker weiterführt. Komm.: Enobloch. Die Verlagsbuchhandlung wird von Herrn Georg Huber unter der Firma Cl. Attenkofer'sche Verlagsbuchhandlung Georg Huber fortgeführt. (15. August 1908.)

Carl Enobloch in Leipzig. Die Herren Alfred Boerster, Hans Boldmar, Johannes Ziegler, Alfred und Hans Staackmann wurden als Teilhaber in die bisher von den Herren Johannes und Otto Cyriacus geführte Firma aufgenommen. (August 1908.)

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung in Köln (Rh.). Herr Wilhelm Laber sen. ist durch Tod aus der Firma ausgeschieden, während Herr Wilhelm Laber jun. in die Firma eingetreten ist und dieselbe in Gemeinschaft mit dem bisherigen Teilhaber, Herrn Dr. jur. Erwin Laber, weiterführt. (13. Mai 1908.)

A. Sawlizek in Zawodzie (Kr. Kattowitz). Die Buch- und Papierhandlung wurde ohne Aktiva und Passiva von Frau Emilie Wanke übernommen, die das Geschäft unter der Firma A. Sawlizek's Nachf., Emilie Wanke weiterführen wird und mit der Leitung des Geschäfts ihren Sohn, Herrn Arved Wanke, betraut hat. Komm. Boldmar. (Juli 1908.)

Carl Kliner in Leipzig. Herr Hugo Kittenberg erwarb die Firma Carl Kliner Musik-Verlag und Sortiment mit allen Rechten und Vorräten, jedoch ohne Passiva, käuflich von Herrn Conrad Glaser in Leipzig und führt das Geschäft unter der gleichen Firma fort. (31. Juli 1908.)

Rober C. F. Spittlers Nachfolger in Basel. Frau Maria Rober-Gobat erteilte ihrem Sohn, Herrn Dr. jur. Alfred Rober, Procura. Die an Herrn Johannes Hermann erteilte Procura ist erloschen, während die Procura des Herrn Karl Krafting bestehen bleibt. (1. Juli 1908.)

Albert Koch & Co. in Stuttgart f. F. Boldmar.

Die New Yorker Echo Publ. Co. in New York gliederte ihrem Zeitungs-Unternehmen eine moderne Buchhandlung an unter der Firma The New Yorker Echo Book Store. Komm.: Breitkopf & Härtel. (Juli 1908.)

Herr M. Niemiarkiewicz in Posen eröffnet am 1. September d. J. eine Buch- und Musikalien-Handlung nebst Antiquariat. Komm.: Boldmar. (August 1908.)

Herr Carl Otto in Delmenhorst eröffnet Anfang Oktober 1908 eine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung. Komm.: Fleischer. (September 1908.)

L. Staackmann in Leipzig f. F. Boldmar.

In die Firmen F. Boldmar, L. Staackmann, Albert Koch & Co., E. F. Amelangs Verlag in Leipzig, Stuttgart, Berlin traten die Herren Johannes und Otto Cyriacus in Fa. Carl Enobloch in Leipzig als Teilhaber ein. (August 1908.)

*) Da öfters Rundschreiben über Geschäfts-Gründungen oder Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Übersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen tatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenenfalls die betreffenden Firmen an die Einsendung zu erinnern.

Julius Weiß Musik-Verlag in Berlin. Nach Ausscheiden des bisherigen Mitinhabers der Firma, Herrn Max Weiß, ist Herr Walter Thomaß als Teilhaber in die Firma eingetreten. Herr Otto Weiß und Herr Walter Thomaß vertreten die Firma gemeinsam. (1. Juli 1908.)

Otto Wigand Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei m. b. H. in Leipzig. Herr Richard Küster hat die Geschäftsführung der Firma niedergelegt. Die Bestellung des Herrn Walter Vielefeld als Geschäftsführer bleibt bestehen. (20. August 1908.)

Herr Constantin Ziemßen in Zoppot verkaufte seine Buch-, Papier- und Musikalienhandlung ohne Aktiva und Passiva an Herrn Richard Kießlich, der firmiert: Constantin Ziemßen's Buchhandlung Richard Kießlich. Komm.: Otto Klemm. (15. August 1908.)

Leipzig, den 2. September 1908.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Bekanntmachung.

Seit der letzten Veröffentlichung sind bis heute dem Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen nachstehende Zuwendungen gemacht worden:

I. Neu beigetreten sind mit:

- | | |
|----------|------------------------------------------------------------|
| 3 M — 3 | Herr Guido Karuz, Prokurist i/H. Wilh. Knapp, Halle. |
| 5 M — 3 | " Hugo Jeltsch i/Fa. Emil Müller & Jeltsch, Breslau. |
| 20 M — 3 | " Dr. W. Staempfli i/Fa. Staempfli & Co., Bern. |
| 20 M — 3 | " Conrad Hirte, Halle a/S. |
| 5 M — 3 | " Franz Quelle i/Fa. Gust. Winter's Buchhdlg., Bremen. |
| 10 M — 3 | Die Firma Dietrich & Hermann, Duisburg. |
| 5 M — 3 | Herr Alfred Preuß i/Fa. Trewendt & Granter's Bh., Breslau. |
| 5 M — 3 | " Franz Kraus i/H. J. G. Calve'sche Bh., Prag. |
| 5 M — 3 | " Victor Liebmann |
| 7 M 50 3 | " Max Kohn |
| 5 M — 3 | " Otto Sudrich |
| 6 M — 3 | " H. Find i/Fa. F. Diemer Nachf., Kairo. |
| 3 M — 3 | " Wilh. Vonhage i/H. C. F. W. Warnede, Hannover. |
| 3 M — 3 | " Andr. Schirmeisen i/H. Heinr. Feesche, Hannover. |
| 6 M — 3 | " Hans Emanuel Koerber i/Fa. Hans Koerber, Bern. |
| 5 M — 3 | " Ed. Mitsch i/Fa. Ad. Beder's Bh., Auffig. |
| 10 M — 3 | " Rud. Beder, Leipzig. |
| 10 M — 3 | " Carl Sievert, Zürich. |
| 10 M — 3 | " Wilh. Schunke i/Fa. Roßberg'sche Bh., Leipzig. |
| 3 M — 3 | " Otto Jungnickel i/H. A. Koch & Co. Barfort, Stuttgart. |

II. Seinen Beitrag erhöhte auf:

- 5 M — 3 Herr Max Seyfert, Dresden.

III. An Geschenken gingen ein:

- 10 M — 3 Von Herrn W. Steinmey i/Fa. Täschner & Co., Leipzig, als einmaliger Beitrag.
15 M — 3 Von Herrn Curt R. Vincenz, Hannover, als einmaliger Beitrag.

Die Herren Gehilfen-Mitglieder werden höflichst gebeten, etwaige Veränderungen ihrer Stellungen dem Unterzeichneten rechtzeitig anzuzeigen; die Führung der Mitgliederliste wird dadurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 1. September 1908.

Im Auftrage des Vorstandes:
Max Windelmann,
Schatzmeister.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. Invalidenkasse.

Das Kaiserliche Aufsichtsamt für Privatversicherung hat dem Beschlusse der Hauptversammlung vom 12. Juli d. J., betr. Erhöhung der festen Renten, um 5% zugestimmt.

Es sind demnach alle gegenwärtig zahlbaren und noch künftig aus den bis 31. Dezember 1907 abgeschlossenen Versicherungen entstehenden Renten ab 1. Juli d. J. um 5% erhöht. Den Rentenempfängern wird darüber noch besondere Mitteilung zugehen.

Leipzig, 31. August 1908.

Der Vorstand

Otto Berthold. Rich. Hingsche. Rich. Hohlfeld.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Theodor Ackermann in München.

Programm der königl. bayerischen technischen Hochschule zu München f. das Studienj. 1908—1909. (III, 115 S. m. Grundrissplänen.) gr. 8°. bar † —. 60

Hermann Barsdorf Verlag in Berlin.

Kapp, Dr. Jul.: Frank Wedekind. Seine Eigenart u. seine Werke. (143 S.) 8°. '09. 2. 70; geb. bar 4. —

Chr. Belfer'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

Barter, Rich.: Die ewige Ruhe der Heiligen. Nach der neuesten engl. Ausg. Mit e. Vorwort von Stiftspröd. Ob-Konfist.-R. Prälat. Dr. v. Kapff. Wohlfeilste vollständ. Ausg. 8. Aufl. (276 S.) 8°. '08. Geb. in Leinw. 3. —

Boll u. Bickardt in Berlin.

Camil, M.: Méthode Camil pour l'enseignement pratique des langues modernes. Partie française. 1. u. 2. livre. (VIII, 105 u. VIII, 116 S.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. je 3. —

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft f. D. in Elberfeld.

Coerper, Präses Past. F.: 60 Jahre der Evangelischen Gesellschaft f. Deutschland in Elberfeld-Barmen. Eine Aussprache auf Grund der Erfahrung. in der Arbeit. (32 S.) 8°. '08. —. 20

**Buchhandlung u. Druckerei vorm. G. J. Brill
in Leiden.**

Sertum Nabericum. Collectum a philologis batavis ad celebrandum diem festum XVIum mensis iulii anni MCMVIII. (VII, 460 S.) Lex.-8°. '08. n.n. 10. —
Smith, J. J.: Die Orchideen v. Java. Figuren-Atlas. 1. Heft. (31 Taf. m. 31 Bl. Erläuterugn. u. VI S. Text.) Lex.-8°. '08. n.n. 12. —

Dorn'sche Buchh. Sort.-Gto. in Ravensburg.

Ravensburg u. Umgebung in Wort u. Bild. Zugleich Wegweiser f. Bodensee- u. Alpen Touren. (38 S. m. 1 Plan, 1 Karte u. 1 Panorama.) 13,5x18,5 cm. ('08.) — 30

Dürer'sche Buchh. in Leipzig.

Heinrici, D. C. F. Geo.: Beiträge zur Geschichte u. Erklärung des Neuen Testaments. V. Des Petrus v. Laodicea Erklärg. des Matthäusevangeliums. Zum ersten Male hrsg. u. untersucht. (XLVIII, 356 S.) Lex.-8°. '08. 20. —

Adolf Eichler in Lodz.

Monatsblätter f. die Deutschen in Rußland. Hrsg. v. Adf. Eichler. 1. Jahrg. Oktbr. — Dezbr. 1908. 3 Hefte. (1. Hefte. 32 S.) 30,5x23 cm. bar 1. 80

Englin & Laiblin's Verlagsbuchh. in Reutlingen.

Christ ist erschienen. Weihnachts-Erzählungen f. jung u. alt v. Ottilie Wildermuth, L. Ideler, Frida v. Kronoff, G. Bundehn, Erdm. Müller, S. v. Niebelschütz, M. Rüdiger. Mit Bildern v. Hans Kaufmann. (144 S. m. 5 Vollbildern.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. bar 1. 20

Evers, Ernst: Mein Nächster. 4 Erzählgn. zum Evangelium vom barmherz. Samariter. (240 S. m. Titelbild.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. bar 2. 50

Fredrich, Willi: Für kleine Tierfreunde. Wahre Geschichten aus der Tierwelt. Gesammelt u. erzählt. Mit zahlreichen Bildern v. E. Voigt. (80 S. m. 4 Farbldr.) Lex.-8°. ('08.) Geb. in Leinw. bar 3. —

Langbein, Pfr. Paul: Christliches Berggymnastik in Spruch u. Lied f. alle Tage des Jahres. (Neue größere Ausg.) (384 S. m. 12 Farbldr.) 16°. ('08.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. bar 1.50; m. 6 Farbldr., geb. in Zelluloid m. Goldschn. 1. 80

Rüdiger, M.: Seines Unglücks Schmied. Nach e. wahren Begebenheit erzählt. (160 S. m. Titelbild.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. bar 1. 75

Oskar Sulik (vorm. Friedrich Ebbecke) in Lissa i/P.

Torenos, Gust.: Tristia. (83 S.) 8°. ('08.) 1. 20; geb. in Leinw. bar 1. 80

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Decker, Dr. Herm.: Naturgeschichte des Kindes. (103 S. m. Abbildgn.) 8°. ('08.) 1. —; geb. n. 2. —
Meyer, M. Wilh.: Erdbeben u. Vulkane. 4. Aufl. (111 S. m. Abbildgn.) 8°. ('08.) 1. —; geb. 2. —

Carl Georgi in Berlin.

Bibliothek, kulinarische. Hrsg. v. Rich. Gollmer. 8°. Jeder Bd. bar —. 60
1. Reymond, Helene v.: Eier. 120 neue Zubereitungsarten. Praktischer Ratgeber. 2. Aufl. 4.—6. Taus. (47 S. m. Abbildgn.) ('08.)

Bondegger, Harry W.: 8 Millionen Anhänger zählt die Neugedanken-Bewegung (New Thought Movement) bereits in den Vereinigten Staaten v. Nord-Amerika! — Was ist die Lehre des Neugedankens? (16 S.) 8°. ('08.) bar —. 20

Sammlung alter Wunder- u. Geheimnisbücher in all ihren Raritäten u. Kuriositäten. Neu aufgelegt f. Bücher-Sammler u. Liebhaber. 8°.

1. Bd. Dred-Apothek, die heylsame, wie nemlich m. vielen verachteten Dingen fast alle, ja auch die schwerste, giftigste Krankheiten u. bezauberte Schäden vom Haupt bis zum Fuß, inn- u. äußerlich, glücklich curret worden. Mit allerhand raren, sowohl nütz. als ergötzl. Historien u. Anmerkgn., auch andern feinen Denkwürdigkeiten nochmal bewährt, nun zum vieremahl um e. merckliches verbessert. Frankfurt am Main 1714. (80 S.) ('08.) bar 1.—

Talisman-Bibliothek. Hrsg. v. Harry Winfield Bondegger. 8°. Jeder Bd. bar 1. —

17. Buchanan, Utef: Wie erlangt man Selbstgegenwart, Energie u. Macht? Autorsf. Bearb. v. Harry W. Bondegger. (48 S.) ('08.)

Raimund Gerhard in Leipzig.

Gerhard's französische Schulausgaben. 8°. Nr. 23. François, H: Scènes de la révolution française. Für den Schulgebrauch zusammengestellt u. erklärt v. Prof. Dr. A. Mühlau. I. Tl.: Vorwort, Text u. Anmerkgn. Nebst e. Abbildg. v. Ludwig XVI u. seiner Familie. (VIII, 130 S.) '08. 1.40; geb. 1.50; 2. Tl.: Wörterbuch. (30 S.) —.30

J. Guttentag, Verlagsbuchh. G. m. b. H. in Berlin.

Herkner, Prof. Dr. Heinr.: Die Arbeiterfrage. Eine Einführg. 5., erweid. u. umgearb. Aufl. (XXI, 761 S.) gr. 8°. '08. 9. 50; geb. in Leinw. 11. —

Hermann Haacke in Bad Sachsa i. Harz.

Hartmann's, Eduard v., System der Philosophie im Grundriss. V. Bd. Grundriss der Axiologie od. Wertwägungslehre. (XI, 200 S.) Lex.-8°. '08. 6. 50; geb. bar 9. —

J. Habel in Regensburg.

Handbibliothek, ascetische. II. 8°. Jeder Bd. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

3. Beichte, die hl. u. Kommunion. Für Ordensleute u. alle, welche häufig kommunizieren. Frei nach dem Engl. bearb. v. e. Ordensmitgliede. (176 S.) ('08.)

Kahl, Hofkapl. Beichtvat. Frz.: Anleitung zu e. christlichen Leben mittelst täglicher Betrachtung e. Ausspruches des hl. Franz v. Sales. Frei nach dem Ital. bearb. 3. Aufl. (194 S. m. 1 Stahlst.) 16°. ('08.) Geb. in Leinw. —. 50

Zuschneidemethode, einfache, f. Damen- u. Kinderkleider. Für die Schule u. zum Selbstunterricht. Mit 32 Modellzeichnngn. (68 S.) Lex.-8°. ('08.) 1. 50

Otto Harrasowik in Leipzig.

Codices e Vaticanis selecti phototypice expressi, iussu Pii PP. X consilio et opera curatorum bibliothecae Vaticanae. 53x37 cm. Vol. IX. Dionis, Cocceiani Cassii, historiarum romanarum lib. LXXXIX. LXXX quae supersunt codex Vaticanus graecus 1288. Praefatus est P. Franchi de' Cavalieri. (30 Taf. u. 15 S. Text.) '08. Geb. in Halbfrz. 40.—

M. Heinsius Nachf. in Leipzig.

Jahresbericht, theologischer. Hrsg. v. Proff. DD. G. Krüger u. W. Koehler. 27. Bd., enth. die Literatur u. Totenschau des J. 1907. Lex.-8°. III. Abtlg.: Das Neue Testament. Bearb. v. Brückner u. Knopf. (IV u. S. 168—257.) '08. n.n. 4.10

Hugo Heller & Co. in Wien.

Ohquist, Johs.: Der Pilger. Dichtungen. (VIII, 118 S. m. Titelbild.) 8°. '08. Kart. bar 4. —

Fritz Henden in Berlin.

Kunst u. Leben. Ein Kalender m. 53 Orig.-Zeichnngn. deutscher Künstler als Begleiter durch das J. 1909. Abreißkalender. Lex.-8°. 3. —

Hermann Hilger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschag. II. 8°. ('08.) Jede Nr. —. 20
627. Stark, Abf.: Ein verschwundenes Depot. Kriminalroman. Mit Illust. v. H. Lewin. (96 S.)

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Statistik des Bergbaues in Österreich f. d. J. 1907. Als Fortsetzg. des statist. Jahrbuches des k. k. Ackerbau-Ministeriums, 2. Heft: »Der Bergwerksbetrieb Österreichs«. 1. Lfg. Die Bergwerksproduktion (m. Ausschluss der Naphthagewinnng.). Hrsg. vom k. k. Ministerium f. öffentl. Arbeiten. (208 S.) gr. 8°. '08. 3. —

Heinrich Jugendubel. — J. Lindauer'sche Buchh. (Schöpping) in München.

Muckenthaler, Baumstr. Jos.: Wert-Tabellen zur Berechnung des Grund- u. Bodenwertes sowie der Wohngebäude in München. Ein notwend. Ratgeber f. Behörden, Terraingesellschaften, Hypotheken-Banken, Architekten, Baumeister, Bauunternehmer, Hausbesitzer u. Spekulanten. 2. verm. u. verb. Ausg. (IV, 86 S. m. Plänen.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. bar n.n. 6. —

Otto Janke in Berlin.

Seide, Maria v. der: Die Rosenstadt. Roman. 2 Tle. in 1 Bde. (127 u. 174 S.) 8°. '08. 3. —



Heinrich Rirsch in Wien.

Jahrbuch des Stiftes Klosterneuburg. Hrsg. v. Mitgliedern des Chorherrenstiftes. I. (VI, 252 S. m. 7 Taf.) gr. 8°. '08. 8. —

Alexander Röhler, Verlag, in Dresden.

Möbius, Hermine: Deutsche Götter- u. Heldensagen. Für die Jugend erzählt. Buchschmuck v. Arpad Schmidhammer. 5. Aufl. (9. u. 10. Tauf.) (IV, 448 S.) 8°. '08. Geb. in Leinw. 3. —

A. F. Roehler, Verlagskto. in Leipzig.

Tabulae quibus antiquitates graecae et romanae illustrantur. Ed. Steph. Cybulski. Farbdr.

Tab. VIII. Anthes, Eduard.: Castra romana. Ed. II, emendator. 61×82 cm. ('08.) 4.—; Text. (11 S.) Lex.-8°. —.60
Tab IX. Schneider, Rud.: Machinae et tormenta. Ed. II, emendator. 61×82 cm. ('08.) 4.—; Text. (18 S. m. 22 Abbildgn.) —.60

Jos. Köfel'sche Buchh., Verlagskto., in Rempten.

Stölzle, Prof. Dr. Remig.: Herman Schell. Rede bei Enthüllung seines Grabdenkmals. (22 S. m. 1 Taf.) 8°. '08. —. 50

Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. (Prof. G. Langenscheidt) in Berlin-Schöneberg.

Sanders, Prof. Dr. Dan.: Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen Sprache. Neubearb. v. Dr. Jul. Dumde. 31. Aufl. (VIII, 454 S.) 8°. ('08.) 4. —; geb. in Leinw. bar 5. —

Otto Lenz in Leipzig.

Troschke, General z. D. G. Frhr. v.: Der Gang der Ausbildung des Remontepferdes. Ein Leitfaden im Anschluß an die Reitinstruktion der königl. preuß. Kavallerie. 4., gänzlich umgearb., verb. u. verm. Aufl. (320 S. m. Holzschn.) 8°. '08. 5. —; geb. 5. 80

Otto Liebmann in Berlin.

Entwurf e. Strafprozessordnung u. Novelle zum Gerichtsverfassungsgesetze nebst Begründung. Amtliche Ausg. (402 Sp.) Lex.-8°. '08. bar 2. —; als Sonderbeilage f. die Abonnenten der Juristen-Zeitg. unentgeltlich.

O. May's Buch- u. Kunsth. (G. Roeder) in Chemnitz.

Peter, Pfr. Johs.: Festpredigt zur Weihe der Lutherkirche zu Chemnitz. (8 S.) 8°. ('08.) bar —. 15

Missionsbuchhandlung P. Ott in Gotha.

Alcock, D.: Bewährt! Eine Geschichte aus der Zeit der holländ. Reformation. Autor. Übers. des engl. „Doctor Adrian“ von G. v. Feiligsch. (317 S.) 8°. '08. Kart. 2. 50; geb. in Leinw. 3. 20

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Posttarif, dänischer, vom 5. V. 1908. (Aus: „Deut. Handels-Archiv.“) (40 S.) Lex.-8°. '08. 1. 10

Moderner Kunstverlag Dr. Trenkler & Co. in Leipzig-Stötteritz.

Messe, die Leipziger. Dokumente des mod. Kunstgewerbes. Red.: Dr. Heiner Pudor. 2. Heft. Michaelismesse 1908. (104 S. m. Abbildgn.) 41,5×30 cm. ('08.) 2. —; Subskr.-Pr. f. 4 Hefte 6. —

J. Neumann in Neudamm.

Brandis, Oberamtsricht. Dr. Ferd.: Was der Landwirt v. dem bürgerlichen Gesetzbuche, der Grundbuchordnung, dem Handelsgesetzbuche u. den einschlägigen Landesgesetzen wissen muß. 2. Aufl. (J. Neumanns landwirtschaftl. Rechtsbücher.) (VIII, 318 S.) 8°. '08. Kart. 2. 50

Martinus Nijhoff im Haag.

Beschreibung der ägyptischen Sammlung des niederländischen Reichsmuseums der Altertümer in Leiden. Die Denkmäler des alten Reiches, v. A. E. J. Holwerda, P. A. A. Boeser u. J. H. Holwerda. Text u. Atlas. Geh. u. in Mappe n.n. 76. 50
Text. (XI, 23 S. m. Abbildgn.) 82×26 cm. — Atlas. (80 Taf.) 71×49 cm.

L. Dehmigke's Verlag (H. Appellius) in Berlin.

Gräß, Christian: Mutterliebe. Ein Weihgeschenk. Dichtungen. 4. verm. Aufl. (VII, 222 S.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. 3. —

Paul Parey in Berlin.

Arbeiten der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. Ver.-8°.

142. Heft. Hartmann, Dr.: Landwirtschaftliche Gesellschaftsreise durch die Niederlande. Reisebericht. (70 S. m. Abbildgn.) '08. 2.—

143. Heft. Nach welchen Gesetzen erfolgt die Kalkaufnahme der Pflanzen aus dem Boden? Nach Untersuchungen der herzogl. anhalt. landwirtschaftl. Versuchsanstalt Bernburg im Auftrage der Dünge-Abt. der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft bearb. v. G. Wilsdorf (+), W. Krüger, Prof., G. Roemer, G. Wimmer, DD., G. Weischoff, D. Klingebien, Dr. F. Stord. Berichterstatter: Dr. G. Wimmer. (V, 169 S.) '08. 2.—

144. Heft. Martiny, Benno: Vorprüfung neuer landwirtschaftlicher Geräte der 21. Wanderausstellung der D. L. G. zu Düsseldorf 1907. Prüfungsberichte. (V, 68 S. m. Abbildgn.) '08. 2.—

145. Heft. Antsipel, Bureau-Vorst. Ost.: Die Maßnahmen zur Förderung der Ruppelgälszucht in Deutschland nach dem Stande vom 3. 1907. Im Auftrage der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, Tierzucht-Abt. zusammengestellt. (XXVI, 346 S. m. Abbildgn.) '08. 5.—

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Berner, Fried.: Der Pfarrer v. Silberburg. (XII, 509 S.) 8°. '08. 5. —; geb. n. 6. —

Seca, Rega: Floherl. Roman. (186 S.) 8°. ('08.) 2. 50; geb. n. 3. 50

Emil Roth in Gießen.

Schulte, Dr. Joh. Frdr. v.: Lebenserinnerungen. 1. Bd. Mein Wirken als Rechtslehrer, mein Anteil an der Politik in Kirche u. Staat. Mit dem Portr. des Verf. in Photograv. u. Fism. 3. Aufl. (X, 450 S.) gr. 8°. '08. 8. —; geb. 10. —

M. & S. Schaper, Verlag, in Hannover.

Lungwitz, Prof. Dr.: Die Bedeutung des Fußbeschlages f. die Verhütung u. Heilung v. Lahmheiten. Festrede. (20 S.) gr. 8°. '08. bar 1. 25

Nicolaus, Stadttierarzt Dr. W.: Über Zungenaktinomykose des Rindes. (56 S.) gr. 8°. '08. 1. 20

Albin Schirmer'sche Buchh. (H. Raifsch) in Raumburg.

Schlichting, Herm.: Über Tod u. Leben. Poetische Gedanken. (141 S.) gr. 8°. '08. 2. —

Schlesier & Schweikhardt in Straßburg i. G.

Kang- u. Wohnungsliste f. sämtliche Kommandobehörden, Truppenteile u. Militär-Verwaltungsbehörden XV. Armee-Korps. Hrsg. v. Registr. U. Ragwinkel. VII. Jahrg. 1907/08. 4. Heft. August 1908. (103 S. m. 1 Bildnis.) fl. 8°. —. 50

G. W. Schmidt's Verlagsbuchh. u. Antiquariat, Gustav Lauscher, in Jena.

Jugend- u. Volksbücherei, thüringische. Hrsg. v. Arth. Wiegand. 8°. 1. Bd. Wiegand, Arth.: Die Thüringer im Kriege v. 1870/71. Mit 7 ganzseit. Bildern. (X, 227 S.) '08. 2. 50; geb. in Leinw. 3. —

Richard Schock in Berlin.

Behla, Geh. Med.-R. Dr. Rob.: Die künstliche Züchtung des Krebsregers, seine Feststellung in der Aussenwelt u. der rationelle Krebschutz. (VIII, 85 S. m. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. '08. 2. 50

Adolf Sponholz Verlag, G. m. b. H., in Hannover.

Vors, Alfr. Frdr.: Herzog Magnus. Eine alte Geschichte aus Niedersachsen. (262 S.) 8°. ('08.) 2. 80; geb. 3. 80

Dr. A. Tienken in Prignitz.

Volksbücher, Prignitzer. Hefte zur Heimatkunde der Prignitz. Hrsg.: Pst. J. Kopp. 8°. Jedes Heft —. 10
8. Siny, Lehr. Heinr.: Bilder aus der Eis-Kartthans-Niederung. (18 S.) ('08.)

H. Twietmeyer, Verlag, in Leipzig.

Mode, die. Saisonheft Herbst u. Winter 1909. (84 S. m. Abbildgn.) 37,5×27 cm. '08. bar 2. —

Verlag f. Fachliteratur, G. m. b. H., in Berlin.

Cohn, Dr. Paul: Wiener Porträts. Sammlung photograph. Amateur-Aufnahmen. (36 Bl. m. 1-Bl. Text.) 31,5×22,5 cm. ('08.) In Mappe 15. —

Verlag v. Kapital u. Erfindung in Berlin-Schöneberg.

Antipatentgesetz u. Erfindernotwehr. Eine Denkschrift zur Patent-Reform. Hrsg. vom Allgemeinen Erfinderverband. (96 S.) gr. 8°. '08/9. 1. 80

Otto Weber's Verlag in Heilbronn a. N.

Weber's moderne Bibliothek. Kl. 8°. ('08.) Jeder Bb. — 20
125. Boeller-Ronheart, C.: Verhängnisvoll. Novelle. (128 S. m. Ab-
bildgn.)

Gustav Weigel in Leipzig.

Paul, Rich.: Die Rechte u. Pflichten der Theilhaber (Kompagnons, Associés, Socii, Kommanditisten, stille Gesellschaften, Vereinigungen) v. Fabriks-, Handels- u. Erwerbsgesellschaften aller Art. Nach den Vorschriften des neuen Handelsgesetzbuchs u. bürgerl. Gesetzbuchs f. das Deutsche Reich bearb. Nebst vielen Anmeldeformularn. 9. Ster.-Ausfl. (VIII, 157 S.) 8° ('08.) 1. 50; geb. bar 1. 80

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

Woerl's, Leo, Reisehandbücher. Illustrierter Führer durch die kgl. Haupt- u. Residenzstadt Hannover u. Umgebung m. Einschluss v. Hildesheim u. Umgebung. 9. Aufl. (94 S. m. 28 Abbildgn., 2 Plänen u. 2 Karten.) kl. 8°. ('08.) — 50
— dasselbe. Illustrierter Führer durch Karlsbad u. Umgebung. 9. Aufl. (62 S. m. 25 Abbildgn., 1 Plan u. 1 Karte.) kl. 8°. ('08.) — 50

Carl Ziegenhirt in Leipzig.

Prämer, Karl: Unsere westfälische Heimat u. ihre Nachbargebiete. Mit zahlreichen Abbildgn. aus alter u. neuer Zeit. (In 15 Bfgen.) 1. Bfg. (S. 1—32.) Verg. 8°. 08. — 80

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftige erscheinend. U = Umschlag.

Bibliographisches Institut in Leipzig. 9309
Jean Pauls Werke, hrsg. v. Wustmann. 4 Bde. In 2 Bb. 8 A; in Halblederb. 12 A.

Boll u. Pickardt, Verlagsbuchh. in Berlin. 9316
*Heijermans: Berliner Skizzenbuch. Ca. 3 A; geb. ca. 4 A 20 J.

Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung in Hamburg-Großvorfel. 9310
Volksbücher. Heft 14: Schüding: Die drei Großmächte. 25 J; geb. 55 J.

Eugen Diederichs Verlag in Jena. 9317
*Neue Wege zu deutscher Kultur.

Egon Fleischel & Co. in Berlin. 9312
*Mahn: Maupassant, Leben und Werke. 8 A; geb. 10 A.

Carl Flemming, Verlag, A.-G. in Berlin. 9322
*Berlin—Riviera-Automobil-Tour. 8 A.

Gerdes & Hölde in Berlin. 9314
*Meyer: Aus der deutschen Literatur. IV. 6 A; geb. 7 A.
*— Einführung in die deutsche Literatur. IV. 8 A; geb. 9 A.
*Pädag. Jahrbuch 1907. 5 A 60 J; geb. 6 A 20 J.
*Keményi: Minister und Ministerien. 1 A 20 J.
*Maushake: Einübung der Sprachfälle. 50 J.
*Kerner: Der Wald und die Alpenwirtschaft. 3 A 20 J.

Gesellschaft für christliche Kunst G. m. b. H. in München. 9319
*Die christliche Kunst. V. Jahrg., Heft 1. 1 A 25 J.
*Der Pionier. Monatsblätter für christliche Kunst. I. Jahrg. Okt. 1908—Sept. 1909. 3 A.

Sportverlag Grethlein & Co. in Leipzig. 9304/05
Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel. à Band 60 J.
Bd. 8—9. Borghese: Peking—Paris.
Bd. 10. Vary: Jiu-Jitsu.
Bd. 11. Mylius: Bogenschiessen.
Bd. 12. Edwards: Boxen.
Bd. 13—14. Vary: Kunst der Selbstwehr.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Dr. Wih. Grunow in Leipzig. 9302/03

Haarhaus: Hühnerfuche. 3 A 50 J; geb. 4 A.
— Wo die Vinden blühen. 3 A; geb. 4 A.
Niese: Reifezeit. 2 A 50 J; geb. 3 A.
Wette: Jost Knost. 4 A; geb. 5 A.

A. Hartleben's Verlag in Wien. 9318

*Andés: Beseitigung des Staubes. 4 A; geb. 4 A 80 J.
*Fasterlik: Bienenhonig. 3 A; geb. 3 A 80 J.
*Krupp: Regierungen. 3. Aufl. 5 A; geb. 5 A 80 J.
*Brüders: Gemüsebau im Hausgarten. 2 A; geb. 3 A.

H. Hartung & Sohn in Leipzig. 9316

*Cornaro: Sonniges Alter. 1 A; geb. 1 A 50 J.

Hedners Verlag in Wolfenbüttel. 9300

Schramm: Lehrbuch der internat. Hilfssprache »Esperanto«. 1 A.
— Schlüssel zu dem Lehrbuche. 50 J.

Otto Janke in Berlin. 9308

v. d. Heide: Die Rosenstadt. 3 A.

Christian Kaiser in München. 9323

*Turmair Johannes gen. Aventinus, Werke. Bd. VI.

J. u. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau. 9310

Kryptogamen-Flora von Schlesien, herausgegeben von Cohn. Band III. Pilze. Von Schroeter. 2. Hälfte. Vollständig. 16 A.

E. A. Koch's Verlag in Dresden. 9311

*Stern: Ausgewählte Novellen. 3. Aufl. 3 A; geb. 4 A.

Rudolf Kraut in Dresden-A. 9310

Joachim: König Saul. 2 A.
— Und Deine Seele wird ein Schwert durchdringen. 2 A.

August Lag in Hildesheim. 9309

Meyer: Schiller und das Fremdwort. 1 A 50 J.

E. S. Mittler u. Sohn in Berlin. 9323

*Engelhardt: Welt- und Staatskunde. 1 A 75 J.

Mohr'sche Verlagsbuchhandlung in Dessau. 9320

*Des Volkes Lieblingsbücher. Heft 3. 20 J.

Verlagsbuchhandlung G. A. Pierer in Altenburg. 9322

*Frische: Die deutsche Geschichte in der Volksschule. 1. Teil. 4 A; geb. 4 A 50 J.
*Hollkamm: Präparationen für den Schreibseunterricht. 2 A.

G. Pierson's Verlag in Dresden. 9316

*Suttner: La Traviata. Volksausgabe. Kart. 2 A; geb. 3 A.
*— Inventarium einer Seele. Kart. 2 A; geb. 3 A.

Gebrüder Reichel in Augsburg. 9308

Illustrierter Neuer Deutscher Kaiser-Kalender für 1909. 50 J.

Moritz Ruhl in Leipzig. 9311

*Uniformen etc. der Österr.-ungar. Wehrmacht. 5. Auflage, bearb. v. Judex. Brosch. 4 A; geb. 5 A.

Schuster & Zoeffler in Berlin. 9313

*Carl Maria v. Weber: Sämtliche Schriften. 12 A; geb. 14 A.
Vor Erscheinen bestellt: 10 A; geb. 12 A.

Wilhelm Cüffert in Berlin. 9309

Lucht: 40 Erwägungen über Religion und Weltfrieden. 50 J.

Verlag der »Jugend« in München. U 2

Jugend 1908. Nr. 40. 35 J.

Westdeutsche Verlagsgesellschaft in Wiesbaden. 9325

Landhaus und Villa. Heft 1 u. 2. à 1 A 50 J.



Nichtamtlicher Teil.

Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband.

Hauptversammlung, Konstanz 26. Juli 1908.

Dem Rufe: »Auf ans Schwäbische Meer!« hatten trotz der vom Vorstand wie auch von den liebenswürdigen Konstanzer Kollegen unseren Mitgliedern in Aussicht gestellten verlockenden Annehmlichkeiten leider nur 10 »Auswärtige« Folge geleistet, so daß mit den beiden Konstanzern die Teilnehmerzahl »ein Duzend« betrug. Bedauerlicherweise waren auch die noch besonders eingeladenen Nachbar-kollegen gänzlich fern geblieben. Gewiß haben viele Kollegen guten Grund gehabt, der Versammlung fernzubleiben; andererseits sollte aber die Wichtigkeit der Beratungen die Unbequemlichkeit einer etwas weiteren Reise vergessen lassen. Ein klein wenig Opfermut gehört eben dazu, wenn es gilt, um das Wohl und Wehe eines Standes besorgt zu sein.

Am Samstag abend waren fast alle Teilnehmer bereits eingetroffen, aufs freundlichste begrüßt von den Konstanzer Kollegen Adermann und Gef. Im Seehotel verbrachte man einige gemütliche Stunden, bei denen man sich der Anwesenheit einiger auswärtigen und Konstanzer Kollegenfrauen erfreuen durfte. Sonntag früh wurde eine Wanderung durch das historische Konstanz unternommen; bei der Besichtigung des Rathauses hatten die Kollegen die Ehre, vom Herrn Oberbürgermeister begrüßt zu werden. Um 11 Uhr fuhr man mit Dampfschiff nach dem reizend am See gelegenen Waldhaus Jacob, wo man sich alsbald zur Beratung zusammenfand.

Der Vorsitzende A. Nicolai eröffnete die Versammlung mit einigen begrüßenden Worten und erstattete den Jahresbericht, der von der regen Tätigkeit des Vorstandes im verflossenen Vereinsjahr Zeugnis gab.

Die Mitgliederzahl ist von 90 auf 96 gestiegen. Mit Befriedigung konnte festgestellt werden, daß die Rabattfrage vorerst ihren Abschluß gefunden hat. — Seit der vorjährigen Hauptversammlung in Heidelberg war im September eine außerordentliche Versammlung in Mannheim abgehalten worden, bei der es sich um die Stellungnahme unseres Verbandes zu dem Sortimenterverein handelte. Das Ergebnis dieser Versammlung kam in zwei Resolutionen zum Ausdruck, die seinerzeit durch das Börsenblatt bekannt gemacht wurden. Wenn diese Resolutionen in der gefaßten Form bisher nicht ihre Verwirklichung gefunden haben, so glaubt der Badisch-Pfälzische Verband durch die offene Darlegung der Notlage des Sortiments und den Hinweis auf die zwingende Notwendigkeit zur Besserung derselben mit dazu beigetragen zu haben, daß die jetzigen Bestrebungen in dieser Sache in lebhafteren Fluß gekommen sind. Ein Verdienst hierum hat sich aber auch der Sortimenterverein erworben, wenn auch die von ihm gewählten Mittel und Wege nicht immer die richtigen gewesen sind. — Eine Vorstandssitzung im Februar d. J. behandelte den vom Verein von Verlegern illustrierter Zeitschriften geforderten Verpflichtungschein. Den ablehnenden Standpunkt in dieser Frage hat der Vorstand in einer ausführlichen Erklärung im Börsenblatt dargelegt.

In Abwesenheit des langjährigen Schatzmeisters W. Gräff, der wegen bevorstehender eigener silberner und der grünen Hochzeit einer Tochter an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, erstattete der Vorsitzende den Rechenschaftsbericht, der zu keinerlei Beanstandungen Anlaß gab, aber auch den Beweis lieferte von der umfangreichen Tätigkeit, die die Vorstandsmitglieder des Verbandes im vergangenen Jahre auszuüben hatten.

Es folgte hierauf die Verhandlung über den wichtigsten

Punkt der Tagesordnung: Änderung der Verkehrsordnung. Die Freiburger und Karlsruher Kollegen hatten sich in ausführlicher Weise mit dieser Angelegenheit beschäftigt; ebenso Kollege Faust-Heidelberg. Ihre Vorschläge wurden der Versammlung paragraphenweise zur Beratung unterbreitet. Wenn man sich auch über die Grundgedanken der notwendigen Änderungen und Ergänzungen einigte, so erwies sich doch die Unmöglichkeit, in der Versammlung die endgültige Fassung festzustellen. Es wurde daher eine Kommission aus Vorstandsmitgliedern damit beauftragt, die beratenen Vorschläge in bestimmte Form zu bringen (was inzwischen in einer fünfständigen Sitzung geschehen ist).

Bei der Neuwahl des Vorstandes hatten der 1. Vorsitzende, A. Nicolai, und der 1. Schriftführer, E. Kundt, von ihrer Wiederwahl abzusehen. Trotzdem erfolgte deren einstimmige Wahl, worauf beide mit dem Dank für das ausgedrückte Vertrauen erklärten, die Wahl nur dann annehmen zu können, wenn die Ämter der ersten Vorstandsmitglieder nächstes Jahr an einen andern Ort verlegt würden. An Stelle des zurückgetretenen 2. Vorsitzenden wurde Lang-Landau einstimmig gewählt.

Als Ort der nächsten Hauptversammlung wurde Hornberg i. Schwarzwald bestimmt.

Beim letzten Punkt der Tagesordnung wird die Adressbuchfrage besprochen. Da diese aber bereits vom Börsenvereinsvorstand in Angriff genommen ist, außerdem auch in der Verkehrsordnung zum Ausdruck gebracht werden soll, wer als wirklicher Buchhändler gelten soll, wird dieser Gegenstand bald verlassen. — Ein Schreiben der Vereinigung der Buchhandlungsgehilfen an den Verband kommt zur Verlesung.

Damit ist die Tagesordnung erschöpft, und der Vorsitzende schließt die Versammlung.

Nun versammelte man sich bei frohem Mahle, an dem auch die lieben auswärtigen und die inzwischen angelangten Konstanzer Kollegen-Frauen teilnahmen. Ehe das Mahl begann, wurden die Tischgäste durch einen sinnigen poetischen Gruß überrascht, der, vom Kollegen Adermann verfaßt, von den beiden kleinen Fräulein Gef und Adermann vorgetragen wurde und die Gesellschaft von vornherein in die richtige Stimmung versetzte. Im Zwiegespräch hieß es da u. a.:

Ich hab' dich heut' zu frohen Menschen,
Zu festlich frohem Mahl geführt. —
Zu frohem Mahle? Wenn vom Buchhandel
Papa etwas zu Mama spricht,
Vom Remittieren, vom Rabatte,
So macht er stets ein ernst Gesicht.
Heut' scheint's mir zwar, als ob nicht drückte
Die Herren dort die schwere Not.
Mir träumt wohl nur, daß mehr wie dreißig
Prozent man künftig geben müßt'
Dem Sortiment, das ideal nur
So leicht den ird'schen Lohn vermißt.

Zur Erinnerung erhielten nun die Damen Blumensträuße, die Herren ein Album von Konstanz und dem Bodensee.

Das vortreffliche Mahl wurde mit verschiedenen Reden und Tafelliedern gewürzt. Besonderen Beifall fand das von unserem bewährten Pfälzer Poeten N. verfaßte Lied:

Melodie: »Behüt' Dich Gott.«

In Konstanz (Baden) auf histor'scher Scholle,
Da wirkt befruchtend ein gar »wacker Mann«,
Gefärbt ist er in jeder Art von Wolle,
Ich meine unsten guten Adermann.
Im Börsenblatt hab'n wir einstmal's gelesen,

In jede Hütt' dringt Hebels Schatzkästlein:
Behüt Dich Gott, es wär' ja schön gewesen,
Doch leider Gotts, es hat nicht sollen sein.

Bersprochen hat er uns gar viel Genüsse,
Er sprach vom »Seewein« und vom »Zeppelein«
Und daß ein Jeder von uns fliegen müsse,
Mit diesem über'm Bodensee dahin.
Doch ach dem Seewein fehlt das feurig Wesen,
Und's Steuer brach dem guten Zeppelein:
Behüt Euch Gott, es wär' so schön gewesen,
Behüt Euch Gott, es hat nicht sollen sein.

In bester Stimmung wurde nun die Fahrt nach der idyllisch gelegenen Insel Mainau unternommen, wo man zunächst die Gartenanlagen besichtigte. Ein schweres Gewitter zwang dann die Gesellschaft, ein schützendes Dach aufzusuchen. Bald aber zeigte der Himmel wieder ein freundliches Gesicht, so daß die Heimfahrt nach Konstanz fröhlich und ungestört erfolgen konnte. Ein Teil der Kollegen verlebte hier noch einige Stunden gemütlichen Beisammenseins, ein anderer Teil trat noch am Abend die Heimreise an. Manche haben am Montag noch eine kleine Seereise gemacht. Alle sind gewiß mit dem befriedigenden Gefühl von Konstanz geschieden, einen frohen, genussreichen Tag im Kreise lieber Kollegen verlebt zu haben. Der Dank hierfür gebührt vor allem den wackeren Kollegen Adermann und Geh.
E. Kundt, I. Schriftführer.

Neue deutsche Buchkunst.

Von Paul Westheim.

(Vgl. Nr. 174, 185 d. Bl.)

III. Melchior Lechter.

Rosa mystica!

Weltabgeschiedenheit. In sich versunkene Mystik. Heimliches Dämmerleben. Raunen und Rauschen. Weihe. Visionen aus der Tiefe, aus dem Übersinnlichen, aus psychischen Urgründen.

Lechters Kunst hat ihren Bezirk weit, weit hinter den gepflegten Wiesenpfaden profaner Alltagsanschauungen. Sie hat etwas Astrales, etwas, was aufjauchzt und aufbraust in Sehnsucht und Inbrunst, etwas, was sich verzehrt in Erlösungsträumen, etwas, was rein keusch, abgeklärt, ehrwürdig und zugleich spröde sein möchte.

Im geheimnisraunenden Dämmerzauber der Agidienkirche in Münster soll der Junge in ehrfürchtiger Scheu dem Maler Settegast bei der Arbeit zugehört haben. In der weihvollen Stimmung der Kirchenstille erwachte in ihm ein Gefühl für die Heiligkeit aller Kunst. Was er da vor sich entstehen sah, war von Steinles milder Art. Und je tiefer man hineinschaut in die Gestaltungen seiner Hand, um so stärker fühlt man den Hauch der Gestattung, der einst die Nazarener beseele. Wohlverstanden, die Gesinnung und nicht die Leistungen. Man muß die römischen Briefe eines Cornelius oder die gelegentlichen Äußerungen dieses Künstlerkreises kennen, um die Gewalt eines verzehrenden Dranges nach Weltunberührtheit und mystischer Weihe ganz zu würdigen. Und man muß sich eine solche Gesinnung, die bei jenen so oft nur in großen Worten Ausdruck erhielt, beigelegt denken dem Gestaltungseifer eines gotischen Kleinmeisters. Die Entmaterialisierung des Stofflichen, die mystische Romantik des Phantastischen, verbunden mit einem modernen koloristischen Gefühl, sind die Elemente, die den Lechterschen Werken den sonoren Ton geben.

Wenn eine solche Begabung hinüberstrebt in das Gebiet des Buchgewerbes, so ist es einleuchtend, daß ihr nur ein beschränkter Aktionsradius beschieden sein kann. Ihr Ideal muß notwendigerweise ein anderes sein als die Ziele, die

wir Tag um Tag verwirklicht sehen möchten. Was hier geschaffen wird, hat seinen Wert in sich, kann aber niemals Vorbild sein. Und es verlangt Voraussetzungen, die wiederum nur diese Art der formalen Lösung erlauben. Lechter müßte zweifelsohne seine feinsten, persönlichsten Reize opfern, wenn er irgend einem Märchen, einer klaren, frischen Novelle, Lyrik voll stillem weltfrohen und sinnwahren Rhythmus, voll erkenntnisweher Klage die Form geben sollte. Und wenn man ihn veranlaßte — es ist wirklich geschehen —, einen Umschlag für ein Wäschepreisbuch zu entwerfen, so beweist das, wie gering eigentlich selbst unter den Besseren der Takt für stilistisches Empfinden ausgeprägt ist. Lechter kann sich nur ungehemmt auswirken, wenn ihm aus der Dichtung die eigene Note der weihvollen Gelassenheit entgegenklingt. Er führt ein Instrument, das nur einen Ton von sich zu geben vermag, den aber gibt es stark und rein.

Er fand ihn in dem »Kreis der Blätter für die Kunst«, jener kleinen Lyriergemeinde, die sich und ihre Dichtungen der Umwelt gegenüber in geheimnisvolle Schleier zu hüllen verstand. Lamprecht hat dieses Gebaren in seiner »Deutschen Geschichte« weidlich bespöttelt. Jedemfalls erstrebten die Dichter, die sich hier zusammengefunden hatten, eine lyrische Formkunst, die sich über alles Begeben und Geschehen zu erheben suchte. Auch hier wurde der Kultus einer weihvollen Mystik getrieben; jeder Reim sollte auf einen sakralen Sockel gehoben werden. Zwischen, über und hinter den Dingen quollen traumhafte, visionäre Erkenntnisse hervor, denen Gestalt gegeben werden sollte. Erscheinungen wurden aufgelöst in Klänge, Töne, Rhythmen, Farbakkorde, Erinnerungen und im Höchsthall Assoziationen. Nicht das Leben, nicht den Traum, den »Traum vom Leben nie geahnter Wesen« (Hofmannsthal) müssen wir in ihrer Kunst suchen. Stephan Georges Dichtungen sind — um einen Ausdruck der Blätter für die Kunst zu gebrauchen — »Wirklichkeiten, die wie Traumbilder betäuben«, während andere »Traumbilder sind, die wie Wirklichkeiten bezaubern«. Unbedingt eine Dichterswelt und eine Gefühlssphäre, in der sich das Lechtersche Sinnen heimisch fühlen mußte. Aus ihren Wortformungen züngelte ein Geist heraus, der auch die vielfältigen Verzweigungen seiner Linie durchpulst. Nichts war natürlicher, als daß er sich zu dieser weltabgewandten Gruppe stellte, um ihre Schöpfungen in die artgerechte Form zu gießen.

1896 setzt diese Tätigkeit mit Stephan Georges »Jahr der Seele« ein. Lediglich mit der Type sucht er das Wesen dieser Dichtungen zu erfassen. Blaue und rote Initialen sind geschmackvoll eingeflochten. Die ganze Qualität eines solchen Bandes erkennt man sehr gut an einem Vergleich mit der 1904 erschienenen neuen Auflage. Der zartgrüne Schnitt der ersten und der gewöhnliche rote der zweiten Ausgabe deuten schon äußerlich diesen Unterschied an. Ein Jahr später erscheint im Diederichs'schen Verlag Maeterlinds: Schatz der Armen. Das übliche längliche Format ist hier zugunsten eines festgefügtten Satzspiegels einer nahezu quadratischen Gestaltung geopfert. Die Type verlangt ein langsames, sorgsames Lesen, wie es diese tiefdeutigen Essays erfordern. Initialen, ein paar Bignetten voll gewaltiger Prägnanz sind Reflexe dieser lautlosen Psychospekulationen. Und als Introduction steht vor dem Ganzen ein graphisches Vorspiel, gefügt und gewirkt aus abgrundtiefen, erlösungsheißen Tönen. Nicht etwa eine Illustration, eher ein Bekenntnis von dem Eindruck, den ein dem Denker kongenialer Leser davontrug. Lechter bietet oft solche Erkenntnisse. Immer bleibt er sich aber bewußt, ein Stück Flächenkunst zu geben, eine buchgewerbliche Aufgabe bewältigen zu müssen. Und als Wichtigstes erscheint ihm die Notwendigkeit, für seine Zeichnung die Strichführung zu

finden, die dem Charakter der Type und der Sahanordnung entspricht. In Georges: Teppich des Lebens oder in dem Gedenkbuch »Maximin« mag man nach weiteren Beispielen für diese Bemühungen blättern, während der Umkreis seiner Möglichkeiten sich etwa zwischen Georges: Der siebente Ring und Lothar Treuges: Traum der Trennung bewegen dürfte. Selbst sein eigenes Bändchen: Über die Symbolik des Panis Angelorum bringt keine unerwartete Steigerung; Lechter konnte immer nur schaffen, wo er sich frei und ganz entwickeln durfte, wo ihm in der Dichtung die Stimme tönte, die aus ihm selbst erklang.

So wenig dieser Kreis der Blätter für die Kunst eine nahrhafte Alltagslektüre zu geben vermöchte, so falsch wäre es, an Lechters Fähigkeiten den Maßstab anzulegen, der für die täglichen Aufgaben der Illustrationskünste geboten erscheint. Lechter ist ein Eigener, nicht ein Vorbild. Er ist stark durch seine Art und in seiner Eigenart. Zum Wurzeln braucht er einen Boden, der nicht jedem beschieden sein kann. Ein Beispiel für andere ist er nur, insoweit er sich seiner Persönlichkeit und seiner Grenzen durch und durch bewußt war und stets geblieben ist.

Man würde den geheimnisvollen Dämmerzauber dieser Traumsphären zerstören, wenn man mit der gewiß praktischeren, rationelleren Glühlampe hineinleuchten wollte, wo fahler Kerzenschein zitternd verschwebt. Hinter den hellklaren Wirklichkeiten bleibt der Raum für alles Niedergewesene, Niegesehene, Unerhörte, Unergründliche, Betäubend-Berauschte . . .

Und wo die Sphären klingen, spricht — Rosa mystica.

Kleine Mitteilungen.

Gesamtverein der Deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. — Die diesjährige Versammlung des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine findet in Lübeck vom 21. September an statt. In den öffentlichen Versammlungen wird Senator Fehling (Lübeck) über Marksteine lübscher Geschichte, Geheimrat Archivrat Grotfend (Schwerin) über Volkszählungsmaterial im Schweriner Archive 1498—1900 und Professor Reuter (Lübeck) über die Deutschen und die Ostsee von Karl dem Großen bis zum Interregnum sprechen.

Für die I. und II. Abteilung haben Vorträge angekündigt: Professor Belz (Schwerin): Der Stand der vorgeschichtlichen Forschung in Mecklenburg; — Professor Dragendorff (Frankfurt a. M.): Vorschläge zur Katalogisierung kleinerer Sammlungen; — Professor Gradmann (Stuttgart): Schwäbisch-fränkische Hallenkirchen des XIII. und XIV. Jahrhunderts; — Professor Haupt (Eutin): Die Anfänge des Siegelbaues in Bagrien und ihre persönlichen Zusammenhänge; — Dr. Hofmeister (Lübeck): Die Pipinsburg und Verwandtes; — Sanitätsrat Koehl (Worms): Neue neolithische Wohngräber bei Worms.

In der III. Abteilung werden Vorträge halten: Professor Dietrich Schäfer (Berlin): Die Aufgaben der deutschen Seegeschichte; — Museumsdirektor Professor Meier (Braunschweig): Der Grundriß der deutschen Stadt des Mittelalters in seiner Bedeutung als geschichtliche Urkunde; — Archivrat Professor Warschauer (Posen): Der Lageplan der osteuropäischen Kolonialstädte;

in der IV. Abteilung Professor Außerer: Einige Besonderheiten der Altersverhältnisse in Südtirol; — Besprechung der auf der Mannheimer Versammlung von Ritter v. Bauer und Professor Renner gemachten Vorschläge; — Professor Curtius (Lübeck): Das Münzwesen von Stadt und Bistum Lübeck; — Stadtbauinspektor Grube (Stettin): Alt-Lübecker Heraldik; — Schriftsteller Macco (Berlin): Die Bedeutung des Wehlarer Stadtarchivs für genealogische Forschungen; — Professor Menadier (Berlin): Die Wandlungen des Münzrechts im Deutschen Reich; — Professor Böfinger: Die ältesten Stammbücher des Stiftes Kremsmünster.

In der V. Abteilung (für Volkskunde) berichten Professor Haupt (Eutin) über: Aufgaben der Hausbauauforschung in Schleswig-Holstein; — Dr. Pöfeler (Hamburg): Das niedersächsische

Bauernhaus; — Professor Brenner (Würzburg): Berichte über die Hausstatistik und volkskundliche Bibliographie; — Oberlehrer Mensing (Kiel): Das schleswig-holsteinische Idiotikon; — Oberlehrer Wossidlo (Waren): Die Rethraforschung.

Anmeldungen werden bis zum 15. September an den Schriftführer des Ortsausschusses, Rat Dr. Vinde, Lübeck, Mühlenstraße 72, erbeten.

In unmittelbarem Anschluß an diese Versammlung findet am 24. und 25. September der Tag für Denkmalspflege in Lübeck statt. Am 20. September wird der Achte deutsche Archivtag daselbst abgehalten werden.

(Internat. Wochenschrift f. Wissenschaft, Kunst u. Technik.)

*** Unterrichtskurse.** (Vgl. Nr. 199 d. Bl.) — Der eingangs des Aufzuges in Nr. 199 d. Bl. vom 27. August 1908 mehrfach erwähnte Verband trägt den Namen Deutschnationaler Handlungsgehilfenverband (üblich gekürzt: D. H. V.) (nicht: Deutscher Handlungsgehilfen-Verband), was hiermit zur Berichtigung nachgetragen sei.

Einfuhr von Kunstwerken nach den Vereinigten Staaten von Amerika im Fiskaljahre 1907. — Nach Ausweis der amtlichen Statistik der Vereinigten Staaten von Amerika hat in dem Fiskaljahre 1907 (vom 1. Juli 1906 bis 30. Juni 1907) die Einfuhr von Kunstwerken wiederum erheblich zugenommen. Die Ziffern der letzten vier Jahre zeigen, wie günstig die während dieser Zeit auf allen Gebieten des Handels und der Industrie ungetrübt bestehende Wohlfahrt auf die Einfuhr von Werken der Kunst eingewirkt hat. Der Gesamtwert der Einfuhr von zollpflichtigen Kunstwerken betrug im Fiskaljahre 1904 in runden Ziffern 2682000 Dollar; 1905: 3996000 Dollar; 1906: 4142000 Dollar und 1907: 5161000 Dollar. Zu dieser zollpflichtigen Einfuhr von Kunstwerken kommen noch die zollfrei eingehenden Kunstwerke amerikanischer Künstler, die im Auslande leben; sie erreichten folgende Werte:

	Dollar	Dollar
1904	604 311	1906 766 933
1905	385 258	1907 706 696.

Diese Kunstwerke amerikanischer Künstler kamen namentlich aus folgenden Ländern:

	1904	1905	1906	1907
	Wert in \$			
Frankreich	188 891	206 036	382 921	338 257
Großbritannien	324 586	84 493	152 717	144 732
Deutschland	23 755	11 502	17 656	106 230
Italien	43 033	73 208	53 739	91 945
Niederlande	12 367	4 233	17 925	11 042

Aus dieser Tabelle kann mit einiger Sicherheit erkannt werden, welche Länder amerikanische Künstler für ihre Ausbildung vorzugsweise aufsuchen, d. h. welcher Kunstrichtung oder Schule sie zuneigen. Es ist erfreulich, zu beobachten, daß 1907 eine erhebliche Zunahme dieser Einfuhr aus Deutschland zu verzeichnen war.

Für die Einfuhr von Gemälden in Öl, Wasserfarben, Pastell usw. in den freien Verkehr sind folgende hauptsächlichsten Werte angegeben:

	1904	1905	1906	1907
	Wert in \$			
Erzeugnisse von Ländern, mit denen Verträge bestehen (Zoll: 15% v. Wert)				
Frankreich	1 120 279	974 183	1 254 307	1 192 713
Deutschland	155 039	134 363	141 406	164 935
Italien	78 316	83 667	140 527	123 558
Spanien	—	—	—	1 018
Schweiz	—	—	—	1 618

Erzeugnisse von Ländern, mit denen kein Vertrag besteht (Zoll: 20% v. Wert)	845 051	1 376 842	2 036 644	2 544 262.
---------------------------------------------------------------------------------------	---------	-----------	-----------	------------

Die Einfuhr von Gemälden aus Frankreich und Italien hat nach dieser Statistik nachgelassen, während die Einfuhr aus Deutschland sich gehoben hat. Auffallend hoch ist auch diesmal die Zunahme der Einfuhr von Gemälden, auf die Vertragszölle nicht Anwendung finden.

An Werken der Bildhauerkunst stellte sich die verzollte Einfuhr wie folgt:

Erzeugnisse von Ländern, mit denen Verträge bestehen:	1904	1905	1906	1907
	Wert in \$			
Frankreich . . .	18 356	15 677	27 155	37 875
Deutschland . . .	3 125	1 841	2 995	4 945
Italien . . .	151 775	190 411	253 229	231 180.

Die Einfuhr von Werken der Bildhauerkunst aus Ländern, mit denen ein Vertrag nicht besteht, stellte sich nur auf 9138 Dollar gegen 18 723 Dollar im Jahre 1906.

Unter den Ländern, aus denen Kunstwerke aller Art zum tarifmäßigen Zollsaß von 20 Prozent vom Wert eingeführt wurden, steht im letzten Fiskaljahre Großbritannien mit einem Import im Werte von 995 080 Dollar obenan; mit erheblichen Beträgen kommen hierbei nur noch die Niederlande mit 116 666 Dollar und Canada mit 179 518 Dollar Einfuhrwert in Betracht.

Für die Gesamteinfuhr von Kunstwerken (Gemälden und Statuen) ausländischen Ursprungs aus den verschiedenen Herkunftsländern gibt die Statistik folgende Hauptzahlen:

	1904	1905	1906	1907
	Wert in \$			
Österreich-Ungarn . . .	40 491	154 525	132 029	56 036
Belgien	17 636	19 031	23 187	24 431
Frankreich	1 464 334	1 494 119	2 371 188	3 163 020
Deutschland	245 653	171 436	225 191	230 692
Italien	232 647	310 777	434 842	369 736
Niederlande	43 551	88 543	150 620	116 666
Großbritannien	571 172	1 019 147	740 016	995 080

Die größte Zunahme der Einfuhr (um 792 000 Dollar) hat Frankreich zu verzeichnen; es folgt mit dem immerhin bedeutenden Betrage von 255 000 Dollar Großbritannien; Deutschlands Zunahme um 5000 Dollar ist sehr gering. Die Einfuhr aus Italien, den Niederlanden und Österreich-Ungarn hat erheblich nachgelassen.

Zu den vorstehenden statistischen Zahlen ist zu bemerken, daß in der Tabelle »Gesamteinfuhr von Kunstwerken ausländischen Ursprungs« die Werte der während des Fiskaljahres 1907 zur Einfuhr angemeldeten Kunstwerke gegeben sind, während die Tabellen über die nach den Zollsaßen von 20 oder 15 Prozent getrennte Einfuhr die wirklich verzollten und in den freien Verkehr übergegangenen Kunstwerke enthalten. Bei dem Vergleich beider Tabellen hinsichtlich der Gesamtsummen sowohl, wie der auf die einzelnen Länder entfallenden Anteile ergeben sich bedeutende Unterschiede. Der Gesamteinfuhrwert zollpflichtiger Kunstwerke für 1907 wird auf 5 160 569 Dollar angegeben, während der Wert der wirklich verzollten Kunstwerke nur 4 311 579 Dollar beträgt. Der Unterschied ist daraus zu erklären, daß am Schluß des Fiskaljahres 1907 eine größere Anzahl von Kunstwerken im Zolllager blieb, eine sichtbare Folge der damals einsetzenden finanziellen Depression. Bezüglich der Verzollung ist noch zu bemerken, daß zum Vorzugs- und Vertragszoll von 15 Prozent nur die Erzeugnisse der Vertragsstaaten zugelassen werden, die aus dem Staat, in dem sie erzeugt sind, direkt importiert werden. Das Werk eines französischen Künstlers, in Frankreich gemalt und von Antwerpen nach Amerika exportiert, wird z. B. zum Vertragszoll nicht eingelassen. Statistisch wird der Wert eines solchen Gemäldes der Einfuhr aus Belgien zugeschrieben. Es gibt also nur die Tabelle über die Einfuhr zum Vertragszoll ein Bild, wie groß der Absatz der direkt importierten Kunstwerke der betreffenden Länder in den Vereinigten Staaten war. Die Gesamteinfuhrwerte für Kunstwerke aus den verschiedenen Ländern schließen auch den Kunsthandel der betreffenden Länder in Erzeugnissen anderer Länder ein.

Getrennt von den zur eigentlichen Einfuhr angemeldeten Kunst-

werken führt die Statistik noch die Werte der zu Ausstellungszwecken importierten Kunstwerke an. Größere Beträge kommen dabei für folgende Staaten in Betracht:

	1904	1905	1906	1907
	Wert in \$			
Frankreich	144 360	484 854	217 193	893 206
Deutschland	30 933	22 251	43 020	93 410
Italien	94 406	101 349	33 362	93 699
Niederlande	3 942	42 782	13 199	52 993
England	561 627	254 872	145 609	467 251

Insgesamt wurden zu Ausstellungszwecken ausländische Kunstwerke im Wert von 1 649 262 Dollar eingeführt, das sind mehr, als je zuvor eingingen.

Für das laufende Fiskaljahr 1907/08 liegen vorläufige Ergebnisse der Einfuhr für die ersten elf Monate vor, d. h. die Gesamtwerte der bis Ende Mai 1908 zur Einfuhr angemeldeten zollpflichtigen Kunstwerke. Wie zu erwarten, hat infolge der ungünstigen wirtschaftlichen Lage der Vereinigten Staaten, die durch Kursrückgänge und Dividendenbeschneidung besonders auch die wohlhabenden Käufer von Kunstwerken betroffen hat, ein starkes Abnehmen der Einfuhr stattgefunden.

Die Gesamteinfuhr zollpflichtiger Kunstwerke fiel von 5 041 407 Dollar für Juli 1906 bis Mai 1907 auf 3 731 677 Dollar für die entsprechenden Monate von 1907/08, die zollfreie Einfuhr von Kunstwerken amerikanischer Künstler im Ausland von 670 854 Dollar auf 378 318 Dollar. Die Einfuhr der einzelnen Länder verhielt sich folgendermaßen:

	10 Monate, Juli bis April		
	1905/06	1906/07	1907/08
	Wert in \$		
Frankreich	2 705 591	3 476 883	2 635 399
Deutschland	239 496	326 348	138 258
Italien	450 600	402 600	389 850
England	879 508	1 089 909	732 659

Mehrfach ist von der Presse verlangt worden, das Schatzamt oder die Zollabwäger sollten dagegen einschreiten, daß von Kunsthandlern minderwertige Gemälde und andere Kunstwerke zwecks Täuschung des Publikums mit hohen Werten deklariert würden. Die Zollbehörde kann hier nicht einschreiten; sie muß den Zoll vom deklarierten Wert erheben, auch wenn er zu hoch angesetzt ist.

(Bericht des Handelsfachverständigen beim Kaiserlichen Generalkonsulat in New York.)

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

*** Handelsvertrag zwischen Österreich-Ungarn und Serbien.**

— Der zwischen Österreich-Ungarn und Serbien am 14. März 1908 abgeschlossene Handelsvertrag ist durch Verordnung des kaiserlichen österreichischen Gesamtministeriums vom 29. August 1908 im Einvernehmen mit der königlichen ungarischen Regierung für die Zeit vom 1. September bis spätestens 31. Dezember 1908 provisorisch in Kraft gesetzt worden. Der bisherige Zolltarif für serbische Provenienzen (Ministerialverordnung vom 6. Juli 1906, R.-G.-Bl. Nr. 133) ist damit am 1. September 1908 in Österreich-Ungarn außer Kraft getreten.

*** Das Deutsche Münzgesetz.**

— Im Reichsschatzamt ist dem »Berliner Tageblatt« zufolge der Entwurf des neuen Münzgesetzes fertiggestellt, der entsprechend den verschiedenen im Reichstage gefaßten Resolutionen die bisherigen Gesetze bzw. Novellen zusammenfaßt und die unübersichtlich gewordene Materie vereinheitlicht.

*** Post. Paketverkehr nach Deutsch-Ostafrika.**

— Der Postpaket- und Postfrachtdienst der deutschen Postagenturen Ruansa, Bukoba und Schirati am Viktoriassee (Deutsch-Ostafrika) hat erhebliche Erweiterungen und Verbesserungen erfahren. Bisher konnten nur in der Richtung aus Deutschland Pakete nach diesen drei Orten versandt werden, und zwar auf dem Umwege über Daresalam. Ein Paketverkehr von der Küste nach dem See bestand nicht, und bei den drei Postanstalten am See konnten Pakete überhaupt nicht aufgeliefert werden.

Von jetzt ab sind diese drei Postanstalten zugelassen worden zum Paketdienst 1) untereinander, 2) mit den Küstenpostanstalten in Deutsch-Ostafrika und 3) mit Deutschland.

Das Meistgewicht der Pakete zu 1 und 2 beträgt 5, zu 3 20 kg. Muansa nimmt außerdem noch am internationalen Postpaketdienst teil. Die Pakete von und nach den Orten am Viktoriassee werden nicht mehr über Daresalam geleitet, sondern direkt über Mombasa und die englische Ugandabahn.

Während bisher für Pakete aus Deutschland der Absender das Franko nur bis Daresalam vorausbezahlen konnte und die Weiterbeförderungskosten bis zur See vom Empfänger eingezogen werden mußten, kann jetzt das ganze Franko bis zum Bestimmungsort im voraus entrichtet werden, so daß der Empfänger keine Beförderungsgelder mehr zu zahlen hat.

Über die Tarife und Versendungsbedingungen erteilen die Postanstalten Auskunft.

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Eitlinger. Verlag: Egon Fleischel & Co. in Berlin. 10. Jahrgang. Heft 23, 1. September 1908. 8°. Sp. 1615—1686 u. 2 Portraits.

Inhalt: Kurt Walter Goldschmidt, Romantik-Epigonen. — Dr. Ernst Müller-Meinigen, ein Brief. — Theodor Heuß, Heinrich Villenfein. — Heinrich Villenfein, im Spiegel. — Richard Schaulal, Baudelairiana. — Heinrich Goebel, Dänen und Schweden. — Echo der Zeitungen / Echo der Zeitschriften / Echo des Auslandes / Kurze Anzeigen / Nachrichten / Zeitschriften / Der Büchermarkt.

Monatliche Übersicht der bedeutenderen Erscheinungen des deutschen Buchhandels. Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 43. Jahrg. No. 9, 1. September. 8°. S. 129—144.

Karl Georgs Schlagwort-Katalog, Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten. V. Band. 1903—1907. Lieferung 42 u. 43. (Metallindustrie—Mundarten.) 8°. S. 1297—1360. Hannover 1908, Dr. Max Jänecke.

Erscheint in ca. 70 Lieferungen à 1 M 30 ♂.

Revue des Bibliothèques et Archives de Belgique. Publiée par L. Stainier, Conservateur-Adjoint à la bibliothèque royale de Belgique, avec la collaboration de O. Grojean, Attaché à la Bibliothèque royale de Belgique, J. Cuvellier, Sous-chef de Section aux archives générales du royaume et le concours des principaux bibliothécaires et archivistes du pays. Bruxelles, G. van Oest et Cie., Éditeurs. Tome VI. No. 3. Mai—Juin 1908. 8°. P. 241—310.

Sommaire: E. Bacha, le catalogue de la bibliothèque royale. — B. Lefebvre, les archives de l'ancienne abbaye de Gembloux en 1793. — Ch. Pergameni, un obituaire bruxellois du XV^e siècle. — Th. Goffin, recherches sur les origines de l'imprimerie à Lierre. VII. — E. Dony et L. Verriest, répertoire d'inventaires imprimés ou manuscrits d'archives belges. (Suite et fin.) — Bibliographie. I. Comptes rendus. II. Revue des revues. — Chronique des bibliothèques et archives. — Notes et documents. — Actes officiels. — Bulletin de l'Association des archivistes et bibliothécaires belges. 2^e année. No. 2. P. 27—36.

Urheberrecht und Zeitungsinhalt. Von Prof. Ernst Röhli-Schberger, Bern. (Abhandlungen zum schweizerischen Recht, hrsgg. von Dr. Max Smür, Professor der Rechte a. d. Universität Bern. 27. Heft. gr. 8°. (IV), 84 S. Bern 1908, Verlag von Stämpfli & Cie. 1 M 80 ♂ ord.)

Bibliothek Knaake. Katalog der Sammlungen von Reformationsschriften des Begründers der Weimarer Lutherausgabe J. K. F. Knaake. In 6 Abteilungen nebst Register. 8°. 122, 136, 153, 121, 89 S. Leipzig 1908, Oswald Weigel. Geb. 12 M ord., 9 M bar.

Auf die Wichtigkeit dieser Sammlungen wurde bei den einzelnen Auktionskatalogen bereits hingewiesen (vgl. Börsenbl. 1906, Nr. 132, 245; 1907, No. 23, 226; 1908, Nr. 30.) Was ist dieser Gesamtausgabe der Kataloge besonderen Wert gibt, einmal das Register über die gesamte Sammlung, dann die jedem Kataloge folgenden Listen der erzielten Preise. Diese Sonderausgabe der Kataloge auf besserem Papier und in schmuckem blauen Kalikoband mit Rotschnitt gebunden ist nur in einer kleinen Anzahl von Exemplaren zu dem oben verzeichneten Preise in den Handel gebracht. Bibliographen und Buchhändler werden den Band gern erwerben, da er eine wesentliche Bereicherung ihres bibliographischen Rüstzeuges ausmachen dürfte. Red.

The Library Journal, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 33. No. 8. August 1908.

Contents:

Bellingham Bay Public Library, Bellingham, Washington. (Frontispiece.)

Editorials: The Council and the Institute. — Library week at Lake George. — Library training in normal schools. — The death of Mr. A. R. Spofford. — Library co-ordination. — A publisher's reading list.

How far should courses in normal schools and teachers' colleges seek to acquaint readers with the ways of organizing and using school libraries. David Felmley.

The public librarian and the school problem. Agnes Jewell. A live bookworm—a nature study. Anna C. Tyler.

The real Heaven. (Poem.) Thomas L. Masson.

Scheme of classification for books on forestry.

Bellingham (Washington) Public Library.

On making signs. F. K. W. Drury.

Thibetan literature for the Newberry Library.

A state library system for California.

New York Library Association Library week.

National Association of State Libraries.

National Educational Association.

American Library Institute.

American Library Association: A. L. A. constitution. — Committee on bookbuying. — Publishing board.

State library commissions: Wisconsin.

State library associations: California. — Indiana. — Iowa. — Texas.

Library schools and training classes: New Jersey. — New York State. — University of Missouri.

Reviews: Dieserud. The scope and content of the science of anthropology. — Gutenberg Society. Veröffentlichungen der Gutenberg-Gesellschaft. — Handbook of learned societies and institutions: America. — Die Handschriften der öffentlichen Bibliothek der Universität Basel. — Institut International de Bibliographie. Bulletin. — New Schaff-Herzog encyclopedia. — Lamberton. A list of serials in the principal libraries of Philadelphia and its vicinity. — Eine Untersuchung von 435 Papier-Proben.

Library economy and history: Periodicals. — American libraries. — Foreign. — Miscellaneous.

Gifts and bequests. — Librarians. — Cataloging and classification. — Bibliography. — Notes and queries. — Library calendar.

Personalmeldungen.

* **Ewen Hedin.** (Vgl. Nr. 184 d. Bl.) — Über das Schicksal Ewen Hedins, der auf einer Forschungsreise in Zentralasien begriffen ist, war man seit Monaten im Ungewissen. Kürzlich kamen Nachrichten über ihn, die wir in Nr. 184 d. Bl. mitgeteilt haben. Wie nun aus Stockholm gemeldet wird, haben die Eltern Ewen Hedins von dem Privatsekretär des Vizekönigs von Indien folgendes Telegramm aus Simla erhalten: Ewen Hedin nach anstrengender erfolgreicher Reise bei guter Gesundheit. Die Ankunft in Simla erfolgt Anfang September.

* **Professor Dr. Rudolf Medem †.** — Am 19. August 1908 ist in Greifswald der Privatdozent des deutschen und preussischen Strafrechts und Strafprozesses Professor Dr. Rudolf Medem, Landgerichtsrat a. D., 77 Jahre alt, gestorben. Von seinen Schriften seien hier genannt:

Das Deutsche Reichsstrafrecht, für die Aufgaben der Strafzumessungslehre, der Kriminalstatistik und der Revision des Strafgesetzbuchs systematisch geordnet. — Die Duellfrage. — Strafzumessung und Strafvollzug. — Entwurf eines Gesetzes betreffend den Strafvollzug. — Dasselbe 2., erweiterte Auflage: Entwurf eines Gesetzes betreffend Strafvollzug, Strafzumessung, Zwangserziehung und Irrenanstalten, nebst einer Zählkarte als Terminzettel. — Das Studium und die Examen zum höheren Justizdienst. — Beiträge zur Revision der Lehre vom Eid. — Das öffentliche Recht des Deutschen Reichs mit besonderer Berücksichtigung der Rechtsentwicklung in Preußen. — Die Selbstentzündung von Heu, Steinkohlen und geölten Stoffen. — Entwurf eines Gesetzes betreffend die Reform des Irrenwesens. — Fragebogen zur Instruktion für Brandstiftungs-Untersuchungen. — Das Handelsgesetzbuch (neuer und alter Text nebeneinander). — Revision des Strafrechts. I. Geldstrafe, Geschärftes Strafbest, Prügelstrafe. — Über Selbstentzündung und Brandstiftung.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich mein seit 1841 am hiesigen Plage bestehendes Geschäft zur Buchhandlung erweitert habe und mit dem heutigen Tage dem Verkehr über Leipzig beitrete. Ich werde firmieren:

E. Zabel

Buch- und Papierhandlung

und bitte die Herren Verleger um Unterstützung meines Unternehmens. Die Zusendung von Verlagskatalogen, von Anzeigen über Neuigkeiten, besonders pädagogischer Richtung, und von Zeitschriftenprobenummern ist mir erwünscht; meinen Bedarf an Neuigkeiten wähle ich dagegen im allgemeinen selbst.

Meine Vertretung übernahm Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Neuhaldensleben, Magdeburgerstr. 1-2, den 1. September 1908.

Otto Zabel

i. Fa. E. Zabel

Buch- und Papierhandlung.

P. P.

Hierdurch gestatten wir uns höflichst dem verehrl. Gesamtbuchhandel die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir unter der Firma:

Eden-Verlag,

Konstantinopel und Leipzig,

eine Verlagsbuchhandlung gründeten. Als Grundstock erwarben wir die nachstehenden Werke:*)

Schmitz du Moulin, Geheimnisse (1907).

— Im wilden Europa (1908).

— Wesen des Islam (1904).

— Wahrheit über oriental. Frauenleben (1904).

— Geist des Orients (1905).

— Modernes Heidentum (1904).

— Urheimat unsrer Väter (1908).

Die gesamte Auslieferung und Vertretung unseres Verlags hatte Herr Carl Cnobloch in Leipzig die Güte zu übernehmen. Bestellungen sind lediglich nach Leipzig, Querstrasse 4/6, zu richten.

Hochachtungsvoll

Konstantinopel und Leipzig.

Eden-Verlag.

*) Wird bestätigt: Teutonia-Verlag, Karl R. Vogelsberg.

Von der Buchhandlung

Martin Siegle in Pfullendorf

ist mir die Vertretung für Stuttgart übertragen worden.

Stuttgart, den 1. September 1908.

Jakob Rath.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, dass wir unserer seit 1699 bestehenden Buch- und Stein-druckerei eine **Verlagsbuchhandlung** angegliedert haben.

Als Grundstock für unsere Verlags-tätigkeit erwarben wir aus dem Verlage **Alexander Koch** in Darmstadt die Zeitschrift:

Kind und Kunst

in den bisher erschienenen beiden Jahrgängen,

Darmstädter Kinder- und Märchenbuch,

Lorenzen, Mit Herz und Hand,

Kerschensteiner, Die gewerbliche Erziehung der deutschen Jugend.

Die Haupttätigkeit der Verlagsanstalt **Adolf Stenzel** wird sich vorerst auf die

Neuerscheinung von „Kind und Kunst“

erstrecken, und benachrichtigen wir Sie, dass das

I. Heft III. Jahrganges

Ende September zur Ausgabe gelangen wird, Rundschreiben hierüber werden wir demnächst zur Versendung bringen.

Unsere Kommission für Leipzig hat

Herr **Hermann Zieger,**

Marienplatz 2,

übernommen und werden wir ein komplettes Auslieferungslager in Leipzig unterhalten.

Indem wir um tätige Verwendung für unsere Verlagswerke bitten, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Breslau, Ende August 1908.

Verlagsanstalt Adolf Stenzel.

Geschäftsverlegung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Verlagsbuchhandlung aus Dörrienstraße 1 nach **Kaiserin Augusta-Straße 45 I (Tel. 13 945)** verlegt habe und zugleich die Auslieferung meines Verlages der Firma **Fr. Ludw. Herbig** übertragen habe.

Leipzig, den 1. September 1908.

Rudolf Leonhard Hammon,
i/Fa. Haupt & Hammon.

Kommissionswechsel.

Im Einverständnis mit Herrn Carl Fr. Fleischer berorge ich von heute ab die Kommission der Fa.

Franz Malter, Gera (Reuss).

Leipzig, 1. September 1908.

Fr. Foerster.

Heute übernahm ich die Vertretung der Firma:

Chr. Lammers,

Buchhandlung in Jever (Oldenburg),

der Zusendung von Zirkularen, Prospekten, Katalogen etc., insbesondere **Sammelmaterial von illustrierten Zeitschriften** erwünscht ist; unverlangte Sendungen dagegen werden höflichst verboten.

Leipzig, den 2. September 1908.

Otto Klemm.

Verkaufsanträge.

In der Mark Brandenburg habe ich in kleiner Stadt mit ca. 7000 Einwohnern **Sortimentsbuchhandlung** ohne Konkurrenz für ca. 15000 M zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen sehr angesehenen Berliner Verlag mit berühmten Autoren und besten Beziehungen zu einflussreichen Kreisen samt Firma, Borräten, Klischees, Platten und Rechten zc. zum Preise von 180000 M mit entsprechendem Reingewinn; Anzahlung 100 000 M.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag zc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Sehr gangbarer popul. **Buch-Verlag** für 5 bis 10 Mille Mark zu verkaufen. Angebote unter L. A. 6341 an Rud. Mosse, Leipzig.

**Altangesehenes, solides, sehr lebhaftes
Buch- und Kunstsortiment**

sehr erweiterungsfähig, in schöner Stadt Mitteldeutschlands baldmöglichst zu verkaufen. Bester Jahresumsatz 61 Tausend Mark mit hohem Reingewinn. Selbstreflekt. m. genüg. Kapital bel. Angebote m. Referenzen unter J. C. 7211 an Rudolf Mosse, Berlin SW. zu senden.

Bekannter Verlag mit vorzüglichen Autorenverbindungen ist für 20 000 M. käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos!

Breslau 10.

Carl Schulz.

Geschäftsverkauf.

Die B. Egermann'sche Sortimentsbuchhandlung in Guben, die vor 40 Jahren gegründet ist, in bester Geschäftslage am Markt liegt, die bedeutendste und angesehenste am Platze ist und umfangreiche Fortsetzungen und grossen Journalzirkel besitzt und sich noch im Betrieb befindet, ist infolge der eingetretenen Verhältnisse zu sehr niedrigem Preise sofort zu verkaufen.

Die Stadt zählt ca. 38000 Einwohner, hat Land- und Amtsgericht, Gymnasium, Realschule, höhere Töchterschule, 5 Volksschulen und Provinzial-Taubstummenanstalt, grosse Industrie und ist die schönstegelegene, mit allen modernen Einrichtungen versehene Stadt der Niederlausitz.

Näheres durch den Guben.

Konkursverwalter
Hugo Jaenicke.

Bekanntes Antiquariat in einer Residenz Mitteldeutschlands, verbunden mit Sortiment, sogleich oder später zu verkaufen. Preis 90 000 M. Zu erfragen unter No. 3187 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kunsthandlung,

gut eingeführt, in vornehmer Stadtlage Münchens, mit Rahmenkundschaft, wegen Kränklichkeit des Inhabers zum Selbstkostenpreis verkäuflich. Billige Ladenmiete. Erforderliches Barkapital 3—4000 M.

Angebote unter „Apollo“ 3283 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich biete an:

Einen bekannten, gutgehenden
Jugendschriften-Verlag.

Derselbe könnte mit einer Anzahlung von 50 000—60 000 M. erworben werden. Nähere Auskunft unter L. R. 120.

Leipzig.

f. Volckmar.

Angesehenes Antiquariat in schöner Stadt Mitteldeutschlands, das reichlich 3000 M. abwirft und durch Angliederung von Schulbüchergeschäft und Sortiment noch ausdehnungsfähig ist, steht zum Verkauf.

Neuester Katalog im Druck, verspricht durch hervorragenden Inhalt sofort gutes Resultat.

Selbstreflektanten erfahren Näheres unter „Antiquariat“ durch V. Fernau in Leipzig.

Gutgehendes Sort., verb. m. Nebenbr., ist Familienverhältnisse halber sofort zu verk. Günst. Zahlungsbed. Angebote u. E. R. # 2243 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Mittlere Sortiments-Buchhandlungen in der Preislage von 15—25 000 M. werden zu kaufen gesucht.

Angebote erbittet

Breslau X.

Carl Schulz.

Zu bald oder 1. Januar wird solides erstklassiges Sortiment wissenschaftlicher Richtung oder sonst vornehmen Charakters in Mittel- oder Großstadt zu kaufen gesucht; größere Vorräte sind vorhanden. Ausführliche Angeb. mit einem Nachweise über Rentabilität (mindestens 12 000 M.) und Ausbaufähigkeit werden streng diskret behandelt und unter P. L. # 3282 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Sortiment in Gross- od. Univ.-Stadt von Buchhändler m. guter Praxis zu kaufen gesucht. Anlage etwa 20 000 M. Anerbieten gef. unter W. W. No 3201 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuch!

Rentable Fachzeitschrift wird zu kaufen gesucht.

Angebote erbittet

Breslau 10.

Carl Schulz.

Teilhaberangebote.**Teilhaber.**

Junger, tüchtiger und erfahrener Buchhändler, verträgl. Charakter, sucht sich mit 8- bis 10 000 Einlage an mittlerem Sortiment zu beteiligen.

Gef. Angebote unt. R. 3285 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Soeben erschienen:

② Kurzgefasstes Lehrbuch der internationalen Hilfssprache „Esperanto“

von

Dr. Albert Schramm,

1. Vorsitzendem der Gesellschaft „Esperanto“, Dresden.

10. Auflage.

Preis: 1 M., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% (ohne Freiemplare).

Durch den Dresdener Esperantokongress, auf dessen Tagungen sich die neue Welt-hilfssprache wieder glänzend bewährt hat, ist in Deutschland allerorten reges Interesse dafür geweckt worden. Das vorliegende Schrammsche Lehrbuch, von dem in 1 1/2 Jahren 10 hohe Auflagen gedruckt werden konnten, führt rasch und sicher in die Sprache ein. In vielen Gruppen wird es ausschliesslich beim Unterricht gebraucht.

In dem Lehrbuch erschien ein

Schlüssel.

Preis: 50 S., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3%.

Weisser Verlangzetteln anbei.

Heckners Verlag, Wolfenbüttel.

Teilhabergesuche.

Ich suche:
für den wegen industrieller Unternehmungen auscheidenden Mitbesitzer eines hochangesehenen

Internationalen
Sortiments-Geschäfts
im Ausland (Süden Europas) einen kaufmännisch und buchhändlerisch durchgebildeten, Sprachgewandten Herrn mit 40 000—50 000 M. verfügbarem Kapital als neuen

Teilhaber.

Das Geschäft macht einen jährlich steigenden Umsatz von 140 000 M. mit hohem Reingewinn und bietet einem strebsamen Buchhändler eine ausichtsreiche Zukunft. Gef. Angebote unter T. H. 119.

Leipzig.

f. Volckmar.

Teilhaber

gesucht zur Ausdehnung des Geschäftes einer seit vielen Jahren bestehenden Buchhandlung in österr. Landeshauptstadt, sowie zur Gründung einer zweiten Buchhandlung in großer Landeshauptstadt Österreichs. Konzeption vorhanden. Einlage entsprechend. Nur ernstgemeinte Angeb. unter „G. G. T. 2“ befördert die Annoncen-Expd. J. Rafael in Wien I, Graben 28.

Fertige Bücher.

Die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig bittet um regelmässige Zusendung aller Antiquariats- und Auktionskataloge.

Ca. **70000** Exemplare wurden in 5 Monaten bar verkauft

von den

Künstlerheften der Lustigen Blätter

Berlin nach elf * *	Von D. Galanis
Ateliergeschichten	Von Br. Gestwicki
Die Börse * * * *	Von G. v. Finetti
Im Familienbad und anderswo	Von E. Heilemann
Der Grunewald * *	Von G. v. Finetti

Quart-Albums
mit
16 ganzseit. Illustrationen!
(darunter
8 in feinstem Farbendruck!)

Ladenpreis je 50 Pf.
30 Pf. bar und 11/10, 28/25, 57/50, 100 mit 50%!
Partien beliebig gemischt { eventl. mit Umtauschrecht!

Der bisherige grosse Absatz beweist am besten die überaus leichte Verkäuflichkeit dieses schnell beliebt gewordenen Künstler-Albums.

Je ein Exemplar (möglichst mit aufgeschlagenen Bildern)
:: :: im Schaufenster verbürgt dauernde Nachfrage! :: ::

Wir bitten um fernere Verwendung.

Berlin SW. 68, September 1908.

Verlag der „Lustigen Blätter“
(Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H.

Neue Romane und Novellen

aus dem

Verlage von Fr. Wilh. Grunow in Leipzig

Hermann Wette

Ⓜ Ⓜ

Jost Knost

der Herkules von Latop

Ein Roman

Geheftet 4 Mark □ Gebunden 5 Mark

Ein neues Werk des Verfassers des „Krauskopfs“ und des „Spökenkifers“, das diese an Volkstümlichkeit, an dichterischer Größe und Kraft und an gesundem Humor überragen dürfte. Im Jost Knost bietet uns Wette Glanzstücke seiner an entzückendem Bildwerk und höchstem poetischen Schwunge so reichen Sprache. Einzelne Kapitel können echte Perlen unserer epischen Literatur genannt werden. Die Bodenreformer werden auch ihre helle Freude daran haben, wie hier ein warmherziger Vaterlandsfreund das schwierige Problem des Grund- und Bodenbesizes, eine unserer wichtigsten sozialen Fragen, zu lösen versucht. Jost Knost ist ein echtes Volksbuch.

Auch für die früheren Werke Wettes bitte ich erneut um Ihre gütige Verwendung:

- Krauskopf.** 1. Buch: Krauskopfs Kindheit. Gebunden 4,50 Mark
 2. Buch: Vom Knaben zum Jüngling. Gebunden 5,50 Mark
 3. Buch: Vom Jüngling zum Manne. Gebunden 5,50 Mark
Spökenkifer. Die Geschichte einer verirrtten Menschenseele. Gebunden 5 Mark
Westfälische Gedichte. Geheftet 1 Mark; gebunden 1,50 Mark

Charlotte Niese

Reifezeit

Roman

Geheftet 2 Mark 50 Pfg. □ Gebunden 3 Mark

Mit diesem Buche schließt der Zyklus von Romanen ab, der mit „Menschenfrühling“ und „Sommerzeit“ begonnen hatte. „Reifezeit“ ist aber auch ein für sich abgeschlossenes Werk, das wieder alle Vorzüge der Kunst Charlotte Nieses aufweist. Frisch und natürlich sind ihre Gestalten gezeichnet und herzerfrischend der Humor, mit dem dieses Buch übergossen ist, das mit „Menschenfrühling“ und „Sommerzeit“ zusammen zum Besten gehört, was Niese je geschrieben hat. Jeder Leser wird die Heldin Anneli Pankow lieb gewinnen.

Ich bitte auch zu verlangen und mit „Reifezeit“ zusammen zu empfehlen:

- Menschenfrühling.** Roman. Gebunden 4 Mark
Sommerzeit. Roman. Gebunden 4 Mark

Julius R. Haarhaus

Nach der Hühnersuche

und andere Jagdgeschichten

Geheftet 3 Mark 50 Pfg. □ Gebunden 4 Mark

Was der Verfasser in diesen sechs Erzählungen allen Jagdfreunden darbietet, sind keineswegs Jagdgeschichten der berüchtigten Art, wie sie mit einer reichlichen Beimischung von „Latein“ hie und da am Stammtisch gewaltiger Nimrode zum besten gegeben werden sollen, sondern Novellen feineren Genres auf jagdlichem Hintergrund, lebensfrische, meist humoristisch gefärbte Bilder aus dem Jagdbetrieb des Flachlandes an der preussisch-sächsischen Grenze. Auch der Nichtweidmann wird an den köstlich gezeichneten Typen der Jäger und Bauern, an der gelegentlich durchblitzenden Selbstironie des Verfassers und an den mit aller Knappheit anschaulichen Naturbeschreibungen seine helle Freude haben.

Julius R. Haarhaus

Wo die Linden blühen

Märchen-Novellen

2. Auflage. Geheftet 3 Mark □ Gebunden 4 Mark

(Die 1. Auflage war im Verlag von Schalscha-Ehrenfeld erschienen)

Diese fünf Geschichten, die alle in der alten Lindenstadt Leipzig spielen, tragen die Bezeichnung Märchen-Novellen mit vollem Recht, denn bei aller Realistik der Darstellung gibt es in jeder einen Punkt, wo der folgerichtige Verlauf der Geschehnisse durch eine dem Wesen des Märchens eigene unmögliche Voraussetzung unterbrochen wird. Wer am Schalkhaft-Abenteuerlichen Geschmack findet und in den scheinbaren Widersprüchen von Phantasie und Wirklichkeit einen tieferen Sinn erkennt, wird bei diesem Buch auf seine Rechnung kommen.

Zugleich bitte ich um Ihr Interesse für die früher in meinem Verlag erschienenen Schriften von Julius R. Haarhaus:

Der Marquis von Marigny. Gebunden 4,50 Mark

Unter dem Krummstab. Rheinische Novellen. Gebunden 6 Mark

Leipziger Spaziergänge. Gebunden 1,50 Mark

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 25 Prozent — gegen bar 30 Prozent und 7/6

Partieergänzungsrecht räume ich im Laufe des Kalenderjahres bereitwilligst ein.

Ein Probeexemplar gegen bar mit 50 Prozent Rabatt

Leipzig, Ende August 1908

Fr. Wilh. Grunow

Neue wichtige Bände

Ⓜ

der

Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel

Sehr geehrter Herr Kollege!

Es freut uns, hier mitteilen zu können, dass unsere neugegründete



„Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel“

in der kurzen Zeit ihres Bestehens beim sportliebenden Publikum und auch in Kollegenkreisen viele Freunde gewonnen hat, was aus den uns zahlreich zugegangenen Anerkennungsschreiben hervorgeht. Dies veranlasst uns, die Komplettierung der Sammlung zu beschleunigen und deren Ausbau auch auf solche Themata auszudehnen, die weniger belehrend im Sinne sportlicher Lehrbücher und Ratgeber aufzufassen sind, sondern welche die sportliche Materie auch unterhaltend behandeln.

So sind wir in der angenehmen Lage, dem Sortiments-Buchhandel als erstes Bändchen letzteren Genres einen Vortrag, den **Fürst Borghese** in diesem Jahre über seine denkwürdige „**Automobil-Wettfahrt von Peking nach Paris in 60 Tagen**“ vor dem König von Italien hielt, vorzulegen. Nachstehend finden Sie die Bände verzeichnet, die rechtzeitig im September, also noch vor Saisonschluss, erscheinen werden, und bitten wir um Ihre gefl. recht tätige Verwendung hierfür.

Preis pro Band 60 Pfennig ordinär

Band 8-9:

Fürst Borghese

über seine **Automobil-Wettfahrt von Peking nach Paris in 60 Tagen**

Eigener Bericht des Siegers mit Zugrundelegung eines vor dem König von Italien im Jahre 1908 gehaltenen Vortrags.

Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel

Band 10:

Jiu-Jitsu Die Kunst der japanischen Selbstverteidigung und Körperstählung von EDMOND VARY.

Band 11:

Das Bogenschiessen als Sport und zum Jagdgebrauch von Dr. E. MYLIUS.

Band 12:

Boxen (Fausthandschuh-Kampf). Nach englisch-amerikanischer Methode von JOE EDWARDS.

Band 13—14:

Die Kunst der Selbstwehr auf der Strasse und im Hause von EDMOND VARY.

Z

Vor-kurzem erschienen:

Band 1: **Treibt Sport!** Ein Weck- und Mahnruf an Deutschlands Jugend von Adolf Friedrich Herzog zu Mecklenburg. **Gratis!**

Band 2: **Unser Tennis.** Von Freiherrn Robert von Fichard, Mitglied des Zentralausschusses zur Förderung der Volks- und Jugendspiele, zweiter Vizepräsident des deutschen Lawn-Tennis-Bundes.

Band 3: **Der praktische Angler.** Von Gustav Fellner.

Band 4: **Training des Schwimmers.** Von Emil Rausch, Weltmeisterschaftsschwimmer.

Band 5-6: **Alpinismus.** Ein Ratgeber für Hochtouristen von Joseph Ittlinger.

Band 7: **Leichtathletik.** Training, Technik und Taktik des Laufens und Springens von Johannes Runge, Lehrer und I. Vorsitzender des Braunschweiger F.-C. „Eintracht“.


Die Bände 2—7 bedauern wir wegen Mangels an Exemplaren nur noch fest bzw. bar abgeben zu können; hingegen liefern wir


die neue Serie: Band 8/14 reichlich in Kommission und bitten zu verlangen, weiße und rote Bestellzettel anbei.

Bezugsbedingungen:

Preis pro Band 60 Pf. ord., 45 Pf. no., 40 Pf. bar, ab 25 Exemplare bar (auch gemischt)

mit 50%!

 Die Sammlung wird fortgesetzt!

Weitere Bände in Vorbereitung! 

Auffallende Plakate stehen zur Verfügung!

Sportverlag Grethlein & Co.

Leipzig — Berlin — Paris.



Kunst und Leben

ist soeben erschienen



Z

Die Kunst in innigster Verbindung mit dem Leben; das Kunstwerk nicht in Ausstellungsräumen sondern in unserem Hause.

Gab es bisher vielerlei Veröffentlichungen, die das Interesse an der Kunst, besonders an der historischen, zu pflegen suchten, so will „Kunst und Leben“ die Stätte sein, da der Künstler der Gegenwart zu uns spricht. In dem vorliegenden ersten Jahrgange dieses Kalenders finden sich die eigens hierfür gezeichneten Arbeiten von 50 verschiedenen Künstlern, die alle das Thema ihres Blattes sich selbst wählten und so ihrer Eigenart getreu uns das darboten, woran sie selbst mit stiller Liebe geschaffen haben und womit sie glauben, auch uns eine Freude zu machen.

Die Originale sind — und das ist sehr wesentlich — für die Wiedergabe in dem vorliegenden Format und in der angewendeten Technik vom Künstler bestimmt; sie sind zumeist selbst nicht größer als die Vervielfältigungen. Dadurch haben wir es nicht eigentlich mit Reproduktionen zu tun sondern mit Blättern, die dem Original gleich sind oder dieses gar erst zur richtigen Wirkung bringen. „Kunst und Leben“ will also ungetrübten Kunstgenuss vermitteln; man soll sich nicht bei Betrachtung der Blätter vergegenwärtigen müssen, daß das Original ganz anders wirke, da hier die Größenverhältnisse andere seien und die Farben bei der Wiedergabe fehlen.

Wie eine kleine Sammlung behaglicher ist als geräumige Ausstellungshallen und dem Beschauer oft mehr zu geben vermag, so will auch „Kunst und Leben“ nicht durch Überfülle ermüden. Der Künstler soll am Sonntage uns erfreuen und an den Werktagen soll ein Dichter uns sagen, wie er vom Leben denkt und wie wir es leben sollen; fällt dann unser Blick auf die wenigen mit Sorgfalt ausgewählten kulturgeschichtlich wertvollen Daten, so werden wir uns des von Menschen geleisteten Großen erinnern und neue Kraft für unser eigenes Tun schöpfen.

Mehrfarbiges Titelbild (Die Jahreszeiten) von Robert Engels

3.— ord.

bar 2.—

Verlag: Frik Heyder, Berlin SW. 11

Auslieferung nicht in Berlin
sondern in Leipzig bei S. Haessel

Vorrätig auch in den Barsortimenten in Berlin, Leipzig,
Stuttgart und bei Moritz Perles in Wien

Partie 7/6

(43%₀)

Der Kalender ist
zum Aufstellen
und
zum Anhängen
eingrichtet.

Kunst und Leben

Ein Kalender mit 53 Originalzeichnungen
deutscher Künstler als Begleiter durch das
Jahr 1909

Verkaufspreis
mit einer
Sammelmappe
M. 3.—

Verzeichnis der Kunstblätter

Barlösius, In vino veritas	Kolb, Frühling
Bauer, Darwin	Kuithan, Tänzerin
Bef-gran, Liebesjagd	Liebermann, Motiv bei Eichstätt
Bernuth, Studienkopf	Lindloff, Aschermittwoch
Biese, Aus dem Schwarzwald	Lunz, Sonntagsmorgen
Braune, Tristan und Isolde	Mock, Das Nebelmeer
Brockmüller, Erntezeit	Müller-Münster, Erfrischung
Carben, Am Stadtwall	Nertel, Die Ruine
Caspari, Die Pilzfrau	Reifferscheid, Waldweiber
Ciffarz, Dorf auf Mönchgut	Scheller, Selbstbildnis
Dannenberg, Lenzes Botschaft	Schiefl, Im Garten
Daur, Crasta	Schmidhammer, Die Walküre
Daur, Mariastein	Schmidt, Freiheit
Eichrodt, Ein Lied	Sieck, Vorfrühling
Fidus, Brandungsang	Staffen, Schiller-Gedenkblatt
Fidus, Waldwunder	Steiner-Prag, Frühlingsglaube
Fikentscher, Im Sonnenschein	Steppeß, Fichten auf der Höhe
Gehrts, Walküre	Stroedel, Stiller Winkel
Hein, Nixe	Stubenrauch, Der Liebesbrief
Hein, Weihnacht	Thoma, Am Sonntag
Hirzel, Italische Gefilde	Thoma, Der Drache
Hirzel, Pfingsten	Thoma, Heldentum
Hoefß, Auf einsamer Höhe	Ubbelohde, Kiefern im Wind
Jahn, Der Ratsherr	von Boltmann, Sommerlust
Kallmorgen, Die Schwestern	Weingaertner, Schatten
Koch, Hans Sachs	Wenig, Zu Berchtesgaden
Kohß, So sah'n wir uns —	von Zumbusch, Der Wanderer

Umrahmungen und Umschlag von Karl Köster in M.-Gladbach

Numerierte
Künstler-
Ausgabe

8. - ord., 4.80 bar

Sorgfältig gewählte lebendige Verse u. Sprüche
aus Vergangenheit und Gegenwart, u. a. von:

Bierbaum, Ebner-Eschenbach, Falke,
Hense, Keller, Liliencron, Meyer, Nietzsche,
Raabe, Storm

Partie 7/6
(43%₀)

Soeben wurde versandt:

Ⓜ

Die Rosenstadt.

Roman

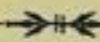
von

Marie von der Heide.

Ein Band, ca. 22 Bogen. Preis 3 Mark ord.

Die Rosenstadt ist eine seltsame stille Gemeinde von lebensmüden Menschen, denen erdenfremder Friede über den sogenannten Sünden und Satzungen steht. Mit Spannung verfolgt der Leser das Schicksal eines Kindes, das inmitten dieser Abgeklärtheit aufwächst und dennoch heimatlos den dornigen Weg durch das Leben gehen muss.

Ein eigenartiger Zauber liegt über den handelnden Personen ausgebreitet, und eine sorgsam und sauber ziselierte Sprache gibt dem Buche einen ganz eigenen Rhythmus. Der Leser wird das schöne Buch mit höchster Befriedigung aus der Hand legen.



Bei **Vorausbestellung** bar mit 40% und 7/6, **nachher ohne Ausnahme** 30% und 11/10.

Die Barsortimente von **K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig — Albert Koch & Co., Neff & Koehler, Stuttgart, und Friese & Lang, Wien**, liefern gebundene Exemplare mit Originalrabatt.

Hochachtungsvoll

Berlin SW.

Otto Janke.

Ⓜ

Zur Versendung gelangte soeben der

Illustrierte Neue Deutsche Kaiserkalender

für das Jahr 1909.

Preis 50 Pf.

In den nunmehr 28 Jahren seines Bestehens hat sich unser bekanntes Jahrbuch unter sorgfältiger, fachkundiger Redigierung zu einer der bedeutendsten und beliebtesten Erscheinungen der Kalenderliteratur entwickelt und die dauernden Sympathien der besten Kreise gefunden. Seine stetig wachsende Verbreitung im Inlande wie unter den Deutschen des Auslandes legt Zeugnis ab von dem ihm allseitig entgegengebrachten Interesse, und wir verfehlen daher nicht, besonders darauf aufmerksam zu machen, dass eine geeignete Verwendung für den Ill. Neuen Deutschen Kaiserkalender sich bei dem reichen Inhalt und der vorzüglichen Ausstattung des neuen Jahrganges unbedingt lohnend erweist. — Wirkungsvolle Plakate mit dem farbigen Porträt Sr. M. des Kaisers stehen gratis zur Verfügung.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare à 37 Pf.	67/60 Exemplare à 34 Pf.	170/150 Exemplare à 32 Pf.
13/12 " " 36 "	80/72 " " 34 "	230/200 " " 31 "
27/24 " " 36 "	93/84 " " 33 "	345/300 " " 30 "
40/36 " " 36 "	106/96 " " 33 "	575/500 " " 30 "
56/50 " " 35 "	115/100 " " 33 "	1150/1000 " " 30 "

Auslieferung bei Herrn Franz Wagner, Leipzig.

Wir bitten, auf beiliegendem Verlangzettel zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Augsburg.

Verlagsbuchhandlung Gebrüder Reichel.

K. B. Hofbuchdruckerei.

Meyers Klassiker-Ausgaben

Ⓩ Soeben sind erschienen:

Jean Pauls Werke

mit Jean Pauls Leben, Bildnis und Faksimile, Einleitungen
und erläuternden Anmerkungen

herausgegeben von **Dr. Rudolf Wustmann**

4 Bände in Leinwand 8 Mark ord., in Halbleder 12 Mark ord.
Mit 33 1/3 % Rabatt und auf 6 ein freixemplar

Inhalt:

Band I. Jean Pauls Leben und Werke, mit Porträt und Faksimile. Titan I.
Band II. Titan II. Band III. Flegeljahre. Band IV. Leben des vergnügten
Schulmeisterleins Maria Wuz in Auental. Vorschule der Ästhetik.

Diese Jean Paul-Ausgabe enthält eine Auswahl des Besten und Wertvollsten, was Jean Paul geschaffen hat, und vermittelt in des Herausgebers feinsinniger **Einleitung** zugleich ein abgerundetes Bild dieser einzigartigen Dichterpersönlichkeit. Was dieser Ausgabe besondern Wert verleiht, ist außer der **sorgfältigen Textgestaltung** und den **kritisch-ästhetischen Einführungen** der gerade bei diesem Schriftsteller notwendige **aufschlußreiche Kommentar**.

Leipzig, Berlin und Wien, 3. September 1908

Bibliographisches Institut

Soeben erschienen:

Ⓩ 40 Erwägungen über Religion und Weltfrieden

von J. Lucht, Pastor em.

50 Ⓢ ord., 35 Ⓢ no., 30 Ⓢ bar u. 11/10. 1 Probeexemplar mit 50%.

Interessenten sind in erster Linie die Teilnehmer an der vom 10.—12. September d. J. in Berlin tagenden XV. Konferenz der interparlamentarischen Konferenz und der vom 15.—17. Sept. d. J. in Hannover tagenden XII. allgemeinen ev.-luth. Konferenz, sowie Theologen und überhaupt jeder Gebildete.

Wilhelm Süsserott in Berlin W.

Wie urteilt man über die offiziellen Automobil-Karten des K.A.C.? Der Präsident des Hannoverschen Automobil-Clubs, E. V.

Ich teile Ihnen mit, dass ich auf den letztjährigen Touren-Konkurrenzen mehrfach Gelegenheit hatte, mich Ihrer neuen Automobilkarten zu bedienen.

Ich bestätige Ihnen gern, dass die Karten sehr zuverlässig und übersichtlich sind, und dass es mir eine Leichtigkeit war, mich auf Grund der Karten vollständig sowohl über die Strecke, wie vor allen Dingen auch über Terrainbeschaffenheit und Verkehrshindernisse zu orientieren.

Wir liefern unsere Offiziellen Automobil-Tourenkarten des K. A. C. zu folgenden Preisen:

Einzelpreis jeder Karte \mathcal{M} 1.50 ord., in Rechnung \mathcal{M} 1.15, 11/10 gemischt; bar \mathcal{M} 1.—, 7/8 gemischt.
Vorzugspreis bei Abnahme der 125 erschienenen Strecken auf einmal \mathcal{M} 150.— ord., \mathcal{M} 100.— bar.
Verzeichnisse und Plakate unberechnet.

Carl Flemming Verlag A.-G., Berlin W. 35.



Italienische Neuigkeiten.

De Amicis, E., Nel regno dell' amore. Edizione illustrata. 6 vol. Je 1 l.
D'Annunzio, G., Le novelle della pescara. Edizione illustrata. Vol. I: La Vergine Orsola. 1 l.

Demnächst werden erscheinen:

Fides, Vittoriosa! Romanzo. 16^o. 3 l. 50 c.
Liroy, P., Apparizioni e Ricordi. 3 l. 50 c.
Orano, P., I Moderni: Medaglioni. Volume I: E. Kant, G. Leopardi, C. Cattaneo, M. Stirner. 2 l.

Gleichzeitig empfehle ich mein **grosses Lager italienischer Literatur**.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
Leipzig.

The English Library.

Ⓩ

Zu erneuter Verwendung:

Vol. 72:

Tuscan Cities

By

W. D. Howells.

In 1 vol.

Illustrated.

These travel papers deal with their own region of Italy in the genial and cheering spirit made memorable in Mr. Howells' "Venetian Days" and "Italian Journeys".

Leipzig, 1. September 1908.

The English Library.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Schiller und das Fremdwort von **Diedrich Meyer.**

Preis ord. \mathcal{M} 1.50, à cond. u. bar \mathcal{M} 1.15.
Zettel anbei!

Gildesheim, August 1908. **August Lax.**

Von

Heinz Tovote

erschien soeben:

Nicht doch! .. Harmlose Novellen in **17. u. 18. Auflage**
Preis M 2.— brosch., M 3.— gebunden**Die rote Laterne** Novellen in **9. Auflage**
Preis M 2.— brosch., M 3.— gebunden.

Grunewald/Berlin, Anfang September 1908

F. Fontane & Co.

① Von der

Kryptogamen-Flora von Schlesien.Im Namen der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur
herausgegeben von**Prof. Dr. Ferdinand Cohn †.**Dritter Band. Pilze, bearbeitet von Dr. J. Schroeter †. Zweite Hälfte
ist soeben erschienen und zur Fortsetzung versandt die**Fünfte Lieferung. (Schluss des ganzen Werkes.)**
Preis M. 3.20.

Für die Abnehmer der vollständigen Ersten Hälfte des Dritten Bandes und zu erneuter Verwendung stehen auch Exemplare der vollständigen Zweiten Hälfte (Preis M 16.—) zu Diensten. Bei Aussicht auf Absatz kann ich auch noch einzelne Exemplare der vollständigen Ersten Hälfte des Dritten Bandes (Preis M 20.—) à cond. liefern.

Diese jetzt abgeschlossene Pilz-Flora von Schlesien von J. Schroeter (zwei Hälften, zusammen M 36.— ord.) ist von anerkannt hoher wissenschaftlicher Bedeutung auch für die Botaniker ausserhalb Schlesiens und wird bei allen Pilzforschern und botanischen Bibliotheken Beachtung finden.

Von den früheren Bänden der

Kryptogamen-Flora von Schlesien

- I. Gefäss-Kryptogamen. — Laub- und Lebermoose. — Characeen. 1877.
- II. 1. Hälfte. Algen. 1878.
- II. 2. Hälfte. Flechten. 1879.

kann ich nur noch II. 2. Hälfte ausnahmsweise einzeln abgeben.

I. und II. 1. sind bis auf wenige Exemplare auf Velinpapier vergriffen und können nur noch in dem vollständigen Werke (I., II. 1. 2., III. 1. 2.) auf Velinpapier zu erhöhtem Preise abgegeben werden.

Breslau II.

J. U. Kern's Verlag
(Max Müller).Ungeahnte Erfolge erzielen Sie durch reihenweises Ausstellen
des Volksbuches:① **Levin Schücking,****Die drei Grossmächte.** Mit Bild des Verfassers
auf Kunstdruckpapier.

Einleitung von Dr. Hans F. Gerhard.

96 Seiten. Geh. 25 Pf. Geb. 55 Pf. Bar 30% und 11/10; bedingt 25%.

Einmal zur Probe 7/6 Exemplare bar. Zettel anbei.

Hamburg-Grossborstel, August 1908.

Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung.

**Dramatische Neuigkeiten.**

① Soeben gelangte zur Ausgabe:

Jörg Joachim, König Saul

Schauspiel

aus der altisraelitischen Königszeit
in vier AufzügenPreis M 2.— ord., M 1.40 netto,
M 1.20 bar.

Das Stück schildert die Kämpfe Sauls mit der vor ihm die Herrschaft führenden Priesterschaft, die ihm in seinem Günstling David einen Gegenkönig gestellt hat. Durch diesen werden selbst die Kinder Sauls zu seinen eigenen Gegnern. Als nun noch König Saul sein Wort, das er dem gefangenen feindlichen König Agag für dessen Leib und Leben gegeben hat, durch die Priester gebrochen sieht, rast er in sinnloser Wut gegen alles, was zur Priester-David-Partei gehört und bringt sein Volk durch den Bürgerkrieg an den Rand des Verderbens. Durch den Anblick seiner verelendeten Untertanen zur Besinnung gebracht, vernichtet König Saul den in das Land eingefallenen Erbfeind, fällt aber selbst im Kampfe und gibt durch seinen Tod seinem Volke den Frieden wieder.

Jörg Joachim,**Und Deine Seele wird ein
Schwert durchdringen**Schauspiel in vier Aufzügen aus der
Zeit Christi.Preis M 2.— ord., M 1.40 netto,
M 1.20 bar.

Der Inhalt gibt die Seelenkämpfe Marias, der Mutter Jesu, um ihren Sohn: ein Glauben ohne Verständnis, ein Verzweifeln und endlich: der verstehende Glaube.

Ich bitte um tätige Verwendung, liefere aber **nur auf Verlangen.** Weißer Bestellzettel liegt bei.

Dresden-N. 16, den 31. Aug. 1908.

Rudolf Krant Verlag.



Ⓩ Friedenschluß. Zwei alte Gegner von 1870 schlossen neu-lich in Weissenburg Frieden und Freundschaft. Der Postbeamte Billy aus Salzingen besuchte den ehemaligen Gendarm Köhler in Weissenburg. Billy war 1870 Reiter und nahm am berühmten Aufklärungsritt Zeppelins teil. Beim Gefecht von Schirlenhof vor Kröttweiler war der Gendarm Köhler Billys Gegner und wurde nach tapferer Gegenwehr von Zeppelins Reitern gefangen genommen. Als Billy dem jetzt 84jährigen ehemaligen Feinde ihre Kriegstat vor 38 Jahren ins Gedächtnis rief, forderte ihn der leb-hafte Greis zu einem Fehdang auf Stöcke auf, da er ihm für einen unerwidert gebliebenen Kopfschlag von 1870 noch die Antwort schuldig sei. Aber Billy redete ihm das Kampfgelüste aus, und nach einem gemeinsamen Trunk schieden die beiden Tapferen als die besten Freunde von der Welt.

Diese Notiz ging vor einigen Tagen durch die Presse und wird entschieden viel beitragen zum Absatz von:

Der Refognoszierungsritt des Grafen Zeppelin

am 24. und 25. Juli 1870

Nach authentischen Quellen bearbeitet. — Mit einem Vorwort von

F. Frh. von Dinklage

(Verfasser von „Wie wir unser eisern Kreuz erwarben“)

Mit Porträts der Teilnehmer, einem Grundriß, einer Übersichtskarte und Illustrationen von **E. Zimmer**

— Preis *ℳ* 1.—, geb. *ℳ* 1.50. —

Firmen, die noch nicht bestellt haben, wollen umgehend ihren Bedarf aufgeben, der Bezug von

21/18 mit 40% (bei Vorausbestellung) **direkt franko**

ist selbst für den kleinsten Sortimenten ohne Risiko, da ich alle Exemplare, die liegen bleiben sollten, umtausche.

Berlin W. 57, Bülowstraße 56.

Richard Eckstein Nachf.

Die Ueberwinder des ++ Todes. ++

„Dieses Buch kann mit Recht als eines der sensationellsten und inter-essantesten, die jeweils erschienen sind, bezeichnet werden.“

Zwickauer Neueste Nachrichten vom 24. 8. 08.

Geb. *ℳ* 5.40. Nur geb. und nur bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

John Schwerins Verlag

Aktiengesellschaft

Berlin O. 27.

Komm.: Paul Stiehl in Leipzig.

Ⓩ In einigen Tagen wird erscheinen:

Uniformen, Distinktions- und sonstige Abzeichen der gesamten Österreichisch-ungarischen Wehrmacht. In 453 Farbendarstellungen mit 80 Seiten erläuterndem Text. Fünfte Auflage, neu bearbeitet von **K. K. Oberst M. Judex.**

Brosch. 4 *ℳ* ord., geb. 5 *ℳ* ord.

Ich kann dieses Werk, da es nur Kom-missionsartikel ist, leider nicht à cond. liefern, jedoch bin ich bereit dafür bei Bar-bezug dreimonatl. Remissionsrecht zu ge-währen.

Leipzig, 31. August 1908.

Moritz Ruhl.

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers), Dresden und Leipzig

Ⓩ Demnächst erscheint in dritter Auflage:

Ausgewählte Novellen

von

ADOLF STERN.

Dritte Auflage.

31 Bogen. Geheftet *M.* 3.—, gebunden *M.* 4.—.

ADOLF STERN ist bekannt als einer der Meister der Novelle. Der Kunstwart urteilte beim Erscheinen der ersten Auflage der Novellen:

„In allen Novellen der Sammlung verrät sich ein starkes Zielbewusstsein, dem ein starkes Können völlig entspricht. Novellen wie „Vor Leyden“ und „Die Wiedertäufer“ brauchen den Vergleich mit Heinrich von Kleists Novellen durch-aus nicht zu scheuen.“

Der Band enthält: **Die Flut des Lebens.** — Vor Leyden. — **Die Wiedertäufer.** — **Violanda Robustella.** — **Heimkehr.** — **Der neue Merlin.** — **Die Schuldgenossen.** — **Der Pate des Todes.** — **Der erste Stein.**

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W. 9

Wir versanden folgendes Rundschreiben:

Ⓩ

Rechtzeitig zu Weihnachten erscheint:

Guy de Maupassant

Sein Leben und seine Werke

von

Paul Mahn

X und ca. 480 Seiten

Geheftet M. 8.—; gebunden M. 10.—

Als Frucht jahrelanger, erfolgreicher Studien legt Paul Mahn jetzt dem Publikum seine umfangreiche, erschöpfende Biographie und Würdigung des größten französischen Novellisten vor. Wie Goethe einst in dem Engländer Lewes seinen ersten Biographen gefunden hat, so findet ihn der französische Meister in einem deutschen Gelehrten. Bisher, obgleich fünfzehn Jahre seit des Dichters Tode verfloßen sind, ist in Frankreich über ihn nur eine kleine Monographie von Eduard Maynial erschienen, die aus Diskretion für die Familie lediglich in flüchtigsten Umrissen das Leben Maupassants skizziert und seine Werke kaum streift. Das vorliegende umfassende Werk dringt tief nicht nur in das Leben und die Entwicklung des Dichters ein, sondern gibt auch eine mit dem vollen Rüstzeug deutscher Gelehrsamkeit unternommene Analyse seines Gesamtchaffens. Es ist Mahn gelungen, an den Stätten, an denen sein Held gelebt und gewirkt hat, wertvollen Aufschluß über sein Lebenswerk, Dokumente und unbekanntes Material zu finden, das zur Abrundung und Erkenntnis seines Bildes und Wesens dient. Aber die Gründlichkeit der Arbeit ist nicht etwa erreicht auf Kosten der Form und Gemeinverständlichkeit. Im Gegenteil, dieses Leben des Romanciers liest sich selbst wie ein Roman, und die Darstellung seines Schaffens, die Beleuchtung seiner Stoffe, die Würdigung seiner Technik und seines Stils sind in der flüssigen Sprache mit all der Anmut und Grazie gegeben, die der Gegenstand verdient und erfordert: — sei es, daß der Verfasser uns in die Jugendtage Maupassants, in die Zeit versetzt, da er seine bestimmenden Eindrücke von den melancholischen Reizen

seiner schönen normannischen Heimat gewann, da sich in Etretat und Yvetot ihm zum ersten Mal das geliebte Meer in seiner Herrlichkeit aufstat, da er in Rouen seine ersten Studien machte und seine erste Freundschaft schloß, —

— sei es, daß wir seine Pariser Lehrjahre miterleben, in denen er, Ministerialbeamter, als junger Lyriker, als zaghafter Dramatiker debütiert, um dann unter Flauberts Leitung den entscheidenden Sprung zu wagen und mit „Boule de suif“ Lord Byrons Schicksal zu erleben, eines Morgens als Berühmtheit zu erwachen,

— sei es, daß wir ihn in der Zeit seiner Reife vor uns sehen, wie er ein fruchtbarer Journalist, ein übersprudelnder Novellist, ein formsicherer Romandichter wird, wie er, von der Liebe und der Gunst der Frauen getragen, unablässig arbeitet an seiner Kunst und Technik,

— sei es, daß wir in stummer Ergriffenheit seinen Ausgang ahnen und ihn immer tiefer in den Pessimismus sich verlieren sehen, sein tragisches Ende, sein psychisches und physisches, miterleben, bis zum Schluß noch einmal ein meisterhaftes Bild seiner großen Persönlichkeit vor uns ersteht.

Wir glauben, daß das schöne und interessante Werk ein großes Publikum finden und von den vielen Lesern und Verehrern der Werke Maupassants mit Freude und Beifall aufgenommen werden wird. Wir bitten, allen Käufern Maupassantscher Novellen und Romane das Buch vorzulegen und gleichzeitig auch unserer Omptedaschen Maupassant-Ausgabe erneute Verwendung zuteil werden zu lassen.

Ⓜ

Demnächst erscheinen bei uns

SÄMTLICHE SCHRIFTEN

VON

CARL MARIA VON WEBER

Kritische Ausgabe von
Georg Kaiser

45 Bogen gr. 8°. Geh. M. 12.—. Geb. M. 14.—

Die Bedeutung des genialen Schöpfers der deutschen Oper als des Siegers über welsche Kunst und des Vorkämpfers für das deutsche Drama, das in Richard Wagner seine Erfüllung fand, enthüllt sich ganz nur demjenigen, der sich auch mit des **Meisters Schriften** vertraut macht. Sie strahlen nicht nur in ihrem ethischen Gehalt die adelige Persönlichkeit des unsterblichen Künstlers aus, sondern **nehmen in überraschend vielen Punkten das voraus, was in seines Nachfolgers Schriften breiter entwickelt worden ist.** Wie sich von Euryanthe zum Lohengrin hundert Verbindungsfäden ziehen, so sind die **Berührungsmomente von Weber und Wagner** auch in ihren Schriften in ästhetischer und reformierender Beziehung **erstaunlich zahlreich.**

Eine Neu-Herausgabe war notwendig, weil die beiden früheren Sammlungen von Webers Schriften, die **zu Unrecht** als „Gesamtausgabe“ auftraten, z. T. **schlecht**, z. T. **unkritisch** und **besonders unvollständig** waren. **Nicht weniger als 40 bisher unbekannte Arbeiten Webers erscheinen hier zum erstenmal!** Unsere Neu-Ausgabe, die nach originellen Gesichtspunkten geordnet ist, **war ein Bedürfnis und wird zum Bedürfnis für die Musikwelt werden.**

Alle Bestellungen **vor Erscheinen** liefern wir zum Ord.-Preis von
M. 10.— geh., M. 12.— geb.

Nach Erscheinen Preiserhöhung auf M. 12.— geh., M. 14.— geb.

— Bestellzettel anbei —

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

Gerdes & Hödel, Verlagsbuchhandlung, Berlin.

Im Laufe dieses Monats geben wir die folgenden Novitäten aus:

ⓑ

Aus der deutschen Literatur

Dichtungen in Poesie u. Prosa, ausgewählt f. Schule u. Haus
Mit Unterstützung
namhafter Schulmänner aus den Quellen zusammengestellt von

Einführung in die deutsche Literatur

Dichtungen in Poesie u. Prosa, erläutert für Schule u. Haus
Mit Unterstützung namhafter Schulmänner unter Benutzung des
gleichnamigen Werkes von Lüben und Nacke herausgegeben von

Johannes Meyer.

IV. Band:

Broschiert: M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.20 bar.
Gebunden: M. 7.— ord., M. 5.25 no., M. 4.95 bar.

IV. Band:

Broschiert: M. 8.— ord., M. 6.— no., M. 5.60 bar.
Gebunden: M. 9.— ord., M. 6.75 no., M. 6.35 bar.

Beide Parallelbände enthalten:

**Herder und die Stürmer und Dränger — Goethe — Hebel
Das Volkslied um die Wende des 18. und 19. Jahrhunderts,**

Pädagogisches Jahrbuch.

Rundschau auf dem Gebiete des Volksschulwesens.

1907.

Unter Mitwirkung namhafter
Schulmänner herausgegeben von

Otto Schmidt und Hermann Rosin.

Zwei Teile in einem Bande. Fünfter Jahrgang.

Preis broschiert etwa M. 5.60 ord., M. 4.20 no., M. 3.95 bar; gebunden M. 6.20 ord., M. 4.65 no., M. 4.40 bar.

Minister und Ministerien.

Prolegomena zu einer Lehre von der höheren Unterrichts-
Verwaltung und -Leitung.

Von Direktor Fr. Kemény in Budapest.

Preis ord. M. 1.20, no. M. —.90, bar M. —.80 und 7/6.

Wenn jemals eine Schrift erschienen ist, die ohne Rücksicht-
nahme hineinleuchtete in die Beziehungen zwischen Pädagogik,
Schule, Lehrerschaft und Verwaltung, dann ist es die vorliegende,
die von einem bekannten und geschätzten Schulmann herrührt, der
unbeirrt seinen geraden Weg wandert. Die Schrift wird

gewaltiges Aufsehen

erregen.

Übungsstoffe zur

gründlichen Einübung der Sprachfälle
in Volks- und Bürgerschulen,

nebst einem Anhang über die Zeichensetzung.

Von Rektor A. Maushake in Bernburg.

5. vermehrte Auflage.

Preis gebunden M. —.50 ord., M. —.37 no. bar.

Die Maushakeschen Übungsstoffe, die eine Ergänzung zu
jenem Sprachhefte bilden, erfahren jährlich neue Einführungen,
ein Beweis der grossen Brauchbarkeit des Buches, auf das besonders
die norddeutschen Handlungen aufmerksam gemacht seien.

Der Wald und die Alpenwirtschaft

in Oesterreich und Tirol.

Gesammelte Aufsätze

von

Anton von Kerner.

Herausgegeben

von

Karl Mahler.

==== Broschiert: M. 3.20 ord., M. 2.40 no., M. 2.25 bar. ====

Die Sammlung verdankt ihre Entstehung einer Anregung des Herrn Geh. Regierungsrats Dr. J. Partsch in Leipzig und verfolgt den Zweck, einige herrlich geschriebene und populärwissenschaftliche Aufsätze des berühmten österreichischen Botanikers A. v. Kerner einem grösseren Leserkreise zugänglich zu machen, was bisher unmöglich war. Die betreffenden Aufsätze handeln über die waldlosen Gebiete Oesterreichs, ferner über die oberen Grenzen der Holzpflanzen in den österreichischen Alpen und über die Alpenwirtschaft in Tirol, ihre Entwicklung, ihren gegenwärtigen Zustand und ihre Zukunft.

Handlungen, die sich hervorragend für dieses schöne Werk verwenden wollen, räumen wir besonders günstige Bedingungen ein.

In erster Linie gilt dies für österreichische Firmen.

ALBERT LANGEN, VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST, MÜNCHEN

z

EDUARD FUCHS

ILLUSTRIERTE SITTENGESCHICHTE

vom Mittelalter bis zur Gegenwart

DREI BÄNDE

enthaltend je über 450 Textillustrationen und je 50 bis 60 meist doppelseitige farbige und schwarze Beilagen, bestehend aus den seltensten und schönsten Dokumenten zur Sittengeschichte seit der Mitte des 15. Jahrhunderts ∴ ∴ ∴

UMSCHLAGZEICHNUNG VON HEINRICH KLEY

— LIEFERUNG I —
erscheint am 8. September

Bezugsbedingungen für Band 1:

Lieferung 1 und 2 in Kommission à M. l.— ord., 70 Pf. no.; ich schreibe jedoch den Betrag für Lieferung 1 in der Höhe der Kontinuation auf Rechnung 1909 gut.

Lieferung 3 und Fortsetzung nur bar

1—9	Exemplare	à	60	Pfennig	bar
10—49	„	à	55	„	„
ab 50	„	à	50	„	„

Grosse farbige Prospekte für das Publikum und Subskriptionslisten gratis.

Ich bitte, auf den beiliegenden Zetteln zu bestellen.

MÜNCHEN, September 1908

ALBERT LANGEN.

Hermann Heijermans

Ⓩ Berliner Skizzenbuch

erscheint Ende September. Bezugsbedingungen: Brosch. ord. ca. M 3.—, no. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 11/10; geb. ord. ca. M 4.20, bar mit 33 1/3% und 11/10

10 Explre. bis 1. Oktober mit 45% bar

Prospekte und Plakate kostenfrei.

Berlin NW. 7.

Boll u. Pickardt,
Verlagsbuchhandlung.

Neue, sehr absatzfähige Volksausgaben!

Ⓩ Der große Erfolg, den die bisherigen billigen **Volksausgaben** von **Bertha von Suttner'schen Werken**

gehabt haben und die stete Nachfrage nach den anderen Suttner'schen Schriften in gleicher Ausgabe, veranlassen uns, zwei weitere Werke der berühmten Schriftstellerin, nämlich

La Traviata Ein Riviera-Roman und Inventarium einer Seele

in Volksausgaben erscheinen zu lassen.

Die innere Ausstattung dieser Bände ist wesentlich besser als die der ersten Bände, während die äußere Ausstattung die gleiche, effektvolle, ist: rot kartoniert mit weißer Schrift, beschnitten. Preis der 23 und 25 Bogen starken Bände

à 2 M., eleg. geb. 3 M.

Sie werden auch von diesen enorm billigen Bänden einen großen Absatz erzielen können und bitten wir um Ihre gefl. Verwendung.

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 11/10.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Mag Spielmeier.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Ⓩ Demnächst erscheint

die 5. Auflage von **L. v. Cornaro,** **Sonniges Alter.**

Vier Abhandlungen
eines Hundertjährigen über die Kunst,
durch Mässigkeit

ein hohes Alter zu erreichen.

Br. M 1.— ord., M —.75 no., M —.70 bar
und 7/6;

geb. M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.05 bar.

Bei Abnahme von grösseren Partien gewähren wir entsprechend höheren Rabatt.

Wir bitten, sich weiter für dies beliebte Werkchen zu interessieren.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **H. Hartung & Sohn**
Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erschein.
Bücher siehe nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Infolge der Unannehmlichkeiten, die einige, irrtümlich mit falschen Ladenpreisen versehene Annoncen herbeigeführt haben, sehen wir uns veranlasst, den Ladenpreis unseres Musikalbums „In lustiger Gesellschaft“ hiermit aufzuheben.

Berlin W. 35.

Harmonie,
Verlagsgesellschaft für Literatur u. Kunst.

Angebotene Bücher.

A. Maier in Fulda:

Je 1 Baedeker, Nordwestdeutschland u. Nordostdeutschland. 28. Aufl. Statt à 6.— ord. zu à 2.40 netto.

Angebote Bücher ferner:



Von der Pracht-Ausgabe von

**Conrad Ferdinand Meyer
Huttens letzte Tage**

1882 in Quart auf Kupferdruckpapier mit Schwabacher nur in kleiner Auflage gedruckt

habe ich noch einen geringen Vorrat, den ich bis auf Widerruf zum Preise von **Mark 4.** — no. bar für das broschierte Exemplar (**Kadenpreis Mark 16.** —) abgebe. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, Roßstr. 5/7.

G. Haessel Verlag.

A. Scheurlen's Buchh. Th. Cramer in Heilbronn:

- 10 Baenitz, Leitf. d. Botanik. A. (8. Aufl.)
- 6 — do. d. Zoologie. A. (9. Aufl.)
- 8 — Grundzüge d. Botanik. (4. Aufl.)
- 5 — do. d. Zoologie. (4. Aufl.)
- 9 Brettschneider, Hilfsbuch f. d. Unterr. in d. Geschichte. Teil V: Geschichte d. Altertums.
- 3 Bräuer, Lehrb. d. anorgan. Chem. (1905.)
- 6 Ploetz, Schulgramm. d. franz. Sprache. (35. Aufl.)
- 11 Lange, synthetische Geometrie d. Kegelschnitte. (2. Aufl.)
- 3 Wittstein, 5stell. Logar.-Trigontafeln. (23. Aufl.)
- 6 Schillings, kleine Schulnaturgeschichte. Teil I. (21. Aufl.)
- 3 — do. Teil II. A. (21. Aufl.)
- 5 — do. Teil III. (21. Aufl.)
- 4 Martus, mathem. Aufgaben. Teil I. (11. Doppelaufg.)
- 2 Menge, Materialien z. Repetition d. lat. Grammatik. (4. Aufl.)
- 8 Levin, method. Lehrb. d. Chemie u. Mineralogie. Teil I. Unterstufe. (1906.)
- 6 Meurer, lat. Leseb. Teil I. (10. Aufl.)
- 10 — do. Teil II. (8. Aufl.)
- 6 Pokorny, Naturgesch. d. Mineralreichs. (18. Aufl.)
- 10 Cauer, Geschichtstabellen. (34. Aufl.)
Die Bücher sind sämtlich neu.
Bestellungen möglichst direkt erbeten.

Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a. M.:
Berliner klinische Wochenschrift.
Jg. 25 u. 26 I. Sem. 1888—89. In 2 Bde. geb.

Deutsche mediz. Wochenschrift 17—19. Jg. 1891—93. In 4 Bde. geb.

Therapeutische Monatshefte, v. Liebreich. 2. u. 3. Jahrg. Berl. 1888—89. 2 Hftbde.

Archiv. internation. de Laryngologie etc. 1903.

Herder & Co., Buchh. in München, Löwengrube 18:

Hinrichs' Halbjahrs katalog 1903—06. Orig.-Bd. Gut erh.

Philos. Jahrbuch d. Görresges. Bd. 2—20. Geb. in Hlwd. Wie neu. Gebote direkt.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Gesamt-Verlagskatalog in eigenartiger
Zusammenstellung**

Neue Wege zu deutscher Kultur

betitelt sich ein Verlagskatalog in ganz besonderer Form, der Anfang Oktober erscheinen soll. Er wird unsere kulturellen Aufgaben klarlegen und zeigen, was für moderne Zeitströmungen in meinem Verlag vertreten sind. / Es geht der Zug durch unsere moderne Zeit, alles für die Anschauung lebendig zu machen, so z. B. gibt fast jede Museumsleitung einen Führer durch ihre Sammlungen heraus, der nicht mehr wie früher sich mit der Aufzählung trockener Titel begnügt, sondern zugleich einen Überblick über die Geschichte des betreffenden Stoffgebietes gibt. Warum sollte nun nicht der Verleger einmal versuchen, ein Stück Geistesgeschichte, wie es seine Verlagswerke repräsentieren, zu zeichnen und dadurch nachzuweisen, daß das Dasein dieser Bücher einer inneren Notwendigkeit entspringt. / Der Reichsbote berichtet in seiner Nr. vom 18. August unter dem Stichwort: Die Lektüre des Kronprinzen. „Besonders die Neuerscheinungen des Verlages Eugen Diederichs erfreuen sich seiner Bevorzugung.“ Wenn sich dies bewahrheitet, sehe ich darin die Bestätigung, daß sich die innere Notwendigkeit der von meinem Verlag vertretenen Ideen neue Interessentenkreise erzwingt.

Der Katalog enthält:

1) 7 Essays innerhalb der die entsprechenden Verlagswerke behandelt werden:

- Lebendige Religion**
- Wille zur Tat**
- Die Sprache der Form**
- Reines Menschentum**
- Deutsches Wesen**
- Antikes Denken**
- Künstlerische Erlebnisse**

2) Als illustrativen Schmuck aus meinem Atlas: „Deutsches Leben der Vergangenheit in Bildern“ die entzückenden Stiche von Israel van Meckenem

3) ein kurzes Verzeichnis sämtlicher Verlagswerke bis Weihnachten 1908

Der Verlagskatalog wird umsonst an befreundete Firmen abgegeben. Firmenaufdruck pro 100 kostet 2 Mark.

P. S. Ein religiöser Almanach meines Verlages erscheint Ostern 1909. Für dieses Weihnachten erscheint Jena und Weimar in neuer Auflage.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Fortsetzung der künftig erschein. Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**A. Hartleben's Verlag.**

Ⓩ Demnächst erscheinen:

Die Beseitigung des Staubes

auf Straßen und Wegen,
in Fabriks- und gewerblichen
Betrieben und im Haushalte.

Von

Louis Edgar Andés.

Mit 31 Abbildungen.

20 Bogen. Oktav. Geheftet 4 *M.*
Geb. (nur fest) 4 *M.* 80 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek, Bd. 313.)

Der Bienenhonig

und

seine Ersatzmittel.

Von

Dr. Alfred Sastertik.

Mit 63 Abbildungen.

15 Bogen. Oktav. Geheftet 3 *M.*
Gebunden (nur fest) 3 *M.* 80 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek, Bd. 314.)

Die Legierungen.

Handbuch für Praktiker.

Enthaltend die Darstellung sämtlicher
Legierungen, Amalgame und Voté für
die Zwecke der Metallarbeiter, besonders
für Erzgießer, Glockengießer, Bronze-
arbeiter, Gürtler, Sporer, Klempner,
Gelbzimer, Gold- und Silberarbeiter,
Mechaniker, Zahntechniker, Vorschriften
für das Färben der Legierungen usw.

Von

A. Krupp.

Dritte erweiterte, vermehrte und voll-
ständig umgearbeitete Auflage.

Mit 15. Abbildungen.

26 Bogen. Oktav. Geh. 5 *M.*
Gebunden (nur fest) 5 *M.* 80 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek, Bd. 52.
3. Aufl.)

Erfolgreicher Gemüsebau im Hausgarten

Ein Leitfaden

für jeden Gartenbesitzer in der
Stadt und auf dem Lande.

Mit einfachen Kulturanleitungen
für 60 verschiedene Gemüsearten.

Bearbeitet von

Otto Bründers

Fachlehrer einer Landes-Obst- und
Weinbauschule

Mit 81 Abbildungen.

9 Bogen. Oktav. Geh. 2 *M.*
Geb. (nur fest) 3 *M.*

Neu! Verzeichnis von A. Hartleben's
Chemisch-techn. Bibliothek, Bd. 1-315.
Mit Materienregister. Beliebig gratis. **Neu!**

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Angebotene Bücher ferner:

R. Wieland in Ludwigsburg:
1 Deutscher Hausschatz. Jahrg. 1-34.
Geb. Tadelloses Exemplar!

The Internat. News Company in Leipzig:
6 Haeckel, Lebenswunder. Orig.-Ausg.
1904. Geb. Tadellos neu!

Berthold Sturms Verlag in Dresden:
Naumanns Naturgeschichte der Vögel
Mittel-Europas. Jubiläums-Prachtausg.
12 Folio-Bde. in Halbleinenbde. geb.
für 75 *M.*, broschiert für 55 *M.* bar.
Kiste extra 2 *M.*

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:
1 Nuova Antologia di lettere, scienze
ed arti. Jahrg. 1905. In 4 Hftzbdn.,
Rest brosch.

1 Revue semitique. Jg. 1894. Hlwdbd.
1 Panoplie, Armes de tous les temps et
de tous les peuples, par A. M. Perrot.
(80 planches.) Paris 1864. Kart.
Gebote direkt erbeten.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Rosberg'sche Bh. Roth & Schunke in Leipzig:

* Bücher, Entstehung d. Volkswirtschaft.

* Conrads Jahrb. N. F. XX. (1890.)

* Dehio, Grundzüge d. Centralbaues.

* Denkschr. üb. d. Kartellwesen.

* Jacobowski, leuchtende Tage.

* Richter-Anschütz, anorg. Chemie.

* Sadebeck, d. Nutzpflanzen.

* Savigny, Gesch. d. röm. Rechts. 2. Aufl.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:

* Schmidt, d. Gottesfreunde im 14. Jahrh.
1854.

* Handelsarchiv, Deutsches, 1901, 1904.

* Straparola, Nächte.

* Biedermann, Genealogie d. Fürstenthümer.
10 Tle.

* Stettiner, illustr. Prudentiushandschr.
Text u. Tafeln.

* Rechtsprechg. d. preuss. Oberverwaltungs-
gerichts, v. Kamptz u. and. 1-4 u.
Erg. 1-3.

* Hellmar, Patronat nach preuss. Recht. 1850.

* Uechtritz, Blick auf Düsseldorf. 1839-40.

* Birt, antikes Buchwesen.

* Schiemann, Deutschl. u. d. hohe Politik.

* Gehrig, J. J., Rousseau. 1879.

* Oncken, allg. Gesch. Geb. Nur letzte A.

* Sammlung, Leipziger, von allerhand
zur Land- u. Staatsw. dienlichen Nach-
richten. 16 Bde. 1746-61.

* Haller, C. L. v., Restauration d. Staatswiss.
2. A. 6 Bde. 1820-24.

* Braune, althochdtsch. Grammatik. 2. A.
Mehrfach.

W. Fiedler's Antiquariat in Zittau:

Werner, Alpenfee.

Bierbaum, Prinz Kuckuck.

Hoser, Riesengebirge.

Dahn, ein Kampf um Rom.

Busch-Album.

Codex Saxonius. (Schaffrath.)

Hamerling, Stationen; — Erzählungen.

I/II; — letzte Grüsse; — sieben
Todsünden.

Fortsetzung der künft. ersch. Bücher f. nächste Seite.

Künftig ersch. Bücher ferner:

In ca. 8 Tagen erscheint:

DIE CHRISTLICHE KUNST.

Monatschrift für alle Gebiete der christlichen Kunst und der Kunstwissenschaft sowie für das gesamte Kunstleben.

V. Jahrgang. Heft 1.

Aus dem Inhalt:

Moderne religiöse Plastik. Von Alexander Heilmayer.

Die Münchner - Ausstellung im Königl. Glaspalast.
Von Franz Wolter.

Der neue Jahrgang wird vorwiegend der **Plastik** gewidmet sein, doch sollen Malerei und Kunstgewerbe dabei keineswegs zu kurz kommen. Es ist sicher anzunehmen, dass die Zeitschrift sich noch viele Freunde gewinnen wird. Ihr Ansehen in Künstlerkreisen ist dank der objektiven Berichterstattung über alle Vorgänge im Kunstleben und der gerechten Beurteilung der verschiedensten Kunstrichtungen stets im Steigen.

Für Kunsthandlungen und Gewerbebuchhandlungen, besonders aber für den katholischen Buchhandel ist „Die christliche Kunst“ von nicht zu unterschätzendem Werte, weil durch ihre die Pflege der Kunst fördernden Aufsätze auch die Kauflust mehr angeregt wird und weil es leicht ist, Abonnenten für diese Zeitschrift zu gewinnen. Architekten, Bildhauer, Geistliche, Kunstliebhaber und -Studierende, überhaupt alle, die nicht nur für profane, sondern auch für religiöse Kunst Interesse besitzen, lesen gern diese Kunstzeitschrift.

Wir bitten, Heft 1 allen Interessenten vorlegen zu wollen.

Bezugsbedingungen:

Pro Quartal *M* 3.— ord., *M* 2.25 no. bar.

Einzelhefte *M* 1.25 ord., *M* —.90 no., *M* —.80 bar.

Heft 1 à cond. mit ca. 50% Probebände mit 4 Kunstbeilagen *M* 1.20 ord., *M* —.60 bar.

Illustrierte Prospekte bei Zusicherung baldiger Versendung gratis und franko.

Von der neuen

Monatschrift für christliche Kunst „Der Pionier“

gelangte dieser Tage die erste Nummer zur Versendung.

Alle Sortimentshandlungen, die für katholische Literatur Verwertung haben, werden ersucht, die ihnen zugehende Probenummer freundlichst ins Schaufenster hängen zu wollen und katholische Geistliche und Theologiestudierende darauf aufmerksam zu machen. — Weitere Exemplare von Nr. 1 werden gern zur Verfügung gestellt.

Gesellschaft für christliche Kunst G. m. b. H., München.

Fortsetzung der Künftig ersch. Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Theodor Rother in Leipzig:
*Lange, Bibelwerk.
*Hofmann, Bibelwerk.
*Pfleiderer, Religion. 1878.
*— Paulinismus.
*Meyers Komm.: Marcus u. Lucas. 1867.
*Kawerau, Pred. 1. Slg.
*Abromeit, Anatomie d. Eichholzes.
Max Harrwitz in Nikolassee b. Berlin:
*Kapp, Gesch. d. dt. Buchhandels.
*Ortlepp, Ernst. (Romane etc.)
Wachler, L., Literaturgesch. Ca. 1830.
— biograph. Aufsätze etc.

Johs. Fassbender in Elberfeld:
*Regenstein, zur Stütze der Hausfrau.
*Zobeltitz, unter d. eisernen Kreuz.
*Wörishöffer, Goldland Kalifornien.
*Meister, die drei Kapitäne.
*Telmann, aus vergilbten Papieren.
*Möllhausen, der Spion.
*Schalk, d. schönsten Märchen. Ausg. B.
*Meine Reise d. d. Schweiz. (Koehler.)
*Oldenburg, Wichern.
*Schlatter, Einleitung in d. Bibel.

Lehrmittelanstalt in Bensheim:
Meyers Konv.-Lex.
Brockhaus' Konv.-Lex.

Otto Kuhn in Leipzig:
Dewall, d. alte Hans.
Eduard Schmidt in Leipzig:
Mohr. Alles. Eigenes, Übersetzungen, Herausgegebenes.
Emil Böhme in Gablonz a. N.:
*Meyers grosses Konv.-Lex. 6. A. Kplt.
J. B. Grach's Bh. (Pet. Philippi) in Trier:
*Platzweg, hl. Messe.
*Bach, Schule d. Bildg. (Landstuhl 1875.)
*Hirscher, Erklärung d. sonntägl. Episteln u. Evangelien.
G. Winter's Buchh. in Bremen:
*Günther, Adam v. Bremen.

Künftig ersch. Bücher ferner:

ZZ Ein treffendes Urteil:

Das gefährlichste Gift für unser Volk ist die Schundliteratur. Vergeht doch kaum eine Woche, in der man nicht von jugendlichen Verbrechern liest, die durch die Lektüre von Schauerromanen auf die schiefe Ebene gelockt worden sind. Eine traurige Chronik. Und wundern muß man sich nur, daß der angerichtete Schaden nicht noch größer ist, denn die Verbreitung dieser Schundschriften geht ins Ungemessene. Hier ist Abhilfe dringend notwendig, das hat man schon lange erkannt und versucht. Bisher freilich ohne Erfolg. Eine Anzahl populärer Unterhaltungsunternehmen sind entstanden, die auch weite Verbreitung gefunden haben. Aber sie haben nicht vermocht, ins Volk einzudringen und, was die Hauptsache ist, die Schundliteratur zu verdrängen. Die Sherlock-Holmes- und Nic-Carter-Geschichten blühen besser denn je. Jetzt tritt nun ein neuer Kämpfer auf den Plan, der uns besonders interessiert, denn es ist ein Mitbürger: Dr. A. Mohr läßt in der hiesigen Mohr'schen Verlagsbuchhandlung unter dem Titel „Des Volkes Lieblingsbücher“ eine neue 20 B-Bibliothek erscheinen, deren dritter Band in Kürze zur Ausgabe gelangt. Der Plan des Herausgebers lag uns vor. Der Herausgeber will die Sache an demselben Ende anfangen, an dem dies die Verleger der berühmten Indianer- und Verbrecherserien getan haben. Wodurch hat diese Literatur so ungeheure Verbreitung gefunden? In erster Linie durch einen packenden Inhalt, der den Leser aus der Spannung gar nicht herauskommen läßt. Dann durch eine entsprechende Aufmachung, die dem sensationslüsternen Beschauer schon von weitem zeigt: „Aha, hier ist Lektüre für Dich.“ Man unterschätze die Anziehungskraft solchen in krassen Farben leuchtenden Titels nicht! Diese Sachen werden meist nur nach dem Umschlag gekauft. Es ist wohl kein bloß zufälliges Zusammentreffen, daß die Schundliteratur gerade in der Zeit zu blühen begann, als es der Buchdruckerkunst gelang, bunte Bilder auch auf

billigstem Wege herzustellen. Blutrünstige Aufmachung und entsprechender Inhalt — hierin liegt das Geheimnis des großen Erfolges unserer Schundliteratur. Es ist nun nicht einzusehen, weshalb es nicht Lektüre geben soll, die diese Eigenschaften hat, ohne verrohend zu wirken; weshalb eine krasse Aufmachung denn immer geschmackwidrig und abstoßend sein soll. Kann man dem Publikum nicht etwas Gutes bieten, das diese Eigenschaften doch in sich schließt? Hier setzt das neue Unternehmen der Mohr'schen Verlagsbuchhandlung ein. Des Volkes Lieblingsbücher machen dem Publikum die Konzeption, daß alles Langweilige, alles Moralisierende ausgeschlossen ist und das Gebotene in ein packendes Gewand gekleidet wird. Wie der Herausgeber diese Aufgabe zu lösen gedenkt, das zeigen die ersten Bändchen der Sammlung. „Der tote Chaussee-Einnehmer“ von Gerstäder, „Jud Süß“ von Hauff, „Das Majorat“ und „Das Fräulein von Scuderi“ von E. T. A. Hoffmann lesen wir da, alles Erzählungen, die mit stärksten Effekten arbeiten, denen literarischer Wert aber doch nicht abzuspüren ist. Hinzu tritt nun eine Ausstattung, wie sie ihresgleichen bisher im Buchhandel bei solcher Billigkeit nicht hatte. Jeder Band in besonderem Umschlag, jeder Umschlag in mehreren Farben. Da sehen wir Gerippe, Gespenster, verummte Meuchelmörder usw., aber alles in einer rein künstlerischen, originellen und modernen Auffassung. Ist der Künstler aller dieser Umschläge doch kein Geringerer als unser Otto Scheffers! So kann man nur wünschen, daß das verdienstvolle Unternehmen Erfolg haben möge und daß das Volk nun auch wirklich zu diesen Bändchen greift, die ihm das in veredelter Form bieten, was es an Lektüre liebt, und ihm voller Ersatz für die verderbliche, auf niedrige Instinkte berechnete Schundliteratur sein können. Ein Experiment ist es ja, hoffentlich gelingt's. (Unhaltisches Tageblatt.)

Weitere, durchweg günstige Besprechungen über

„Des Volkes Lieblingsbücher“

brachten in jüngster Zeit

Oberschles. Grenzzeitung, Beuthen.
Nordwestd. Zeitung, Bremerhaven.
Cöthensche Zeitung.
Anhaltischer Staatsanzeiger.
Fränkische Nachrichten, Erlangen.
Volksstimme, Frankfurt a. M.

Heidelberger Tageblatt.
Krefelder Bürgerzeitung.
Neue Bürgerzeitung, Neustadt a. H.
Reinheimer Neueste Nachrichten.
Rosslauer Zeitung.
Rostocker Zeitung.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Heft 3: „Jud Süß“ von Wilh. Hauff.

Hochoriginelle Umschlagzeichnung von Otto Scheffers.

N^o —.20 ord., N^o —.13 bar und 13/12.

Nehmen Sie 1/3 nebeneinander ins Schaufenster, diese Bändchen werden nicht übersehen.

Dessau.

Mohr'sche Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Gustav Schlemminger in Leipzig:
*Ellenberger-Baum, Anatomie d. Hundes.
*Flechsig, Gehirn u. Seele.
*Hermann, Lehrb. d. Physiologie.
Ernst Schöler in Naumburg a/S.:
Meier-Gräfe, Kunstgeschichte.
P. Wunschmann in Wittenberg:
Cooper. Kplt. Hoffmann od. Zieger.
L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
*Rost, A., Ludwig d. Eisernerne.
*Föppl, Vorlesungen üb. techn. Mechanik.
Bd. 1. 2. 3.

Georg Plothow, Charlottenburg, Kantstr. 21:
Ferry, Gabr., Waldläufer. (Dtsch.) Keine
Jugendbearbeitung. Antiqu.

Julius Mändl in Komotau:
1 Velhagen & Klasing's Monatshefte.
Jahrg. 1900—08. Auch einz. Jahrgge.

Paul Beyer in Leipzig:

Zola, Oeuvres.
Botin, Pariser Adressbuch.

Franz Leuwer in Bremen:
*Michaelis, Shortland made easy. Teil 1.
*Mühleisen, Aufgabensammlung f. Seefahrtsschulen.

Kaufhaus des Westens in Berlin:
Gibbon, History of England.
Lange, Gesch. d. Materialismus. Orig.-Ausg.
List, politische Ökonomie.

Georg Fischer in Wittlich (Bz. Trier):
Freitag, Bilder aus d. dtschn. Vergangenh.

Hermann Mayer in Stuttgart:

*Dierbach, Betriebschemiker.
*Autenrieth, techn. Mechanik.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Diercke, Schulatlas.
*Sydow-Wagner, Schulatlas.
*Georges, kl. lat.-dtschs. Handwörterbuch.

Gesuchte Bücher ferner:

F. E. Lederer in Berlin W., Schillstr. 14:
 *Ule u. L., Warum u. weil.
 *Peschel, Völkerkunde. Neueste A.
 *Die Kunst uns. Zeit, von Okt. 1903 an.
 *Stangen, Kainszeichen.
 *Bagienky, Küsse mich.
 *Bölsche, Liebesleben.
 *Geijerstam, Buch vom Brüderchen.
 *Weyer, Taschenb. d. Kriegsflotten 1900.
 *Bode, Rembrandt-Werk. Bd. 7.
 *Brahms, Violin-Sonate. Op. 78. (7.50 ord.)
 *— do. Op. 108. (8.— ord.)

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Goth. Hofkalender 1765, 67 u. vorher.
 Freiherrl. Taschenbuch 1848.
 Mader, erster Vers. üb. d. Bracteaten.
 Engel-Serrure, Traité de numismatique
 du moyen-âge.
 Cohn, humorist. Kleeblatt.
 Bayer, Theorie d. Konkursprozesses.
 Bouvet, Portrait hist. de l'emp. de Chine.
 Launay, Missions de Chine.
 Zittel, Paläontologie. 2. od. 3. Aufl.
 Rössler, rumän. Geschichte.
 Thumann, Gesch. d. östl. Europa. I.
 Anzeiger f. schweiz. Altertumskunde.
 Jahrg. 1. 2. 24.
 Gurlitt, Gesch. d. Barockstiles. 3 Bde.
 Walderdorf, Regensburg.
 Kunze, Gesch. d. Klosters Hamersleben.
 Catalogue of the printed books in the
 Library of Antiquaries of London. 1816.

N. Kymmels Buchh. in Riga:
 Adickes u. Beutler, soziale Aufgaben d.
 deutschen Städte.
 Atti della soc. Ligure. VII. 1881.
 Auf zu Gott. Gebetbuch.
 Baldwin, Diction of philosophy.
 Baukunde d. Architekten. II, T. 3.
 Bannstein, die heutige Schulbankfrage.
 Entomol. Blätter. Jahrg. 1. 2.
 Fessler, der kanon. Prozess.
 Hinrichs' Fünfjahrs-Kat. 1891—1905.
 Möser, patriot. Phantasien.
 Naturae novitates. Kplt. u. einzeln.
 Salomon u. Forchheimer, Bagger-Erd-
 grabmaschinen.
 Sprengel, Bodenkunde.
 — Lehre v. Dünger. 1839.
 Steller, Beschreib. v. Kamtschatka. 1774.
 Steinmeyer, Rede a. d. Berge.
 Stryk, Gütergeschichte von Livland.
 Süsmilch, göttl. Ordnung d. menschl.
 Geschlechts. 1761.
 Swammerdam, Bibel d. Natur. 1752.
 Sydow, Vorbereitung auf d. Predigt.

Ferd. Kesslersche Buchh. in Cassel:
 Rechtsprechung d. Oberverwaltungsgerichts,
 v. Kamptz u. Genzmer. Bd. 1—4 u.
 Ergänzungsbd. 1—2.
 Jahrbuch d. dtshn. Rechts. Jahrg. 4 u. 5.
 Hager, Handbuch d. pharmac. Praxis. Geb.

C. Wild in Baden-Baden:
 *Rosenberg, d. Goldschmiede Merkzeichen.
 Seligsberg's Ant. (F. Seuffer) in Bayreuth:
 *Weininger, Geschlecht u. Charakter.
 *Fischer-Dückelmann, Frau als Haus-
 arztin. 2. Jub.-Aufl.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Z In den nächsten Tagen erscheint:

Deutsches Lesebuch für realistische Mittelschulen.

Hrsg. von Dr. G. Heide, Dr. R. Küffner, S. Koedel u. Dr. A. Seidl.

VII. Teil.

8°. 203 Seiten. Preis geb. M 1 65 ord.

Das vorliegende Buch ist der VII. Band des im gleichen Verlage erschienenen Lesebuches für technische Mittelschulen, dessen vorausgegangene Teile bei den folgenden Auflagen im Sinne der neuen Verordnung dieselbe Titeländerung erhalten sollen.

Die Auswahl der Lesestücke für diesen VII. Band erfolgte in genauer Beachtung der gegebenen Vorschriften, die für den deutschen Unterricht der 7. Klasse der Oberrealschulen die Lektüre antiker Meisterwerke fordern.

Wortkunde in der Schule.

Auf Grundlage des Sachunterrichtes.

Von R. Bollmann, Oberlehrer.

II. Teil: Geschichte.

2., verbesserte und vermehrte Auflage.

8°. 271 Seiten. Preis brosch. M 3.50 ord., M 2.62 à c. u. fest, M 2.45 bar;
 " geb. M 4.— " M 3.— " " " M 2.80 "

Vor kurzem erschien:

Wortkunde in der Schule.

Auf Grundlage des Sachunterrichtes

von R. Bollmann, Oberlehrer.

I. Teil: Heimat- und Erdkunde.

2., verbesserte und vermehrte Auflage.

8°. 174 Seiten. Preis brosch. M 2.60 ord., M 1.95 à c. u. fest, M 1.82 bar;
 " geb. M 3.— " M 2.25 " " " M 2.10 "

Stilistische Vor- und Formübungen.

Ein Beitrag zur Umgestaltung des Unterrichts in der deutschen Sprachlehre.

In Lektionsentwürfen dargestellt und theoretisch begründet

von J. Knörlein, Oberlehrer.

2., erweiterte Auflage. 8°. 134 Seiten. Preis brosch. M 1.60 ord., M 1.20 no.;
 " geb. M 2.— " M 1.50 "

In Vorbereitung befindet sich von demselben Verfasser:

Lehr- und Übungsstoffe für die deutsche Rechtschreibung

Nach Stufen geordnet und für den Gebrauch in Schule und Haus bearbeitet.

8°. Umfang ungefähr 10 Bogen.

Der Name „Knörlein“ ist in pädagogischen Kreisen wohlbekannt, so daß dieses neue Buch sicherlich mit großem Interesse aufgenommen werden wird.
 Vor wenigen Tagen erschien:

Prinz Arnulf von Bayern

Ein Lebensbild

von

Graf Max von Bothmer

Hauptmann im Infanterie-Leib-Regiment.

Gr. 8°. 77 Seiten, mit 5 Porträtaufnahmen, 6 Wiedergaben aus den Skizzen-
 büchern des Prinzen und einem Schlachtenplan.

Preis elegant in Leinen geb. M 3.— ord., à cond. 25%, bar 30%.

Ein hochinteressantes Buch, für das in Hofkreisen wie auch unter den Offizieren
 wohl gewiß Interessenten gewonnen werden können. In einfacher Anzahl gern à cond.

In Vorbereitung:

Vorbilder für Spalier- und Wandbaumzucht.

Wandtafel, Größe 86×100 cm, enthaltend neun farbige Darstellungen
 von Obstspalieren von Carl Schweyer, Bez.-Techniker.

Preis roh M 2.50 ord., à cond. u. fest 25%, bar 30%.

Interessenten: Die landwirtschaftlichen Schulen, die sogen. Kreiswinterschulen,
 die Landlehrer, Landpfarrer, Willenbesitzer, wie jeder, der sich für Obstbau interessiert.

Hochachtend

München, Ende August 1908.

Max Kellerser's Hofbuchhandlung
 Abt. Verlag.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ Demnächst gelangt zur Versendung:

Die deutsche Geschichte in der Volksschule

Präparationen und Entwürfe
nach den Grundsätzen der neueren Pädagogik
für das 5. bis 8. Schuljahr

bearbeitet von

Richard Fritzsche,
Bürgerlehrer.

I. Teil: Von Armin bis zum Augsburger Religionsfrieden.

Dritte, neubearbeitete Auflage.

— Gr. 8^o. XX u. 235 S. —

Preis broschiert M 4.— ord., M 3.— no. (Partie 13/12.)
„ gebunden M 4.50 ord., M 3.45 no.

Ferner:

Präparationen für den Schreibleseunterricht

im 1. und 2. Schuljahr.

Nach Grundsätzen der Herbart'schen Pädagogik bearbeitet
von

F. Holtkamp, Rektor.

Dritte, durchgesehene und verbesserte Auflage.

Gr. 8^o. XIII und 133 S.

Preis broschiert M 2.— ord., M 1.50 no. (Partie 13/12.)

Käufer der beiden hier angezeigten Bücher sind Lehrer an Volksschulen und Seminaristen. Umfangreiche Prospektbeilagen erfolgen demnächst, und bitten wir daher, nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Altensburg (S.-A.)

Verlagshandlung **S. A. Pierer.**

Carl Flemming Verlag A. G., Berlin W. 35

Ⓩ In unserm Verlage erscheint in kurzem:

Berlin-Riviera-Automobil-Tour



Berlin-San Remo bezw. San Remo-Berlin

Streckenkarte Berlin-Weimar-Frankfurt a. M.-Strassburg i. E.-Besançon-
Lyon-Avignon-San Remo.

Nach Art unserer

Offiziellen Automobil-Tourenkarten des K. A. C.

bearbeitet, bietet unsere Riviera-Automobil-Tour, in 7 Strecken eingeteilt, den Automobilisten einen sicheren Führer nach dem Süden Frankreichs und von dort nach Berlin.

Ladenpreis in handlicher Einsteckmappe

Mark 8.—, netto Mark 6.—, bar Mark 5.25.

Wir können Exemplare im allgemeinen nur fest bezw. bar liefern, sind aber in Ausnahmefällen bereit, je 1 Exemplar in Kommission zu liefern.

Berlin, im September 1908.

Carl Flemming Verlag A. G.

Fortsetz. d. Künftig ersch. Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- K. F. Koehler's Antiq.** in Leipzig:
Kirch.-Ordng., revid., im Herz. Mecklenburg. 1855.
Schneckenburger, luth. u. ref. Lehrbegriff. Glauben u. Wissen. I. II u. V.
Holtzmann, neutest. Theologie.
Zietlow, Prämonstrat.-Kloster a. Usedom.
Tosefta, ed. Zuckermundel.
Seidemann, Thomas Münzer.
Cornelius, Gesch. d. Münster. Aufruhrs.
Fries, Handb. d. Religionsphilos.
— Lehrb. d. Naturlehre. I.
— Handb. d. prakt. Philos. I. II.
— Reinhold, Fichte u. Schelling.
Hegel, Grundl. d. Philos. d. Rechts.
King, Life of John Locke.
Arnoeth, Beaumarchais u. Sonnenfels.
Veldeke, Eneide, hrsg. v. Ettmüller.
Liebermann, Gesetze d. Angelsachs. I. II, 1. Ch. v. Schiller u. ihre Freunde. 1860-65.
Gutzkow, Ritter vom Geiste.
Hauptmann, Kaiser Karls Geisel. 1. Aufl.
Uechtritz, Albrecht Holm.
Petrich, pommersche Lebensbilder.
Buch d. Erfindungen.
Georges, grosses lat. Wörterbuch.
Pape, Handwörterb., griech.-dtsch. 2 Bde.
Nicolaische Buchh. Borstell & Reimarus in Berlin NW., Dorotheenstr. 75:
*Brehms Tierleb. 3. Aufl. 10 Bde. 1890-93.
*Kaerger, Landwirtschaft u. Kolonisation im spanisch. Amerika. 2 Bde. 1901.
*Moore, d. Paradies u. die Peri, übers. v. H. Kurz. 1844.
*Scherr, Blätter im Winde. 1875.
Junkelmann's Bh. in Jena, Holzmarkt No. 2:
*Kiepert, Different.- u. Integral-Rechnung.
*Munck. Alles üb. Physiologie.
Angebote erbitte direkt.
C. A. André in Frankfurt a. M.:
*Klavierauszüge mit Text von Aida, — Bajazzo, — Bohème, — Carmen, — Cavalleria rusticana, — Dollarprinzessin, — Evangelimann, — Eugen Onegin, — Faust, — Fledermaus, — Glöckchen d. Eremiten, — Gold. Kreuz, — Hänsel u. Gretel, — Hoffmanns Erzählungen, — Holländer, — Lohengrin, — Madame Butterfly, — Obersteiger, — Pelleas u. Melisande, — Puppe, — Salome, — Samson und Dalila, — Tannhäuser, — Tiefeland, — Tosca, — Tristan und Isolde, — Vogelhändler, — Wintermärchen, — Zigeunerbaron.
Höchste Preise! Angebote direkt erbeten.
B. Herder Verlag in Wien I:
Commer, System d. Philosophie. 1. Bd., event. kplt.
Detzel, christl. Ikonographie. 2. Bd. 1896.
Förster, Abschiedsgabe.
Kerler, Attribute d. Heiligen. 1898.
Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.
Lüken, Traditionen d. Menschengeschl.
Manitius, Gesch. d. lat. u. christl. Poesie.
Staatslexikon. 4. Bd., event. kplt.
Test. nov. graece, ed. Tischendorf. VIII. crit. major. 3 Bde.
Weiss, Weltgeschichte. Bd. 13.

Gefuchte Bücher ferner:

- A. Buchholz** in München, Ludwigstr. 7:
 *Homer, übers. von Voss. Cotta 1842.
 *Grimmelshausen, Simplician. Schriften. (Insel.)
 *Herders Werke. (Cotta 1852—53.) Bd. 15—16.
 *Grillparzers Werke. (Cotta 1878—79 oder 1887—88.) Bd. 1—2.
 *Heines Werke. 1867—68. Bd. 1—2. 11—12.
 *Altengl. Schaubühne, hrsg. v. Bülow. 1831.
 *Ranke, deutsche Geschichte. I.
- S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:
 *Richtofen, China. Bd. 1, 2, 4. Auch einzelne Bände.
 *Kaufmann, Kommunal финанzen.
 *Fuisting, Einkommensteuergesetz.
 *— Einkommenbesteuerg. d. Zukunft.
 *— Gewerbesteuergesetz.
- E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
 *Haacke u. Kuhnert, Tierleben der Erde.
 *Freitag, die Ahnen; — Bilder.
 *Wychgram, Schiller.
 *Werner, Erinn. a. d. Seeleben.
 *Röchling, der alte Fritz.
 *Knötel, Königin Luise.
 *Guhl u. Koner, Leben d. Griech. u. Römer.
 *Encyclop. d. math. Wissenschaften.
 *Weinhold, physikal. Demonstat.
 *Kraepelin, Naturstudien.
 *Curtius, griech. Geschichte.
 *Ranke, deutsche Geschichte.
 *Lexer, mittelhochdtschs. Wörterbuch.
 *Hemme, latein. Sprachmaterial.
 *Philippsohn, Mittelmeergebiet.
 *Michaelis, ital. Wörterbuch.
 *Ranke, 9 Bücher preuss. Geschichte.
- Jacques Rosenthal** in München, Karlstr. 10:
 *Sybel, Begründung d. dtshn. Reiches.
 *Vanderdonck, Beschryvinge van Nieuw-Nederlant.
 *Köhler, hist. Münzbelustigungen. 24 Bde.
 *Vulson, Portr. des hommes illustres. Nur die Portr. Jean Bastard d'Orléans u. Jeanne d'Arc d. 1. Ausg. v. 1650.
 *Aventin, Beschreibung v. Altötting. 1519.
 *Rumpoldt, Kochbuch. 1587.
 *Schweicker, zwifach Buchhalten.
 *Ansichten von Rostock.
 *Bullarium Cassinense.
 *Sasger, Opera omnia.
 *Marsciano, Lux hermetica.
 *Olevianus, Gnadenbund Gottes.
 *Thomas Cantipratensis, de apibus.
- Konrad Wittwer** in Stuttgart:
 *Neue Rundschau. 10. Jahrg. H. 1—3. Freiherrl. Taschenbuch 1848—57. Württembergs Pferdezucht. 1857. Giltay, 7 Objekte u. d. Mikroskop. Schoenhuth, Wanderungen d. Tübgn.
 *Lustig, Handb. d. südaf. Minen.
- Heinr. Keller** in Frankfurt a/M.:
 *Jordan, W., Nibelunge. Gr. 8^o-Ausgabe. 4 Bde.
 Angebote direkt erbeten.
- Hans Birnbacher** in Klagenfurt:
 *Lahrer Bibel. Jene Ausgabe, die vor ca. 30 Jahren im Handel war.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Demnächst gelangt zur Versendung:

Welt- und Staatskunde

Auf Grund zahlreicher
im dienstlichen Auftrage gehaltener Vorträge

bearbeitet von

G. Engelhardt

Umfang 200 Seiten.

Steif broschiert M 1.75 ord., M 1.30 netto.

Das Buch ist bestimmt, namentlich als Hilfsmittel beim Selbststudium des Unteroffiziers und als Leitfaden beim Kapitulanten-Unterricht zu dienen.

Es behandelt **Die Urgeschichte der Erde und der Menschheit — Die Weltgeschichte — Die deutsche Verfassungsgeschichte — Die Reichs- und Staats-Verfassung — Die politischen Parteien** und bietet damit alles, was der Unteroffizier braucht, um sich schnell und leicht eine allgemeinwissenschaftliche Grundlage zu schaffen. Neben den Unteroffizieren kommen als Käufer auch alle bei den Zivil-Verwaltungen tätigen Militäranwärter in Frage.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

München, 1. September 1908.

Bitte Kontinuationsliste nachsehen!

In den nächsten Tagen erscheint:

Turmair Johannes gen. Aventinus Werke, Bd. VI.

Dieser Ergänzungsband bringt zunächst den *Hauskalender* des grossen Humanisten und Geschichtschreibers in einer Neuausgabe nach dem verloren gewordenen, jetzt wieder aufgetauchten Autograph, wodurch Aventins Biographie endlich auf eine sichere Grundlage gestellt wird. Neben einigen kleineren Arbeiten Aventins enthält der Band ferner Nachträge zu den *Briefen* und *Gedichten* des ersten Bandes der Gesamtausgabe und den bisher *ungedruckten* Text der gross geplanten, unvollendet gebliebenen *Germania illustrata* Aventins. Da der 1. Band der Gesamtausgabe ohne Register erschienen war, während Aventins die Bände 2 bis 5 füllende *Annalen* und *Chronik* je ihr eigenes Register erhielten, wurde dem Ergänzungsband ein *gemeinsames Register* sowohl über den 1. Band der Gesamtausgabe, der damit erst bequem benutzbar wird, wie über den *Ergänzungsband* beigegeben. Der Ergänzungsband ist also schon deswegen für alle Besitzer der bisherigen Bände der Gesamtausgabe notwendig.

Preis: M 10.— ord., M 7.— bar.

Wegen der kleinen Auflage kann ich nur bar, event. mit **Remissionsrecht** liefern.
Bd. V wurde im Juni 1886 versandt.

Hochachtungsvoll

CHRISTIAN KAISER.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Gesuchte Bücher ferner:

Zum bevorstehenden

80. Geburtstage

von

Graf Leo N. Tolstoi

In der „Collection Otto Janke“ sind erschienen:

- Das Nichtsthun. — Lasterhafte Genüsse. — Wandelt im Licht. — Iwan der Narr. — Vernunft und Dogma. — Vom Tode. — Wie ist mein Leben? — Der Leinwandmesser. — Russische Volkslegenden. — Die Hungersnot in Russland à —.50 *M* ord.
- Die Kreutzer-Sonate (71stes Tausend). — Familienglück — Grausame Genüsse. — Polikuscha. — Gott und Unsterblichkeit. — Sexuelle Frage. — Christentum und Vaterlandsliebe. — Meine Beichte. — Sklaverei unserer Zeit. — Meine ersten Erinnerungen. — Du sollst nicht töten. — Sewastopol à 1.— „ „
- Gottes Reich ist in Euch! — Auferstehung (auch gebunden vorrätig) à 2.— „ „
- Anna Karenina (auch gebunden vorrätig) 3.— „ „
- Krieg und Frieden (desgl.) 4.— „ „

Meine Tolstoi-Ausgaben sind Ihnen genügend bekannt und bedürfen keiner Empfehlung und besondern Aufforderung, dieselben jetzt auf Lager zu halten!
Ein Bestellzettel ist dieser Anzeige beigelegt.

Berlin, im September 1908.

Otto Janke.

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin NW. 7.

Soeben erschien:

VETERINÄR-KALENDER für das Jahr 1909.

Unter Mitwirkung von

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Prof. Dr. C. Dammann,
Geh. Reg.-Rat, Direktor der tierärztl.
Hochschule in Hannover, | H. Dammann,
Rechnungsrat im Ministerium für Land-
wirtschaft, Domänen u. Forsten, |
| Prof. Dr. A. Eber,
Vorstand des Veterinär-Instituts
der Universität Leipzig, | Prof. Dr. Edelmann,
Obermedizinalrat, Königl. Sächs. Landestierarzt,
Prof der tierärztl. Hochschule in Dresden, |
| F. Holtzhauer,
Königl. Departements-Tierarzt in Lüneburg, | Dr. Johne,
Geh. Med. Rat |

herausgegeben von

Korpsstabsveterinär Koenig in Königsberg i/Pr.

2 Teile. (I. Teil als Taschenbuch gebdn., II. Teil brosch.) 3 Mark.

Der Veterinär-Kalender, der in seinem 43. Jahrgange erscheint, wird auch wie die früheren Jahrgänge die ganze Aufmerksamkeit der praktischen Tierärzte erregen. Der I. Teil des Kalenders, als praktisches Taschenbuch bewährt, ist in den verschiedenen Teilen seines Inhalts nicht nur bemerkenswert revidiert, sondern auch ergänzt und vielfach vermehrt worden. Die Kapitel Veterinärpolizei und Schlachtvieh- und Fleischbeschau haben eine wesentliche Erweiterung erfahren. — Ganz besonders weisen wir auf die für den II. Teil durchweg umgearbeiteten Personalien der Tierärzte des Deutschen Reiches hin. Die Gruppierung und die statistischen Angaben werden in einer nirgends erreichten Übersichtlichkeit geboten und selbst den weitgehendsten Anforderungen genügen. Indem wir noch besonders auf den überaus billigen Ladenpreis (drei Mark) aufmerksam machen, empfehlen wir den Veterinär-Kalender gefälliger tätigster Verwendung.

Berlin, Ende August 1908.

Limburger Antiquariat und Verlag (Gebr. Steffen) in Limburg a. Lahn: Eyth u. Meyer, Malerbuch. 2 Bde. Grupp, Kultugesch. d. Mittelalters. Gutberlet, Mensch. Harnack, Alles. Jahrb., Hist., d. Görresges. Bd. 19—24. Kleutgen, Theologie. Ponte, Meditationes, ed. Lehmkuhl. Schanz, Kommentare. Alle. Schneider, d. andere Leben. Stimmen a. M. Laach. Ergänzungshefte.

W. Foth Nachf. M. Engl in München: *Quinet, Ahasver, mit Vorr. v. Mognin. *Kübler, Dachauer Geschichten. *Holland, Gesch. d. altbayer. Dichtkunst. *Hermann, teutsche Religion und röm. Unfehlbarkeit. *Samson v. Himmelstjerna, gelbe Gefahr. *— Wasserwirtschaft. *Burckhardt, Gesch. d. Renaissance. Föppl, techn. Mechanik. 1—5. Miller-Kiliani, analyt. Chemie. *Reitter-Heyden-Weise, Catalog. Coleopt

Alphons Dürr in Leipzig: Southworth, Einsam u. verlassen. — Gefunden u. vereint. Aus d. Engl. übers. v. H. Hartmann. Leipzig 1866, W. Gerhard. J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig: Märchen: Froschkönig; — d. eiserne Heinrich, illustr. v. Crane. Reinhold, Junitage in Neukalden. Köpke, Ludw. Tieck. 2 Bde. Holtei, Briefe an Ludw. Tieck. 4 Bde. Steffens, was ich erlebte. Dorow, Denkschriften u. Briefe. Lexer, mittelhochdtschs. Handwrtb. Zöppritz, aus Jacobis Nachlass. Schlegel, üb. d. neuere Geschichte. — Sprache u. Weish. d. Inder. — Werke. 2. Orig.-Ausg. Bd. 7. 11. Revue de synthèse histor. T. I/II. Geffcken, Gesch. d. orient. Krieges. Scherr, Gestalten u. Geschichten. Basler Missions-Magazin v. 1820 an. Rüstow u. Köchly, Wehrverfassung d. Griechen u. Römer.

Herder & Co., Buchh. in München, Löwen- grube 18: *Karl May, — Sherlock Holmes, — Mark Twain, — Brackel, — Jules Verne, — Hansjakob. Alles. Mögl. geb. J. Gamber, 7 Rue Danton, in Paris: Nur direkte Angebote per Karte können dienen. *Pape, Wörterb. d. griech. Eigennamen. 3. A. *Dittenberger, Orientis Graeci inscript. *Strack, Dynastie d. Ptolemäer. 1897. *Meyer, Heerwesen. 1900. *(Bechtel-) Fick, griech. Personennamen. 1894. *Kretschmer, Einltg.-Gesch. i. d. griech. Sprache.

Max Lehmstedt's Buchh. in Weissenfels: Lejars, dringliche Operationen. The Internat. News Comp. in Leipzig: Falkenhorst, Nordpolfahrten. Redenbacher, im Lande der Mitternachtssonne.



Fertige Bücher ferner:

Ⓢ Aus dem Privatbesitz Sr. Majestät des Kaisers.

Jeder Architekt und Baufachmann, Bauunternehmer, Regierungs- und Ortsbehörden sowie Private sind Käufer.



LANDHAUS UND VILLA

Illustrierte Zeitschrift
für Eigenhauskultur und Wohnungskunst
Unter Mitwirkung führender Männer herausgegeben von
Emil Abigt.

— Sonderheft I/II. —

Entwürfe englischer Einfamilien-Wohnhäuser

aus dem Privatbesitz Sr. Majestät des Kaisers.

Zur Anregung für den deutschen Hausbau im Allerhöchsten Auftrage veröffentlicht mit erläuterndem Text von **Arthur Wienkoop**,
Direktor der Grossh. Baugewerkschule, Darmstadt.

Je M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.— bar und 7/6 Freixplre.
In Rechnung nur bis 1. Januar 1909.

Da man jetzt in Deutschland dem Bau von Einfamilien-Wohnhäusern und Kleinwohnungen besondere Aufmerksamkeit zuwendet, so wird man überall diese besonders in der Grundrissdisposition vorbildlichen englischen Entwürfe beachten müssen. Als Käufer kommen besonders auch Bautechniker, Studierende des Bauwesens und kleinere Baugewerksmeister in Frage, die sich nur in den seltensten Fällen eins der wenigen Werke über englische Häuser zu 15—75 M anschaffen können.

Wir bitten, den Bedarf umgehend zu verlangen.

Wiesbaden 35. Westdeutsche Verlagsgesellschaft m. b. H.

Gefuchte Bücher ferner:

- Hermann Behrendt** in Bonn:
*Kirstein, Elektrizität u. Landw. 1904.
*Krafft, Lehrb. d. Landwirtsch. A. e. Bde.
*Schlipf, Handb. d. Landwirtschaft.
*Schumacher, Landwirtschaftsrecht. 1895.
*Ahles, Wandtafeln d. Pflanzenkrankh.
*Werner-Koernicke, Hdb. d. Getreidebaues.
*Werner, Handb. d. Futterbaues. 3. Aufl.
*Goethe-Degenkolb, Aepfel u. Birnen.
*Lebl, Gemüse- u. Obstgärtnerei. 2 Bde.
*Birnbach, Wiesen- und Futterbau.
*Bos, tierische Schädlinge. 1891. 20.—
*Fürst, Deutschlands Vögel.
*Witzgall, Buch der Biene.
*Kirchner, Milchwirtschaft.
*Fleischmann, Milchwirtschaft.
*Kühn, Ernährung des Rindviehes.
*Märker, Fütterungslehre.
*Kutscher, Planzeichnen.
*Kreusler, Chemie. 1880.
*Börnstein, Wetterkunde.
*Gaupp-Stein, C.-P.-O. Neueste Aufl.
*Staub, H.-G.-B. Neueste Aufl.
*Häusser, französ. Unterrichtsbriefe.
*Thaerbibliothek. Alle Bde. Neueste Aufl.
- R. Giebler** in Königshütte O.-S.:
1 König, Literaturgeschichte.
1 Annalen d. Dt. Reichs f. Gesetzgeb.,
Verwaltg. u. Volkswirtsch. Jg. 1 u. f.
- Th. Kay** in Cassel:
Cluverius, Germ. ant. libri tres. Leid. 1631.
Jahrb. d. Schweiz. Alpen-Clubs 1882-83.
- Adolf Ebel** in Marburg a/L.:
*1 Dillmann-Ryssel, Bibelkommentar.
*1 — — Pentateuch.
*1 Spalteholz-His, Lehrb. d. Anatomie.

- Heinrich Jaffe** in München:
Goldsmith, Vicar of Wakefield. Engl. u.
deutsch v. O. Roquette. Ill. v. Ludw.
Richter. Jubil.-Ausgabe.
Forbiger, Hellas u. Rom.
- B. Herder Verlag** in Wien I, Wollzeile:
Biederlack, de jure regularium.
Egger, Enchir. theol. dogm. spec. 6. ed.
Gury, Casus conscientiae.
Hettinger, Fundamentaltheologie.
Hungaris Musterpredigten. Bd. 7—16.
Périer, la procedure canonique.
Popovici, Vereinigte Staaten v. Gr.-Oesterr.
Rolf, österr. Strafprozess.
Scherer, Bibl. f. Prediger. Bd. 4. 5. 6.
Stimmen aus Maria Laach 1907. Kplt.
- R. Levi** in Stuttgart:
*Bloch, Sexualleben.
*Gobineau, Renaissance. Franz.
*Hartmann, Philos. d. Unbewussten.
*Schenkendorf, Gedichte, v. Hagen.
*Schopenhauers sämtl. Werke.
*Silcher, Lieder mit Guit.-Begl.
- L. Werner** in München, Maxim-Pl. 13:
*Buss, Ehren-Urkunden mod. Meister.
*Correll, Portale u. Türen.
*Hartel, archit. Details. I. II.
Ilg, Palais Kinsky in Wien.
Die Kunst. (M., Bruckm.) VIII, H. 5.
Müller-Br., wicht. Result. f. Ber. eis. Tr.
Presuhn, pompejan. Wanddekor.
Dtsche. Schmiedearbeiten a. 5 Jahrh.
*Schmidt, röm.-byz.-germ. Baudenkm. Triers.
*Warnecke, herald. Handbuch.
- Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:
Instruktionen für d. alphabetischen Kataloge
der preuss. Bibliotheken. 1899.

- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(A) Philologus. Bd. 41.
(A) Bursians Jahresbericht. Bd. 87.
(A) Aus allen Weltteilen. Jg. 25.
(A) Berichte, Chemische. Jg. 3. 1870.
(A) Archiv f. Entwicklungsmechanik.
Bd. 9—23.
(C) Handbuch d. vergleich. u. experim.
Entwicklgs.-Lehre. 3 Bde. In 6 Tln.
(C) Kisch, Geschlechtsleben d. Weibes.
(L) Ganter-Rudio, analyt. Geom. d. Ebene.
(L) Sachs, projekt. Geometrie.
(L) Kürschner - Pierers Konv.-Lexikon.
(L) Goethes Werke. Ausg. letzt. Hand.
Bd. 17. Gr. 8°.
(R) Ewald, Arzneiverordnungslehre.
(R) Dieterich, neues pharm. Manual. 9. A.
(R) Liebreich-L., Arzneiverordnung. 6. A.
(R) Zeller, Philosophie d. Griechen. II, 1.
4. A. II, 2. 3. A.
(R) Grisebach, ges. Studien. 1886.
(W) Droste-Hülshoff, Gedichte. 1844.
(W) Tunner, Walzenkalibrirung f. Eisen-
fabrikat.
(W) Mocquard, Jessie. Dtsch.
(W) Rauscher, Bau stein. Wendeltrepp.
(W) Weltgesch., v. Pflugk H. I: Neuzeit.
(W) Czapek, Biochemie d. Pflanzen.
(W) Blum u. G., wie erschliess. wir uns.
Kolonien.
(W) Arldt, Entwickl. d. Kontinente.
(W) Zentralbl. f. d. ges. Unterrichtsver-
waltg. 1905—07.
(W) Bauer, Konstrukt. d. Schiffsmasch. 2. A.
(W) Classen, quant. Analyse d. Elektrol. 4. A.
(W) Landolt-B., physikal.-chem. Tabell. 3. A.
(W) Dieterich, Analyse d. Harze.
(W) Ulzer-Kl., Chemie d. Fette.
(W) Prausnitz, Hygiene. 8. A.
(W) Baldwin, Dict. of Philosophy.
- Oscar Schütze** in Cöthen i/A.:
*1 Stunden mit Goethe. 1. Jahrg.
*1 Suchier, altfranz. Grammatik. 2. Teil.
*1 Ostwald, Schule der Chemie.
*1 Scherr, menschl. Tragikomödie.
*1 Rühlmann, Gleichstromtechnik.
*1 Bilfinger, die Zeitmesser der antiken
Völker. 1886.
*1 Sondorfer, Theorie u. Konstruktion
der Sonnenuhren. 1864.
*1 Bielschowsky, Goethe. 2 Bde.
*1 Weininger, Geschlecht u. Charakter.
*1 Engel, Literaturgeschichte. 1. Aufl.
*1 Wendt, Encyclopäd. d. französ. Unterr.
*1 Weisbach, Characteres mineralogici.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
*Pückler-Muskau, Tutti-Frutti.
*Stoffel, de la possibilité d'une entente
entre la France et l'Allemagne.
*Greenaway, K., am Fenster. (Stroofer.)
*Pinacotheca Fuggerorum.
*Philos. Wörterbücher aller Zeiten u. Spr.
*Kern, Goethes Lyrik.
- Th. Dahl jr.** in Gelsenkirchen:
*Klingemann, Heinrich der Löwe. 1809.
- Hans Birnbacher** in Klagenfurt:
*Lustiges u. Trauriges. (Verl.: Gust. Weise.)

- H. Hugendubel in München:**
 *Weitzel, Schule d. Maschinentechnikers.
 *Das Buch d. Erfindungen.
 *Nietzsche, sämtl. Werke.
 *— Autogramme von ihm.
 *Meyer, Heine-Bibliographie.
 *Hamann, sämtl. Schriften, hrsg. v. Roth.
 *Waitz, Caroline, Briefe.
 *Goedeke, Grundriss d. dtshn. Dichtung. 2. Aufl. 8 Bde. Auch einzeln.
 *Maimon (Philosoph). Alles von ihm.
 *Knies, Geld u. Kredit u. sonstige Schr.
 *Meyer, Geschichte d. Botanik.
 *Schopenhauer, vierfache Wurzel. 1813.
 *— Welt als Wille u. Vorstellung. 1819.
 *Kneippbuch, Das grosse.
 *Hager, Handb. d. pharmaz. Praxis.
 *Haeckel, Kunstformen der Natur.
 *Volkskunst u. Volkskunde. Jg. 1. 2.
 *Andrees Handatlas.
 *Stielers Handatlas.
 *Ellenberger, Anatomie d. Haustiere.
 *Brandes, ges. Schriften.
 *Mayer, O., Verwaltungsrecht.
 *Eheberg, Finanzwissenschaft.
 *Conrad, Finanzwissenschaft.
 *Borgh, Handelspolitik.
 *Mauthner, Kritik d. Sprache.
 *Kürschners Nationalliteratur. Kplt.
 *Ellenberger-Baum, Anatomie d. Hundes.
 *Weber, Alpenpflanzen.
- Martin Breslauer in Berlin W. 64, Unter den Linden 16:**
 *Spee, Trutznachtigall. Köln 1649.
 *Kuhlmann, Quir. D. Köhlpsalter. Amsterd. 1684 oder e. andere Ausg.
- Schuster & Bufleb in Berlin W. 30:**
 *Redtenbacher, Peruggio.
 *Geyling, Michelangelo als Architekt. Kunst u. Künstler. I. III. V. VI. Skizzenhefte d. akad. Architekten-Vereins, Berlin.
 Kratz, Gesch. d. Geschlechtes von Kleist. Graph. Künste. Hefte u. Jgge. Einzelhefte Pan, billig.
- Maass & Plank, Hochschulbh. in Berlin N. 4:**
 *Baur, Lehrb. d. niederen Geodäsie.
 *Beitr. z. Psychologie d. Aussage. Kplt.
- K. André'sche Buchh. (Max Berwald) in Prag I, Graben No. 969:**
 *Török, spez. Diagnost. d. Hautkrankh. t. n.
 *Ledermann, Therapie d. Haut- u. Geschlechtskrankheiten.
 *Penzoldt u. Stintzing, Handb. d. Therapie. I. (Infektionskrankh.)
 *Ullmann, physik. Therapie d. Haut- u. Geschlechtskrankheiten.
 *Kaehlig?, über die Bogumilengräber.
 *Mehring, Lehrb. d. internen Medizin.
 *Hueppe, Hygiene.
 *Dürigen, Geflügelzucht. 2. A. Billig.
- Eduard Hampe in Bremen:**
 *Weber, Demokritos.
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. Letzte u. vorletzte Auflage. Neu.
- M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:**
 Angebote direkt.
 *1 Casanova, Memoiren, v. Buhl.
- The Internat. News Company in Leipzig:**
 Archiv f. Dermatologie 1876, H. 2. 4. Schluss; 1879-86; 1889, H. 1. 4. Schl.; 1890, H. 4. Schl.; 1891; 1892, H. 1. 2. 3; 1893, H. 4-6; 1881, H. 2. 3; 1885-93 apart.
 Vichows Archiv. 1-21. 23-28. 32-37. 105. 107. 109. 133-90. Auch einz.
 Archiv f. Verdauungskrankheiten. 1-3. — f. Exper.-Pathologie u. Pharmakologie. 4-34.
 — f. Psychiatrie. 19-21.
 Annales des Malad. des Organes génito-urinaires. 3. 7. 8.
 British Journal of Dermatology. Vol. I.
 Centralblatt f. Augenheilkunde. 1-4.
 Clinical Journ. London. Alles.
 Journ. des Malad. Cutaneous. 1.
 Lubarsch u. Ostertag, Ergebnisse. Auch e. Monatshefte f. prakt. Dermatologie. 18. 21-25. Bd. 21. 27, Heft 3. 10-12. Index apart.
 Nouvelle iconographie de Salpêtrière. 6. 7. 8.
 Mitteilungen a. d. Grenzgebiete d. Med. u. Chirurgie. 1-3.
 Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. 4-16. 18-23.
 Med. Blätter. Wien. 1-12.
 Neurolog. Centralblatt. 1-5.
 Merkel u. Bonnet, Ergebnisse. 1-3. 8.
 Deutsche Zeitschrift f. klin. Med. 1-46.
 Archiv f. klin. Med. 47-73. 33-68 ap.
 Biochem. Zeitschrift.
 Zeitschrift f. anorgan. Chemie. 1-28.
 Centralbl. f. allg. Pathologie. 1-5.
 Schmidts Jahrbücher. 2.
 Archiv f. experiment. Pathol. u. Pharmakologie. 7-17.
 Malys Jahresbericht. 2. 13-25.
 Hoffmeister, Beiträge. 5 u. f.; 1-7 ap.
 Dtsche. Zeitschrift f. Nervenheilk. 1-10.
 Archives de Biologie. 9-16.
 Journal de l'Anatomie et de Physiologie normale. 22-24.
 Journal de phys. expérim. 1. 2. 5.
 Annales de l'Institut Pasteur. 1-6. 1889, Nr. 11. 12. 1905, Nr. 1. 2.
 Centralblatt f. allg. Pathol. Bd. 5, Nr. 24. Bd. 6, Nr. 1. Bd. 9, Nr. 10-12. Bd. 16, Nr. 6.
 Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 3, Heft 1. Bd. 12, H. 2. Bd. 23, H. 1. 23. Bd. 26, H. 3. Bd. 28, H. 3. Bd. 30, H. 1. 3. Bd. 31, H. 3. Bd. 35, H. 1. 2. Bd. 48, H. 3.
 Zeitschrift f. wissenschaftl. Mikroskopie. Bd. 3, Heft 3. Bd. 16, H. 1. Bd. 17, H. 1.
 Fortschritte d. Medizin. Bd. 4, Nr. 12. 1906, Nr. 33 bis Schluss. 1907, Nr. 12. 16. 33.
 Pflügers Archiv. Bd. 49, Heft 7-12. Bd. 50, H. 1-6. Bd. 53, H. 7-12. Bd. 55, H. 1-4. 11. 12. Bd. 56, H. 1-7. Bd. 59, H. 3-8. Bd. 64, H. 1. 2. Bd. 67, H. 1-8. Bd. 77, H. 1-2. Bd. 84, H. 3. 4. 11. 12.
 Centralblatt f. Bakteriologie. Orig. 33. 39. 41. Referate 33 u. folg. 2. Abt. 12 u. folg. Bd. 5, Nr. 5. 14.
- The Internat. News Company in Leipzig ferner:**
 Bd. 6, Nr. 4. 13-26. Bd. 9, Nr. 26. Bd. 15, Nr. 10. 11 apart.
 1. Abt. Bd. 14, Nr. 15. Bd. 14 kplt. Bd. 15, Nr. 10-14. Bd. 18, Nr. 4. 5. 7. 23. Bd. 19, Nr. 4. 5. 12. 13. 25. Bd. 20, Nr. 8. 9. 24. 25. 26. Bd. 23, Nr. 22. 24. 25. Bd. 24, Nr. 22. 23. 24. Bd. 26, Nr. 10. 17. Bd. 27, Nr. 24. 25. 26. Bd. 28, Nr. 1-5. 22-24. Bd. 35, Orig. Nr. 4. Bd. 37, Nr. 6.
 Referate. Bd. 37, H. 11-14, 23-25. Bd. 38, H. 1-3, 26. Bd. 40, H. 19-21.
 Hygien. Rundschau 1905, 1-5.
 Klin. Jahrbücher. Bd. 6, H. 1. 2. 10, H. 1. 2. 11, H. 2. 13, H. 2.
 Berichte d. Chem. Gesellschaft 1902, Heft 4. 9. 11. 12. 14. Schluss. 1903, Heft 13-15.
 Virchows Archiv. Bd. 156. 178, H. 3.
 Journ. of Anatomy and Physiology. Vol. 11-23. 27. 36 u. ff.
 Klin. Monatsblätter f. Augenheilk. Bd. 3.
 Journ. of Physiology (London). Vol. 8, No. 2. 5. 9, No. 2-4. 12, No. 1-4. 20, No. 1. Vol. 10. 11. 13-17. 21-27 kplt.
 Brain. Vol. 8, No. 4. Vol. 4. 5. 9. 16. 17, No. 3. 18, No. 2. 3. 20, No. 1, 2. 25-27. 29, No. 2. 30, No. 4.
 Jahrbuch f. Kinderheilk. Bd. 53, H. 4. 54, H. 1. 3. 4. 55, H. 6. 56, H. 1. 57, H. 2. 59, H. 6. 60, 2. 5. 6. 61, H. 2. 4. 5. 62, H. 1. 63, H. 1. 64, H. 2. 65, H. 1-3. 66, H. 6.
 Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 1-26. 27, H. 1-4. 31, H. 1. 2. 38, H. 1. 2. 5. 6.
- Carl Greif in Wien:**
 1 Aeschylus.
 1 Sophokles.
 1 Aristophanes. } Deutsch v. Donner.
 1 Pindar.
 1 Horaz.
 1 Weltall u. Menschheit. Bd. 1.
 1 Baumgärtner, Krankenphysiognomik.
 1 Morison, Physiognomik Geisteskranker.
 1 Hillebrandt, Zeiten, Völker u. Menschen.
- Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:**
 *Korschelt, das japan.-chines. Spiel „Go“. (Yokohama 1881.)
 *1 Dtschr. Hausschatz. 29. Jg. 1903.
- W. B. Hollmann Nachf. in Bremen:**
 Grube, Geschichtsbilder.
- Alfred Wolff's Buchh. in Heidelberg:**
 Haeusser, deutsche Geschichte.
 — Gesch. d. Reformation.
 Sybel, Gesch. d. Revolutionszeit.
 *Falckenberg, Gesch. d. Philosophie.
- Schulbuchhandlung in Braunschweig:**
 *Fischer, K., Schopenhauer.
 *Baer, Gesch. d. Welthandels.
 *Grimm, Ilias.
 *Brahms, Ibsen.
- Verlag des Emmanuel in Lindau i. B.:**
 Vollständige Bibliothek der Kirchenväter.
 Verlag Koesel, Kempten.

Speyer & Peters in Berlin N.W. 7:
 *Frenssen, Jörn Uhl.
 *Dose, Frau Treue.
 *Ganghofer, d. lauf. Berg.
 *Rosegger, d. ewige Licht.
 *Speckmann, Heidehof Lohe.
 *Wolff, flieg. Holländer; — Sülfmeister.
 *Klee, dtsche. Heldensagen.
 *Raabe, Hungerpastor; — Halb Mähr.
 *Allmers, Marschenbuch.
 *Zahn, Indergand.
 *Niese, Licht u. Schatten.
 *Riedler, Maschinenzeichnen.
 *Gibbon, Gesch. d. Unterg. d. röm. Weltreichs.
 *Deutscher Merkur 1880—1908.
 *Falk, Ad., Reden. 3 Tle.
 *Semler, trop. Agrikultur.
 *Reuters Werke. (Hesse.)
 *Brinckmann, Werke.

Herm. Bahr's Buchh. (Conrad Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:
 Zeitschrift f. Handelsrecht. Bd. 1-15. 44-47.
 Das Recht. Jahrg. 1—3.
 Monatsschrift f. Handelsrecht. Bd. 1—8.
 Jurist. Wochenschrift 1899—1903.
 Eger, Enteignungsgesetz. 2 Bde.
 Johows Jahrb. d. Entscheid. d. Kammerger. Bd. 29—35.

R. Friedländer & Sohn in Berlin N.W. 6:
 Forschungsreise der „Gazelle“. 5 Bde.
 Saõ Paulo, Revista Soc. scientif. Nr. 2, 1905.
 Saville-Kent, Manual. Infusoria.
 Jacquin, Hortus botan. Vindobon.
 — Florae Austriacae.
 — Icones plantar. rarior.
 — Plantae rar. Schoenbrunnens.
 — Stapeliae in hort. Vindob. descr.
 — Fragmenta botanica.
 — Select. stirp. Americ. 1780. (Kolor.)
 Mayer, Pomona franconica.
 Pomologie de la France.
 Roxburgh, Plants coast of Coromandel. 3 vols. Fol.
 Stephens, Nomenclat. of Brit. Insects. 1829.
 Bericht d. Dt. botan. Gesellsch. 1904 u. f. Terrestrial Magnetism 1906, 07.
 Science (New York) 1907.

Robert Jockusch in Wilhelmshaven:
 *Schank, Geschichte. Ausg. B. Bd. 9. Oberprim.
 *Bilz, Heilverfahren. Neueste Auflage. 12 M 50 ♂ ord.
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde. Neu.
 *Strindberg, Vergangenheit eines Toren. Brln. 1894.

Stuhr'sche Buchh. in Berlin:
 *Mayer, C. v., herald. A-B-C-Buch. München 1857. Gut erhalten.
 *Schnitzler, Reigen. Num. Ausg.
 *Petri, Fremdwörterbuch. 11. Aufl.
 *Paulsen, Einl. in d. Philosophie.
 *Herbart Milewski. Krakau 1870.
 Antiquariats-Kataloge über Medizin u. Naturwissensch. 4 fach.

Hugo Klein's Buchh. Otto Hoff in Barmen:
 *Entwicklung d. Niederrh.-Westf. Bergbaues in d. 2. Hälfte d. 19. Jahrh.
 *Entscheid. d. Oberhandelsgerichts. Bd. 1.

Geb. in mehreren Exempln.

Müller & Rühle, Hofbh. in Darmstadt:
 *Jäger, Weltgeschichte. Bd. 2. 3. 2. Aufl.
 *Ploss, Fruchtabtreibung.
 *Siegrist, Leben u. Taten d. Generals von Knopf.

Eugen Crusius in Kaiserslautern:
 Stilgebauer, Götz Krafft. I. II.
 Mark Twain, humor. Schriften.
 Neumanns Ortslexikon 1905.
 Schubert, Naturgesch. II. Abt.: Pflanzenatlas.

Bruno Hessling, G. m. b. H. in Berlin W. 35:
 *Becker, Kinderstudien.
 *Racinet, Costume. Kl. A.
 *Létarouilly, Rome. (Pariser A.)
 *Chippendale, Sheraton a. Hepplewhite, Furniture designs. (Gibbings & Co., London.)

Chr. Clauss in Saarbrücken:
 *Blavatsky, Schlüssel z. Theosophie.
 *Goethes Briefwechsel mit Voigt.
 *Böttner, Gartenbuch.
 *Rietschel, Lüftungs- u. Heizungsanl.
 *Schmid, Winland.
 *Boëthius, de consolatione philosophiae.
 *Weininger, Geschlecht u. Charakter.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
 Gef. nur direkte Angebote von sauberen Exemplaren!
 *Richter, E., polit. ABC-Buch. 10. Aufl.
 *Müller, Ad. u. K., Tiere der Heimat. 3. Aufl.
 *Berlin u. seine Arbeit 1896. 1901.
 *Schweitzer, Gesch. d. skand. Literatur. Geb.
 *Baginsky, Hdb. d. Schulhygiene. 3. A., v. Janke. Geb.

G. Wimmer's Bh. in Nordhausen:
 *Kützing, Tabulae phycologicae. Kplt.
 *Kützings sonstige Schriften.
 *Darstellung d. Bau- u. Kunstdenkmäler: Nordhausen.
 *Pandocheus, theol. Streitschriften u. Predigten 1590—1600.

Mayrische Buchh. in Salzburg:
 *Velhagen & Kl.'s Monatshefte. 19. Jg.

Georg Szelinski in Wien I, Tuchlauben 21:
 *1 Dernburg, Pandekten.
 Nur dir. Angebote.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
 Bessel, amerik. Nordpolexpedition. 1879.
 Klutschak, als Eskimo unter d. Eskimos.
 Koldewey, erste dtsche. Nordpolar-Exped. 1868.
 Payer, österr.-ung. Nordpol-Exped.
 Bibliothek d. Unterhaltg. 1901 Bd. 1—8, 1905 Bd. 5.
 Gildemeister u. Hoffmann, äther. Öle.
 Gottschick, Luther als Katechet.
 Kühner, ausführl. Gramm. d. latein. Sprache. 1879.
 Kummer, Führer in d. Flechtenkunde.
 — do. in d. Mooskunde.
 Pott, Zigeuner in Europa u. Asien.
 Viehoff, Goethes Gedichte erläut. 3. Aufl.

Schulze'sche Buchh. in Celle:
 *Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon. Neueste A.

Lucas Gräfe in Hamburg:
 *Lohmeyer, Hausglück. (Meissner & Buch.)

Literarisches Institut von Dr. M. Huttler (M. Seitz) in Augsburg (Bayern):
 *Ellis, Havelock, Geschlechtstrieb und Schamgefühl.
 Angebote direkt.

Frommann'sche Hofbh. (Eckard Klostermann) in Jena:
 *Kosmos. Bd. 1. (Auch einz. Nrn.)
 *Wienberg, Geheimnis d. Worts. (1852.)
 *Holleman, organ. Chemie.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
 *Universal-Lex. d. Kochkunst. 2 Bde.
 *Archiv f. Ohrenheilkunde. VIII, 1. 2.
 *— f. Laryngologie. Kplt. u. einz.

Louis Mosche in Meissen:
 *Hettinger, Dantes göttl. Komödie.

Neumann's Filiale in Zabrze:
 Lotze, Mikrokosmos. 1—3.

Ludwig Rosenthal's Ant. in München:
 *Maeterlinck, Antonius von Padua. Deutsch. N. H. Wessly. Portrait.
 *Wening. Tl. III. Rentamt Landshut. Almanach de Gotha. Alles vor 1769.
 Proctor, Index to early printed books. 5 Tle. und Supplements od. einzeln.
 *Ignatius, Exercitia spirit. Wilnae 1583; Casisii 1604; Andomaropoli 1640; Viennae 1656; Tyrnaviae 1679; Posnaniae 1692; Brunsbergae 1712.
 *Relations des Jesuits en Nouvelle France, spez. die des P. Barth. Vimont. 1646.
 *Walfischfang. Alles in Wort u. Bild.
 *Sichem. Het tooneel der Hooft-Ketteren bestaande in verscheyde Afbeeltsels van valsche Propheten etc. Middelburg 1677. Mit 21 Portr.
 *v. Dalberg, — v. Wachter. Alles auf d. Familien Bezügl.
 *Damenspiel. Alles darauf Bezügl.
 *Bonaventura. Sämtl. Werke. Ausg. v. Quaracchi.
 *Ponte, Ludw. de. Meditationes spirituales. Spanisch.
 *Catarina da Siena, Opere. Tom. I—IV. Siena 1707—26.

Literar. Institut von Dr. M. Huttler (M. Seitz) in Augsburg (Bayern):
 *Schmid, F. E., histor. Katechismus für Kirche, Schule u. Haus. Schaffhaus. 1851.
 Angebote direkt.

Otto Petermann in Halle a/S.:
 *1 Tacitus. Kplt. Alte Ausg.
 *1 Weber, Weltgeschichte. 2 Bde. 18 M.
 *1 Blatz, neuhochd. Grammatik. 16.50 M.
 *1 Lamprecht, deutsche Geschichte. Kplt.
 Angebote direkt.

Valentin Bauch in Würzburg:
 *Wilmers, Lehrb. d. Religion, 6. Aufl.
 *Tillmann, d. Gebet.
 *Allioli, hl. Schrift, lat.-dtsch.
 *Lueg, Realkonkordanz.
 *Hammerstein, Charakterbilder.

Ph. H. Meckel in Diez:
 Stramberg, rheinischer Antiquarius. Bd. 2. Coblenz 1853.

A. W. Zickfeldt in Osterwieck/Harz:
 Gehrig, Rousseau u. seine pädag. Bedeutung.

Gilhofer & Ranschburg Ant. in Wien I
Alles über Luftschiffahrt in Wort u. Bild.
Erzherzog Karl. Porträts, Szenen etc.
Lithographien v. Kriehuber, — Eybl, —
Lieder, — Bensa, — Zampis u. a.
Wiener Meistern.

Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
Meyer, d. deutsche Literatur d. 19. Jahrh.
Schütze, prakt. Harmonielehre m. Bei-
spielbuch.

Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.
Haberland, Englisch.

H. Burdach in Dresden-A. I, Schlosstr. 32:
*Leipziger populäre Zeitschrift f. Homöo-
pathie 1906.

*Mantegazza, Geschlechtsverhältnisse des
Menschen.

Hohmann in Plauen i/V.:

*Dalen-Ll.-L., Englisch.

*Pfleiderer, Christentum u. Religion, I—III.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Ich bitte um Rücksendung aller remissions-
berechtigten Exemplare von:

Samarch, Die erste Hilfe. 23. Auflage.
M 1.35 netto.

Bester Annahmetag: 5. Dez. 1908.

Leipzig, 3. September 1908.

F. C. W. Vogel.

Umgehend zurückerbeten

alle à cond. gesandten und noch nicht
abgesetzten Exemplare von

**Koebe, Rechtspraxis der
Krankenversicherung**

(M 2.— ord., M 1.70 no.)

da zur Barauslieferung Stücke fehlen.

Frankfurt a. M.

Dr. Eduard Schnapper.

(Verkehre nur über Leipzig: Carl Fr.
Fleischer.)

Sofort zurückerbeten

alle noch remissionsberechtigten vor dem
1. Juni 1908 gelieferten Einzelhefte

LANDHAUS UND VILLA

sowie alle nach diesem Termine gelieferten
Hefte, für die jetzt keine Verwendung mehr
ist. Gratisprobehefte der Ausgabe B
werden in beliebiger Anzahl geliefert.

Wiesbaden 35, 1. September 1908.

**Westdeutsche
Verlagsgesellschaft m. b. H.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Oktober suchen wir einen jüngeren
Gehilfen, der mit sämtlichen Arbeiten des
Sortiments vertraut ist und Gewandtheit im
Verkehr mit feinem Publikum besitzt. An-
gebote mit Gehaltsansprüchen, Photographie
und Zeugnisabschriften an

J. Schimmelburg in Halberstadt.

Zum 1. Oktober suche ich für mein leb-
haftes Sortiment einen strebiamen, jü-
ng. Gehilfen, der gewandt u. zuverlässig arbeitet,
über tüchtige Sortimentskenntnisse verfügt
und gute Empfehlungen besitzt. Einige
Sprachkenntnisse — zumal englische — er-
wünscht. Gef. Angeboten bitte ich Photogr.
beizufügen u. Gehaltsansprüche anzugeben.
Baden-Baden.

C. Wild's Hofbuchhandlung.

Für die Sortiments-Abteilung
meines Geschäfts suche ich zu An-
fang 1909, event. auch früher, einen
tüchtigen, jüngeren ersten Ge-
hilfen, der über eine entsprechende
Allgemeinbildung, gute Literatur-
kenntnisse und gewandte Umgangs-
formen verfügt. Erwünscht, aber für
den Anfang nicht unbedingt not-
wendig, sind einige Kenntnisse des
Druckereiwesens und des Papier-
handels. Die Stellung ist eine
leitende, dauernde und selbständige.
Gef. Angebote mit genauer Schilderung
der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsan-
sprüchen und Photographie erbeten.
Osterwieck/Harz.

A. W. Ziokfeldt.

Inseratenakquisiteur und Abonnentensammler

für eine kath. Wochenschrift gesucht.
Angebote unter A. Z. 3291 durch die Ge-
schäftsstelle des B.-V. erbeten.

Wir suchen zu möglichst baldigem
Eintritt für die

Anzeigen-Abteilung

einen jüngeren Expedienten für
Korrespondenz und Rechnungswesen.
Angebote mit Gehaltsansprüchen und
Zeugnisabschriften erbeten.

**G. Braun'sche
Hofbuchdruckerei und Verlag**
in Karlsruhe i. B.

Für sofort suche ich für meine Buch-
handlung mit Nebenzweigen einen jüngeren,
gut empfohlenen Gehilfen.

Gef. Angebote direkt.

Rottweil a. N.

W. Schoeller.

Junger kath. Gehilfe,

der in allen buchhändler. Arbeiten u. in
der Literatur bewandert ist u. möglichst
einige Kenntnisse im Musikalienhandel
besitzen sollte, wird zum Okt. in nord-
westdt. **Universitätsstadt** gesucht.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen,
Zeugnisabschriften und möglichst Photo-
graphie u. Nr. 3288 an d. Geschäfts-
stelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suchen wir einen ersten
Gehilfen, der neben guter Allgemeinbildung
gute Literaturkenntnisse, sowie solche der
Nebenbranchen und vom Musikalienhandel
besitzt und der befähigt ist, ein mittleres
Sortiment mit Geschick und Umsicht ge-
wissenhaft leiten zu können.

Bingen a/Rh.

Gebrüder Inderwiesen.

Zum 1. Oktober suche ich für mein
Sortiment einen gut empfohlenen I. Ge-
hilfen, der an selbständiges Arbeiten ge-
wöhnt ist und Routine im Verkehr mit
einem anspruchsvollen Publikum besitzt.
Bewerbungen mit Photographie und An-
gabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Dessau.

Eduard H. de Rot.

Zum 1. Oktober

sucht größeres kathol. Sortimentsgeschäft

tüchtigen, jüngeren Gehilfen

für Expeditionsarbeiten und den Laden-
verkehr. Neben guten allgemeinen Lite-
raturkenntnissen sind unbedingt erforderlich
**Vertrautheit mit der kathol. Literatur,
schnelle Auffassungsgabe und deutliche
Handschrift.**

Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf,
Zeugnisabschriften, Photographie und Ge-
haltsansprüchen erbeten unter Schiffr. B. R.
3236 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Oktober oder früher
suche ich einen in jeder Hinsicht
zuverlässigen jüngeren Gehilfen. Gef.
Angebote mit Zeugnis und Bild unter
Angabe der Gehaltsansprüche an

Eugen Stoll,

Buch- u. Kunsthandlg., Antiquariat
in Freiburg i. B.

Zum 1. Oktober suche ich
für die Musikabteilung meines
Sortiments einen jüngeren Ge-
hilfen, der musikalisch ist
und schon in grösseren Musi-
kalienhandlungen gearbeitet
hat. Einige Kenntnisse des
Buchhandels sind erwünscht.

Angebote mit Gehaltsan-
sprüchen, Zeugnisabschriften
und Photographie aus dem
letzten Jahre direkt erbeten.

Elberfeld.

B. Hartmann.

Gesucht zum 1. Oktober ein tüch-
tiger, jüngerer Sortimentsgehilfe
mit guten Empfehlungen. Gewandt-
heit im Kundenverkehr, gute Hand-
schrift u. ausreichende Kenntnis der
englischen und französischen Sprache
sind Bedingung.

Gehalt nach bisherigen Leistungen.
Angebote gef. mit Zeugnis-Ab-
schriften und Photographie an
Hamburg, Hermannstraße 44.

Edo Rechner's Sort.

Zum 1. Oktober oder 1. Januar suchen
wir einen gut empfohlenen jüngeren
Gehilfen. Angebote mit Photographie
direkt erbeten.

Coblenz, 31. August 1908.

**W. Groos, Kgl. Hof-Buch-
u. Kunsthandlung.**

Suche zum 1. Oktober einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote mit Gehaltsanspr. erbeten.
Minden. **E. Marowsky.**

In unserer Buchhandlung ist spätestens zum 1. Oktober der Posten einer Kassiererin zu besetzen, die des Stenographierens und Maschinenschreibens mächtig sein muß.

Da mit diesem Posten die Verwaltung eines modernen Bücherlesezirkels verbunden ist, erhalten literarisch gebildete Damen den Vorzug.

Angebote sind unter Beifügung der Zeugnisse, tunlichst auch einer Photographie, sowie der Gehaltsansprüche erbeten.

Baedeker'sche Buch-, Kunst- u. Lehrmittelhändler
in Elberfeld.

Buchhandlung

Sortiment — Verlag — Druckerei

sucht Bilanzsicherer, vertrauenswürdigen Buchhalter, firm in allen Abschluß- und Inventurarbeiten u. mit der doppelten Buchführung vollständig vertraut.

Angebote unter Darlegung der Verhältnisse nebst Angaben, wann der Eintritt frühestens erfolgen kann u. welcher Gehalt beansprucht wird, unter Buchhalter 3054 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer katholischer Sortimenter

(event. auch Fräulein), d. stenographieren und die Schreibmaschine zuverlässig und schnell bedienen kann, zum 1. Oktober, event. früher, gesucht.

Angebote mit Bild baldigst erbeten.

München, 1. Sept. 1908.

Löwengrube 18.

Herder & Co.

**REISEBUCHHANDLUNG.
LEITENDE STELLUNG.**

Zur Ausgestaltung einer Berliner Reisebuchhandlung, der bedeutende Mittel zur Verfügung stehen, wird eine hervorragend tüchtige Organisationskraft gesucht. Es wird nur auf Herren reflektiert, die besonders gute Erfolge in gleicher Tätigkeit nachweisen können. Neben hohem Gehalt wird auch Gewinnbeteiligung zugestanden. Antr. unt. B. A. B. 3251 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verkäuferin

mit guten Literaturkenntnissen für uns.

Bücher-Abteilung

sofort gesucht. Salär 90—100 M.

Leonhard Tietz A.-G.
in Mainz.

Suche einen jüngeren tüchtigen Gehilfen, der auch in der Schreibwarenbranche nicht unerfahren, zum baldigen Eintritt.

Angebote mit Photographie, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten
Richard Rehm, Kulmbach.

Zu möglichst sofortigem Eintritt suche ich einen jungen, tüchtigen Gehilfen mit guten Empfehlungen. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an

Sigmund Stuks,

k. u. k. Hofbuchhändler in Teschen.

Zum 1. Okt. suche ich einen jüngeren 2. Gehilfen, der ausser im Sortiment auch in den Nebenbranchen einige Kenntnisse besitzt. Angebote mit Gehaltsansprüchen bei freier Station erbetet

Anton Fenske, Buchhdlg.,
Lissa (Prov. Pos.)

Grosse Reisebuchhandlung in Wien sucht zu möglichst baldigem Eintritte einen tüchtigen Gehilfen, der im Reisegeschäfte Praxis und Erfahrung besitzt. Reflektant muss perfekter Korrespondent sein. Angebote unter „M. C. 3267“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger kath. Gehilfe gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschrift und Gehaltsansprüchen an

E. Rothe's Nachf., Leobschütz.

Junger Schreiber

für leichte Kontorarbeit gesucht.

L. Fernau in Leipzig, Talstrasse 15.

Buchhändler,

der die doppelte Buchführung beherrscht und gute Handschrift besitzt, für unseren Buch- und Zeitschriftenverlag zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Lebenslauf und Gehaltsforderung erbetet

Berlin W. 9, Vinkstraße 11.

Kameradschaft

Wohlfahrts-Gesellschaft m. b. H.

Für Hamburg. — Ich suche z. 1. Oktober einen jüngeren Herrn für Sortiment und Leihbibliothek. Den Bewerbungen bitte ich Zeugnisabschriften beilegen zu wollen.

Hamburg,
Adolfsbrücke 5.

Ad. Ettlcr.

Junger, strebsamer Gehilfe, flotter Verkäufer, mit Nebenbranchen vertraut, zum 1. Oktober gesucht. Angeb. m. Bild erb.

Kötzschenbroda-
Dresden.

Carl Finster.

Suche zum 1. Oktober jungen, bestens empf. Gehilfen. Stellung angenehm. Zeugn., Bild etc. erbeten.

E. Schroeder in Halberstadt.

Lehrling

kann bei uns zum 1. Oktober d. J. eintreten. Vergütung wird gewährt.

Léon Saunier's Buchhandlung
Stettin.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Junger Sortimenter, evangel., mit allen Sortimentsarbeiten inkl. Nebenbranchen vertraut, sucht zum 1. Oktober 1908 anderweitig Stellung. Evtl. auch im Verlag od. Komm.-Geschäft. Sachsen resp. Thüringen bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Gef. Angebote erbitte unter S. Z. 3269 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung

in größerem Betriebe sucht zum Oktober oder Januar Buchhändler mit seltener allgemeiner und fachlicher Bildung. Durchdringende Kenntnis aller Zweige des Buchhandels, des Zeitungs- und Reklamewesens und der graphischen Gewerbe. Größte Gewandtheit im Verkehr mit Autoren. Kritischer Blick für literarische und wissenschaftliche Erzeugnisse. Hervorragende Energie und Repräsentation.

Glänzende Referenzen.

Gef. Angebote unter A. B. 3289 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

für einen Herrn, der aus dem Sortiment hervorgegangen ist, Kontenführung und Auslieferung beherrscht, über eine ganz vorzügliche Kenntnis von Sortimentsfirmen und deren Kreditwürdigkeit verfügt, wird ein selbständiger Posten gesucht. Betr. ist gewandter Stilist und reflektiert in erster Linie auf eine dauernde Stellung, die ihm Gelegenheit bietet, eigene Initiative zu entfalten und sein vollstes Können einzusetzen. Prima-Zeugnisse und -Referenzen. Angebote unt. H. H. 121. Leipzig. **f. Volckmar.**

für 1. Oktober oder früher suche ich für einen mir bekannten tüchtigen Verlagsbuchhändler, Mitte Dreißiger, der gute Erfahrung besitzt und den ich wärmstens empfehlen kann, ersten Posten im Verlage. Auf Wunsch könnte späterhin auch Beteiligung erfolgen. Angebote unter H. H. 122. Leipzig. **f. Volckmar.**

Junger Nationalökonom, Dr. phil., auch in Volkskunde und Verwandtem tätig, mit guten Empfehlungen, sucht bei bescheid. Ansprüchen in Verlagshandlg. Beschäftigung. Gef. Angebote unter D. G. 5, Breslau VII.

I. Sortimenten,

30 Jahre alt, evangelisch, unverheiratet, mit 15jähriger Praxis, der augenblicklich ein grosses, vornehmes Geschäft einer Residenzstadt leitet, sucht per 1. Oktober oder später anderweitig leitenden Posten.

Suchender ist elegante, repräsentative Erscheinung, mit besten Umgangsformen, äusserst gewandt im Verkehr mit vornehmstem Publikum, besitzt sehr gute Kenntnisse und wird von seinem jetzigen Hause mit nur vorzüglichen Empfehlungen versehen werden.

Für Herren, die äusserst befähigte und geschäftstüchtige Kraft, die mit wirklichem Interesse arbeitet, suchen, günstige Gelegenheit z. Entlastung. Gern würde e. Reiseposten übernommen werden.

Angebote erbeten unter P. G. Nr. 3118 an die Geschäftsst. d. B.

Für meinen Sohn, der in meinem Sortiment 2½ Jahre gelernt, suche Stellung in einer **Verlagsbuchhandlung**.

Angebote zc. unter 3241 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Süddeutschland.

Dame, 22 J. alt, 8 Jahre beim Fach, gewandt im Kundenverkehr, perfekt in Stenographie, Buchhaltung und Kassawesen, sucht zum 1. Oktober d. J. Stellung. Gef. Angebote unter 3261 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Schreiber, 25 Jahre alt, militärfrei, solid, sucht baldigst Stellung in Leipzig bei bescheidenen Ansprüchen. Stenographie. Buchhaltung. Sonstige Kontorarbeiten. Gute Empfehlung. Gef. Anfr. an C. Gerner, Leipzig-Co., Biedermannstrasse 18, part., links.

Sortimenter

25 J. alt, ev., Einj.-Freiw., militärfrei, als Gehilfe nur in Universitätsstädten tätig gewesen, sucht Stellung in Universitäts- oder Residenzstadt. Handlungen bevorzugt, bei denen späterer Kauf oder Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen ist. Gute Zeugn. u. Ref. vorh. Eintritt kann sofort erfolgen. Angeb. unter † 3113 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Jüngerer, tüchtiger Gehilfe sucht **Posten**

im Sortiment od. Verlag. Anfangsgehalt 110—120 M. Eintritt November. Gef. Ang. u. W. 3270 erb. d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Gehilfen,

welche im Antiquariat tätig war, sucht Stelle in gleicher Branche oder Sortiment, am liebsten in München.

Gef. Angebote erbitte an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter L. K. 3292.

für Leipzig.

Ein ernster, fleissiger und gewissenhafter Gehilfe gesetzten Alters, verheiratet, sucht zum 1. Oktober dauernde, möglichst Lebensstellung. Derselbe ist humanist. gebildet und besitzt reife Erfahrung. Seit ca. 20 Jahren in Leipzig, vollkommen vertraut mit dem Verkehr über Leipzig, geübt in allen buchhändler. Kontorarbeiten, Führung und Abschluss der Konten, bewandert in den Ostermessenarbeiten im Sortiment, Verlag u. Kommissionsgeschäft, mit Kenntnissen in Herstellung und Vertrieb von Verlagswerken, zuverlässiger Korrektor, hat er die Zuversicht, auch weitgehenden Anforderungen gerecht werden zu können. Gef. Angebote unter C. K.

Leipzig.

f. Volckmar.

Ehemal. Buchhändler, auch kaufmännisch gebildet, seit Jahren vielseit. schriftstellerisch, archivalisch u. redakt. tätig, sucht, gestützt a. vorzügl. Empfehlgn., baldmögl. Lebensstellung als Bibliothekar, Archivar od. Redakteur. Suchender steht im besten Mannesalter, besitzt eigene Initiative, repräsentable Erscheinung und ist ein gewandter und erpakter Arbeiter. Ich erbitte für diese Anzeige die weiteste Aufmerksamkeit der Kollegenschaft und stehe mit weiteren Einzelheiten gern zu Diensten.

Berlin SO. 16, Michaelkirchstr. 42.

Walter Prausnitz,
Verlagsbuchhändler.

Für einen tüchtigen Herrn, 23 Jahre alt, militärfrei, suche ich zum 1. Oktober einen instruktiven Posten im Verlag oder Antiquariat. Bevorzugt wäre eine Tätigkeit, die speziell den Beruf eines Reisenden in sich schliessen würde. Betr. Bewerber ist repräsentationsfähig, redigewandt und bereits in großen Sortimenten tätig gewesen.

Gef. Angebote erbeten an Max Pfeiffer's Buchhandlung in Charlottenburg.

Für Leipzig.

Junger Mann, 15 Jahre alt, der sich dem pädagogischen Studium widmen sollte, aber Lust und Liebe zur Erlernung des Buchhandels hat, sucht für **sofort** passenden Lehrherrn.

Gef. Angebote unter † 3281 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter,

18 Jahre alt, mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht zum 1. Oktober Stellung.

Gef. Angeb. unter K. S. 2471, Bremen, hauptpostlagernd.

Ehem. Bh., 4 Jhr. ausser Fach, sucht Volontärp. i. Verl., Sort., Ant. Angebote: Buch, Berlin, P. A. 9.

Akademiker mit Gymnasialabiturium, der 3 Jahre studiert hat und sich augenblicklich in allen kaufmännischen Disziplinen, doppelter Buchführung, Korrespondenz, Stenographie etc. ausgebildet, sucht zum 1. Oktober Stellung als Volontär od. ähnl. in grösserem Verlagshause bei geringen Ansprüchen. Bevorzugt rechts- u. staatswissenschaftlicher Verlag od. Zeitungsunternehmen. Gef. Angebote unter „Jurist“ an Haasenstein & Vogler A.-G. in Berlin W. 8.

Außergewöhnlich tüchtiger

Buchhändler in mittleren Jahren sucht eine Vertrauensstellung (event. als Stütze des Chefs), in der er seine reichen Erfahrungen auf allen Gebieten des Verlages und Buchdruckereiwesens verwerten kann. Eine umfassende, tiefgehende Bildung und unermüdete Arbeitskraft gewährleisten eine erspriessliche Tätigkeit.

Angebote unter 3287 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Buchhändler,

26 Jahre alt, evang., sucht z. 1. Oktober dauernde, selbständige Stellung im Sort. oder Verlag. Beste Zeugn. erster Firmen sind vorhanden!

Gef. Angebote unter † 3286 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter

mit guten Literaturkenntn. sowie mit allen Nebenbr. bestens vertr., auch im Zeitungsw. nicht unerf., tücht. Expedient, mit guten Erfahrung. in Kolportage und Versand, im 33. Lebensj., verheirat., in ungek. Stellung, sucht z. 1. Jan. 1909 dauernde u. arbeitsr. Position bei besch. Anspr. Gef. Ang. erb. unt. † 3265 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zeitschriften — Verlag.

Junger Mann, 19 Jahre alt, der ein Jahr in einer Verlagsbuchhandlung volontiert hat, das Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis und außerdem technische Kenntnisse besitzt, sucht Stellung als zweite Kraft für das Inseratenwesen. Gehalt 75 Mark. Berlin bevorzugt. Angebote unter † 3245 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vertrauensstellung!

Für die bewährte erste Kraft unseres Sortim. u. Verlages suchen wir zum 1. Okt., evtl. später dauernde Stellung. Betr. Herr, kath., unverh., Mitte 40, in Sort., Verl., Buchhltg. pp. erfahren, hat seit 7 Jahren den 1. Posten zu unserer vollen Zufriedenheit bei uns inne, den er wegen gesch. Umgestaltg. verlassen will. Weitere Auskunft erteilt gern **Hans Ertl, Buchhändler, H. Mitsdörffer's Buchh., Münster i. W.**

Für meinen Sohn suche zu sofort oder 1. Oktober

— Lehrstelle —

als Buchhändler. Angebote bitte an Beder, Leipzig-Neuditz, Kuchengartenstr. 10, III.

Makulatur-Einkauf.

Jeden Posten Makulatur, ob roh, brosch. oder in Heften, kauft jederzeit zu höchsten Barpreisen, zum Makulieren oder zum Einstampfen, je nach Ubereinkunft. Prima-Referenzen.

F. D. Hartig, Leipzig, Papierfabrik-Lager, Johannisgasse 24.

Meine modern eingerichtete, leistungsfähige Buchdruckerei mit Linotype-Zweibuchstaben-Setzmaschinen halte ich zur Anfertigung jeder Art Zeitschriften, Werke, Broschüren und Kataloge etc. bestens empfohlen. Paul Christian, Horb

Kontor und Lager

ca. 120 qm

hell und trocken Felixstr. 4, Leipzig, Näheres Leipzig, Querstrasse 27, II.

Klischees

nur ganz gute, scharfe, sauber druckende - von Städtebildern u. Sehenswürdigkeiten im Format 7x10 gesucht.

Nur Angebote mit Abzügen und äußersten Preisen erbeten unter 688 d. Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Wir suchen Verbindung mit Druckerei für böhmische

Drucksachen.

Wissenbach & Goldberger, Frankfurt a. M.

Hugo Conrad

London E. C. 26, Paternoster Square

Central-Export- und Kommissionsgeschäft für alle

Englischen Bücher und Zeitschriften

(ganz gleich welchen Verlages)

Schnellste und billigste Lieferung täglich direkt per Post überallhin und

via: Leipzig Berlin Bruno Witt F. Volckmar

Wien Stuttgart Schworella & Heick Koch & Oetinger

Jeden Freitag Sammelsendungen Hamburg, Kopenhagen.

T.-A.: „Verbindung London.“

Verleger gesucht für Roman aus dem Franz. Fr. Beck, Darmstadt, Annastr. 30.

Otto Weber, Leipzig übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Leipzig.

Großer moderner Laden,

5 Schauf. mit Wohn. u. Niederl., 160 qm, in konkurrenzloser, lebhafter Gegend, zum buchhändl. Ladengeschäft, sonst aber auch für Verlagsgeschäft vorzüglich geeignet, sof. od. spät. für M 2500.- zu verm. Näheres Ostplaz 5, part. links.

Billigst abzugeben Restauflage bekannter und gut eingeführter Werke für Maler, Kunstgewerber, Tischler und Innenarchitekten. Angebote unter A. S. 3290 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Geschäftsfokal, Hospitalstr. 21 I, für Buchhandlung besonders geeignet, zum 1. Oktober 1908 zu vermieten.

Leipzig. Dampfdruckbinderei vorm. F. A. Barthel.

Französisches Antiquariat

besorge ich schnell und zu Preisen, die auch dem Vermittler einen Gewinn belassen. Alle vorherigen Preisanfragen, Auskünfte etc. werden prompt beantwortet.

Paris, 3, Place de la Sorbonne.

Albert Schulz.

Tel.-Adr.: Librairie Schulz Paris.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Verzeichnis der im Monat August 1908 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 9289. - Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen. Bekanntmachung. S. 9290. - Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verein S. 9290. - Erschienene Neutiteln des deutschen Buchhandels. S. 9290. - Verzeichnis von Neutiteln, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 9293. - Böhmisches-Buchhändler-Verband S. 9294. - Neue deutsche Buchkunst. Von Paul Westheim. III. Reichthor Lechter. S. 9295. - Kleine Mitteilungen. S. 9296. - Personalnachrichten. S. 9298. - angegebelt. S. 9299-9332.

- André in Brf. a. M. 9322.
André in Prag 9326.
Baedeker'sche Bh in Eibf. 9329.
Bahr's Bh. in Brln. 9327.
Baer & Co. 9318.
Bartels in Brf. 9331.
Bauch in Würzb. 9327.
Bed. Zil. in Darmst. 9332.
Beder in Le.-R. 9330.
Behrendt in Bonn 9325.
Beyer, P., in Le. 9320.
Biblio Inst in Le. 9309.
Bibliothek d. B.-R. 9300.
Birnbacher 9323 9325.
Böhme in Gobl. 9319.
Bull u P 9316.
Braunmüller & S. 9325.
Braun'sche Hofbuchdr. A. Karlsru. 9328.
Breslauer 9326.
Brockhaus' Sort. 9309.
Buchholz in Mü. 9323.
Burdach 9328.
Calvary & Co 9323.
Christian in Horb 9332.
Clauß in Saarbr 9327.
Conrad in London 9332.
Crußius 9327.
Dahl jr. 9325.
Dampfdruckbinderei vormalig Barthel 9332.
Deubler in Wien 9318 9326.
Ditsche. Dichter-Ged.-Stiftg. 9310.
Diebertsch Berl in Jena 9317.
Druckerei „Unitas“ 9331.
Durr, A., 9324.
Ebel in Warb. 9325.
Eckstein Rbf. 9311.
Eben-Verf. 9299.
Engl. Libr. 9309.
Ertl 9330.
Ettler 9329.
Fäßbender 9319.
Fenske 9329.
Ferna 9300. 9329.
Fiedler in Pittau 9318.
Fischer in Köpzb. 9329.
Fischer in Wittl. 9320.
Fleischer & Co. 9312.
Fleischer, C. Jr. in Le. 9332.
Flemming Berl. A.-G. 9309. 9322.
Fod G. m. b. H. 9325.
Fontane & Co 9310.
Förster, Jr., in Le. 9299.
Foth Rbf. 9324.
Friedländer & S. 9327.
Frommann'sche Hofbh. 9327.
Gamber 9324.
Gerbes & H 9314.
Gerner 9330.
Gesellsch. f. Christl. Kunst in Mü 9319.
Gehler in Königsb. 9325.
Gilhofer & R 9328.
Goldstein in Brf. a. M. 9317.
Grach's Bh. 9319.
Gräfe in Ga. 9327.
Greif in Wien 9326.
Groos in Gobl. 9328.
Grunow 9302. 9303.
Gulmus'sche Bh. 9325 9327.
Haas'nstein & S. A.-G. in Brln 9330.
Hammon 9299.
Hampe 9326.
Hannemann's Bh. in Brln. 9331.
Harmonie 9316.
Hartig in Le. 9332.
Hartleben 9318.
Harrw. P., 9319.
Hartmann in Eibf. 9328.
Hartung & S. 9316.
Hassler Berl. 9317.
Hedners Berl. in Wolf. 9300.
Hedeler 9331.
Herder & Co. in Mü. 9317. 9324 9329.
Herder Berl. in Wien 9322. 9325.
Hetting G. m. b. H. 9327.
Heyder in Brln. 9306. 9307.
Hiersmann 9321.
Hirrich's Sort. in Le. 9324.
Hirschwald, A., in Brln 9324.
Hohmann in Pl. 9328.
Hollmann Rbf. 9326.
Homann in Danz 9320.
Hugendubel 9326.
Hundertwieser, Gebr., 9328.
Internat. NewsComp. 9318. 9324 9326.
Invalidentant - Buchh. in Chemn. 9328.
Jaffe 9325.
Jaentke, R.-B. 9300.
Janke 9308. 9324.
Jodisch 9327.
Junkelmann's Bh. 9322.
Kaiser in Mü 9323.
Kamerobschaft 9329.
Kantorowicz 9323.
Kaufhaus d. Westens 9320.
Kay 9325.
Keller in Brf. a. M. 9323.
Kellerer's Hofbh 9321.
Kern's Berl. in Brf. 9310.
Kehler'sche Bh in Cassel 9321.
Klein in Darm. 9327.
Klemm, D., in Le 9299.
Koch's Berl. in Dr. 9311.
Koeber Ant. in Le. 9322.
Kochler Sort. in Le. 9327.
Kothe's Rbf. 9329.
Kraut 9310.
Kriens 9331.
Kuhn in Le. 9319.
Kummel's Bh. 9321.
Langen in Mü. 9315.
Lattmann 9331.
Laz in Eibf. 9309.
Leberer 9321.
Lehmstedt's Bh. 9324.
Lehrmittelanst in Bensh 9319.
Lengfeld'sche Bh. 9326.
Leuwer 9320.
Levi in Stu. 9325.
Limbürger Ant. 9324.
Lindemann in Brln. 9331.
Litter. Inst v Huitler 9327(2).
Loescher & Co 9331.
Lraab & Pl. 9326.
Lraer in Ausba 9316.
Lrändel 9320.
Marowsky 9329.
Mayer, H., in Stu 9320.
Mayer'sche Bh. in Solzb. 9327.
Meredel 9327.
Methner Sort. in Ga. 9328.
Mittler & S. 9323.
Möhr'sche Verlbh. in Dess. 9320.
Mojche 9327.
Moffe in Brln. 9300.
Moffe in Le. 9299.
Müller & Rühle 9327.
Neumann's Zil. in Fabrje 9327.
Nicolaische Bh. in Brln. 9322.
Petermann in Halle 9327.
Pfeiffer in Charl. 9330.
Pierer 9322.
Pierjon's Berl. 9316.
Piothow 9320.
Prawnsky, W., 9330.
Rafael in Wien 9300.
Rath in Stu. 9299.
Rehm 9329.
Reichel, Gebr., in Augsb. 9308.
Rosenthal, J., in Mü 9323.
Rosenthal, V., in Mü. 9327.
Rohberg'sche Bh. 9318.
de Rot 9328.
Rothader 9327.
Rother in Le. 9319.
Ruhl in Le. 9311.
Saunter in Stett. 9329.
Scherl U 1.
Scheurien's Bh. 9317.
Schimmelburg 9328.
Schimmelfinger 9320.
Schmidt, Ed., in Le. 9319.
Schnapper 9328.
Schöler in Raumb. 9320.
Schöeller in Rottw. 9328.
Schroeder in Eibf. 9329.
Schulbuch. in Brau. 9326.
Schulz in Brf. 9299. 9300(3).
Schulz in Paris 9332.
Schulze'sche Bh in Celle 9327.
Schuster & Dufeb 9326.
Schuster & Loeffler 9313.
Schäpe in Eibf. 9325.
Schwerins Berl. A.-G. 9311.
Seitzberg Ant. 9321.
Speyer & P 9327.
Sportverl. Grethlein & Co. 9304 9305.
Stabel'sche Hofbh. 9331.
Stoll in Freiburg. 9328.
Stubische Bh. 9327.
Stufz 9329.
Sturm's Berl. in Dr. 9318.
Südbische Monatshefte U 3.
Süßerott 9309.
Szilinski 9327.
Tief A.-G. in Ratnz 9329.
Verl. d. Emmanuel 9326.
Verl. d. „Jugend“ U 2.
Verl. „Kunstgewerbe f. Haus“ U 4.
Verl. d. „Lust. Blätter“ 9301.
Verlagsges. A. Stenzel 9299.
Vogel, F. C. W., 9328.
Voldmar 9300 (2). 9329 (2). 9330.
Weber, D., in Le. 9332.
Werner in Mü. 9325.
Westliche. Verlagsges. in Wiesb. 9325. 9328.
Wieland in Ludw. 9318.
Wibb's Hofbh in Bad.-B. 9321. 9328.
Widit, H., in Stu. 9299.
Wimmer in Rorbh. 9327.
Winter in Dre. 9319.
Wissenbach & S. 9332.
Wittwer in Stu 9323.
Wolff, A., in Eibf. 9326.
Wunschmann 9320.
Zabel in Neuh. 9299.
Ziefeldt 9327. 9328.

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur: Max Everß. - Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Soeben wurde das Propagandaheft der Süddeutschen Monatshefte „September 1908“ versandt. Diejenigen Firmen, die sich noch nicht mit Vertriebsmaterial versehen haben, bitten wir, umgehend direkt zu verlangen:

à cond.

jede benötigte Anzahl Süddeutsche Monatshefte September, Oktober, November, Dezember 1908
ord. Mark 1.50, no. Mark 1.15.

Verloren gehende Exemplare schreiben wir gut.

Unberechnet

liefern wir für diejenigen neuen Abonnenten, die schon jetzt den Jahrgang 1909 (Mark 15.— ord., M. 10.— bar) fest bestellen,

das 20. Quartal

(Oktober, November, Dezember 1908)

der

Süddeutschen Monatshefte.

Ferner unberechnet:

hübsch ausgestattete Prospekte — bei 100 und mehr Exemplaren Firmenaufdruck gratis,
von Künstlerhand entworfene Plakate.

München XXIII,
Königinstr. 103.

Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H.

Kunstgewerbe für's Haus

Illustrierte Monatszeitschrift für Dilettanten

Mit 2 Musterbogen — Herausgegeben von C. v. Sievers

Die Zeitschrift Kunstgewerbe für's Haus sieht ihre Aufgabe darin,

die Pflege der häuslichen Künste

zu fördern und zu veredeln. Die Techniken, die die Zeitschrift berücksichtigt, sind: Holzbrand, Tiefbrand, Flachschnitt, Holzbildhauerei, Ledertechnik, Malerei auf Seide, Gobelin, Porzellan, Glas und Holz, Stickerei, Point-lace-Arbeit, Metalltreiben, Ätzen, Töpferei, Majolikamalerei, Öl- und Aquarellmalerei u. a. m. Die beiden jedem Hefte beigegebenen

MUSTERBOGEN,

auf denen sich die Vorlagen in ORIGINAL-GRÖSSE aufgezeichnet finden, ermöglichen, dass fast alle Entwürfe auch von Ungeübten und Anfängern nachgearbeitet werden können. — Gemeinverständliche schriftstellerische Beiträge aus der Feder nur erster Autoren, sowie ein überaus fesselnder Anhang

„Literatur und Musik für's Haus“

ergänzen jedes einzelne Heft. — Die Zeitschrift Kunstgewerbe für's Haus wird dauernd von ersten und massgebenden Organen des In- und Auslandes in wahrhaft glänzender Weise beurteilt und wird von allen Interessenten als „ein vornehm redigierter, unentbehrlicher und geradezu einzigartiger Hausschatz von kunstgewerbl. Entwürfen jedweder Technik und Geschmacksrichtung“ bezeichnet.

Interessenten

sind Damen aller Kreise, die sich mit künstlerischer Handarbeit beschäftigen, insbesondere in kleineren Städten und auf dem Lande, wo Vorlage von Probeheften nach unserer Erfahrung unbedingt zum Abonnement führt.

Bezugspreis:

M. 4.50 ord., M. 3.15 bar (11/10) vierteljährlich. Für Propaganda-Zwecke stellen wir ein Probeheft und zweifarbig gedruckte Prospekte gratis zur Verfügung. Auch unsere Probebände (3 ältere Hefte) zu M. 3.— ord., M. 2.— bar dürften ein gutes Werbemittel sein.

Berlin NW. 7.

Verlag „Kunstgewerbe für's Haus“.